



FENSTERTECHNIK  
TÜRTECHNIK  
AUTOMATISCHE EINGANGSSYSTEME  
GEBÄUDEMANAGEMENTSYSTEME



FÜR ARCHITEKTEN UND PLANER

## OBJEKT*compendium*

Vorsprung mit System



## **Vorsprung mit System ..... 4**

Als Partner für Planer und Architekten bietet die GU-Gruppe Produkte, Services und Mehrwerte rund ums Gebäude aus einer Hand.



## **Vorsprung im Objekt ..... 6**

Profitieren Sie von maßgeschneiderten Lösungen für jeden Gebäudetyp.



## **Vorsprung mit Systemlösungen ..... 26**

Normerfüllung, Ästhetik und intelligente Funktionen mit System – wir haben die Lösungen, die Objekten Mehrwert geben.



## **Vorsprung bei Produkten ..... 32**

Entdecken Sie, wie unsere Produkte Mehrwert ins Gebäude bringen – und wie unsere Produktfelder harmonisch ineinandergreifen.



Foto: Getty Images

<b>Fenstertechnik</b> .....	<b>34</b>	Schlosskompetenz .....	<b>72</b>	<b>Gebäudemanagementsysteme</b> .....	<b>114</b>
Systemlösungen für die Fassade .....	36	Motorschlösser .....	74	BKS-NET Gebäudebus .....	116
Parallelausstell- und Senkkipp-Beschläge .....	38	Mechanische und mechatronische Verschlussysteme .....	75	GEMOS .....	118
Schwing- und Wende-Beschläge .....	40	Motorisches Treibriegelschloss .....	75	Beispielintegration JVA .....	120
Drehkipp-Beschläge .....	42	Einsteckschlösser für Innentüren .....	76	Beispielintegration Rechenzentrum ...	121
Hebeschiebe-Beschläge .....	44	Mehrfachverriegelungen .....	77	Beispielintegration Logistik .....	122
Sonderausstattung für Hebeschiebe-Beschläge .....	46	Objekttürbeschläge .....	78	Beispielintegration Verkehr .....	123
Motorische Hebeschiebe- Beschläge.....	47	Objektbänder .....	80	<b>Service mit System</b> .....	<b>124</b>
Schiebefalt-Beschläge .....	48	Druckstangen und Stangengriffe .....	82	Hochwertige Produkte und dazu der passende Service – genau auf Ihre An- forderungen abgestimmt.	
Parallelschiebe-Beschläge .....	50	Gleitschienen-Türschließer .....	84	<b>Die GU-Gruppe weltweit</b> .....	<b>128</b>
Parallelschiebekipp-Beschläge .....	52	Verdeckt liegender Türschließer .....	86	Wo auch immer Sie planen und bauen: Wir sind weltweit für Sie da – mit über 50 Produktions- und Vertriebsgesell- schaften in mehr als 35 Ländern.	
Griffe für Fenster und Großflächenschiebeelemente .....	54	Obentürschließer mit Scherenarm .....	87	<b>Haftungsausschluss, Urheberhinweis, Bildnachweis</b> .....	<b>130</b>
Rauch- und Wärmeabzugsanlagen .....	56	Intelligente Lösungen für die Zutrittskontrolle .....	88		
RWA-Zuluft .....	58	Mechanisches Schließsystem .....	90		
Natürliche Rauch- und Wärmeabzugsgeräte .....	59	Elektronisches Schließsystem ixalo SE.....	92		
Kettenantriebe .....	60	Elektronisches Schließsystem ixalo RFID..	94		
Spindel- und Zahnstangenantriebe .....	62	GEMOS access.....	96		
Oberlichtöffnungssysteme .....	63	Haustürkonzept und Hausautomation .....	98		
Feuchtegesteuerte Lüfter .....	64				
		<b>Automatische Eingangssysteme</b> .....	<b>100</b>		
<b>Türtechnik</b> .....	<b>66</b>	Karusselltüren .....	102		
Systemlösungen für Flucht- und Rettungswege .....	68	Schiebetüren .....	104		
Fluchttürpakete .....	70	Drehtürantriebe .....	106		
Fluchttürsteuerungen		Glasschiebewandsysteme .....	108		
FTNT10 / FTNT20 .....	71	Sicherheitskarusselltüren und Sicherheitsrundscheulen .....	110		
		Personenvereinzelung .....	112		

# Die Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas

Öffnen, Bewegen, Schließen, Sichern – unter dem Motto „Vorsprung mit System“ bietet die Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas wegweisende Lösungen für Fenstertechnik und Türtechnik, Automatische Eingangssysteme und Gebäudemanagementsysteme. Mit ihren Systemmarken liefert die Gruppe Lösungen für Einbruchhemmung an Türen und Fenstern, für barrierefreies Bauen, für Türen in Flucht- und Rettungswegen bis hin zu individuellen Fassadenlösungen für Objekte.



## Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge



Bei GU in Ditzingen ist der Sitz der Unternehmensgruppe, Entwicklung, Verwaltung und Produktion moderner Baubeschläge für die Fenster- und Türtechnik. Sie ist mit verschiedenen flexiblen Montagebereichen, einer modernen Stanzei, Galvanik und Eloxalanlage ausgestattet.

## BKS GmbH



BKS fertigt mechanische und elektronische Schließzylinder, Schlösser und Schließsysteme sowie Panikschlösser für Flucht- und Rettungswege. Für die Zutrittskontrolle werden aufeinander abgestimmte mechanische und elektronische Systemlösungen angeboten.

## FERCO International S.A.S.



Ferco ist die größte Produktionsstätte für Fensterbeschläge in Frankreich. Als Niederlassung der Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas bietet Ferco außerdem Kundenbetreuung und Vertrieb für alle Produkte der Gruppe in Frankreich.



**GU Automatic**



GU Automatic bietet innovative, sichere und zuverlässige Lösungen für automatische Eingangssysteme und Türautomatik, Karusselltüren, Glasschiebewände, Sicherheitsrundscheusen und Personenvereinzlung.

**ela-soft**



Mit dem erfolgreichen Gebäudemanagement- und Organisations-System GEMOS zählt ela-soft zu den Markt- und Technologieführern in der Gebäudetechnik-Branche.

## Vorsprung im Objekt.

Wohnen und wohlfühlen, arbeiten und lernen, einkaufen und reisen: Die Architektur hat so viele Facetten wie das Leben. Die Systemlösungen der GU-Gruppe sorgen dafür, dass Leben und Objektbauten perfekt zusammenpassen – und dabei alle Anforderungen an Komfort und Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Ästhetik erfüllt werden.



### 2 Hotel

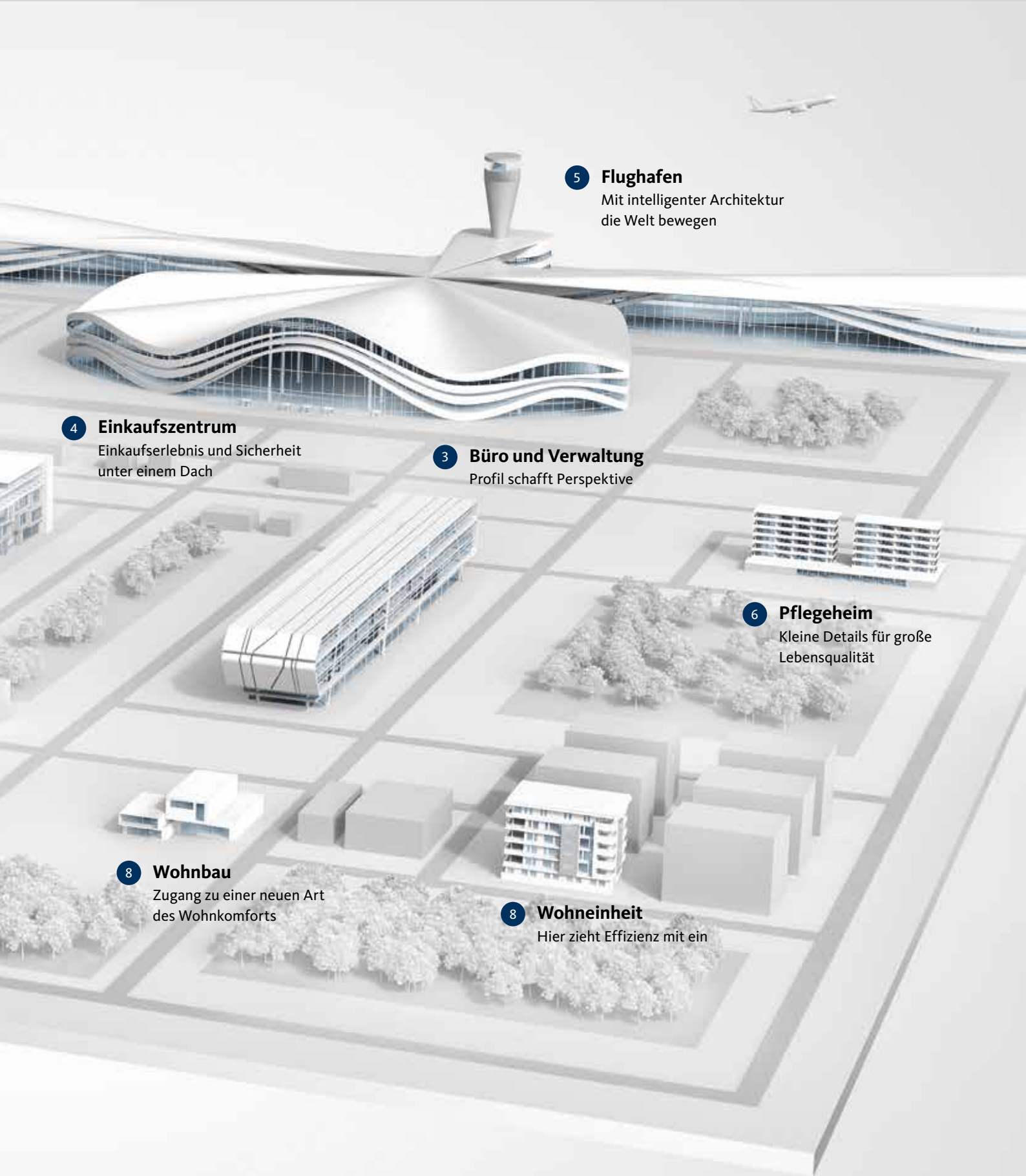
Sicherheit und Komfort  
all-inclusive

### 7 Krankenhaus

Vom Zweckbau zum modernen  
Gesundheitszentrum

### 1 Schule

Der Zukunft die Tür öffnen



**5 Flughafen**  
Mit intelligenter Architektur  
die Welt bewegen

**4 Einkaufszentrum**  
Einkaufserlebnis und Sicherheit  
unter einem Dach

**3 Büro und Verwaltung**  
Profil schafft Perspektive

**6 Pflegeheim**  
Kleine Details für große  
Lebensqualität

**8 Wohnbau**  
Zugang zu einer neuen Art  
des Wohnkomforts

**8 Wohneinheit**  
Hier zieht Effizienz mit ein

## Der Zukunft die Tür öffnen.

Die Schule als Lern- und Lebensraum für alle:  
Mit den Lösungen der GU-Gruppe wird Inklusion  
zur gebauten Realität. Dabei werden höchste  
Anforderungen an Sicherheit, Komfort und  
Robustheit erfüllt, ohne dass der Anspruch an  
Ästhetik zu kurz kommt.





### **Inklusion schon am Eingang – Schule für alle:**

#### **Windfang mit Drehtür und automatischer Schiebetür compactMaster CM-F**

Im Schulgebäude ist barrierefreies Begehen für die einen notwendig – für alle bequem. Im Eingangsbereich müssen Aspekte wie Sicherheit und Schutz vor Zugluft berücksichtigt werden, z. B. mit einem Windfang bestehend aus Drehtür und automatischer Schiebetür: Zu Schulbeginn, Schullende und in den Pausen ist die vorgelagerte Drehtür offen. Die Schiebetür dahinter erlaubt den barrierefreien Durchgang. In der restlichen Zeit ist die Drehtür sicher und dicht verschlossen.



Durchgang mit maximalem Begehkomfort

### **Amokprävention – ein Muss:**

#### **Funkbatterieschloss**

Schulen sollen sicher sein, aber keine Festungen. Dabei können schon einfache Maßnahmen Menschenleben schützen. Zum Beispiel das elektrisch kuppelbare Funkbatterieschloss, das exklusiv bei der GU-Gruppe erhältlich ist: Im Normalbetrieb öffnen sich die Klassenzimmertüren per Türdrücker. Bei Amokalarm wird der Zutritt von außen unterbunden. Der Raum kann von innen jederzeit verlassen werden, aber schützt zuverlässig vor Gefahren von außen. Das Funkbatterieschloss eignet sich für die Nachrüstung ohne Zulassungsverlust, denn die Tür muss nicht verkabelt werden.



Von außen verschlossen, von innen geöffnet: das Funkbatterieschloss bei Alarm

### **Belastbare, geprüfte Technik:**

#### **GU-Objektbeschläge**

Türen in Schulbauten werden stark beansprucht und sollen dabei jederzeit ihre Funktion erfüllen. GU-Objektbeschläge gehen weit über die Mindestanforderung der Norm hinaus: Der Dauerfunktionstest nach EN 1906 fordert in der höchsten Benutzerkategorie 4 (eine Prüfung mit 200.000 Betätigungen) – GU-Objektbeschläge sind mit mehr als 1,5 Mio. Betätigungen geprüft. Sie sind damit für alle Türen im Schulgebäude optimal geeignet.



Dauerhaft in der Technik, formschön im Design. Modell DIRIGENT

### **Gutes Raumklima fördert konzentriertes Lernen:**

#### **Oberlichtöffner VENTUS**

Frische Luft für konzentriertes Lernen und Sicherheit beim Herumtoben – ganz ohne Fenster, die in den Raum hineinragen. Die passende Antwort auf diese Anforderungen ist der Oberlichtöffner VENTUS. Mit ihm lassen sich individuelle Lüftungsanforderungen umsetzen: Als komfortable Lösung sind die elektrischen Varianten vorzuziehen; wenn wirtschaftliche Aspekte im Vordergrund stehen, kommen die manuellen Varianten zum Einsatz.



VENTUS sorgt auch in Sachen Design für frischen Wind

## Sicherheit und Komfort all-inclusive.

Hotelgäste wünschen sich ein angenehmes Ambiente und Komfort auf dem neuesten Stand der Technik. Die passenden Lösungen bieten intelligente Produkte, die eine repräsentative Architektur bei gleichzeitiger Einhaltung von Normen unterstützen.



**Ein freundliches Entrée als Visitenkarte des Hotels:  
Ganzglaskaruselltür GGG**

Für maximale Transparenz in einem durchzugsfreien Eingangsbereich empfiehlt sich die Ganzglaskaruselltür GGG. Der Antrieb befindet sich im Boden, so kann die GGG auch mit Glasdach ausgestattet werden. Zusammen mit den minimalen Profilsichten entsteht dadurch ein offenes Raumgefühl. Diverse Oberflächen, kombiniert mit unterschiedlichen Glasausführungen geben große Gestaltungsfreiheit. Ein optionaler Nachtverschluss schützt gegen Missbrauch außerhalb der Betriebsstunden.



Foto: www.mirahample.de

Für einen freundlichen Empfang im Foyer

**Offen für ein angenehmes Ambiente:  
Schiebefalt-Beschläge**

Ein verbundener Innen- und Außenbereich im Sommer und ein freier Blick trotz geschlossener Räume im Winter: Schiebefalt-Beschläge bringen Flexibilität in die Gastronomie. Mit einer Vielzahl von Varianten lassen sich auch große Öffnungsweiten erreichen. Die geöffneten Flügel werden platzsparend seitlich geparkt. Nicht nur Gäste, auch die Mitarbeiter werden diesen Durchgang ohne Stolperfallen schätzen.



Mehr Komfort zu jeder Jahreszeit – für Gäste und fürs Personal

**Ästhetische Lösung für Innentüren:  
Integrierter Türschließer für 1- und 2-flügelige Türen**

Sicherheit und Eleganz in einer Produktlösung: Der verdeckt liegende Türschließer wird in Türblatt und Zarge eingebaut und ist bei geschlossener Tür nicht sichtbar. Die Tür wird nach dem Öffnen sicher geschlossen. Dabei gewährleistet die Doppelherzkurventechnik eine leichte Begehbarkeit. Eine mechanische Feststellung ist optional integrierbar und kann bei bereits eingebauten Schließern einfach nachgerüstet werden.



Leicht begehbar und ästhetisch: Innentür mit verdeckt liegendem Türschließer

## Profil schafft Perspektive.

Immer mehr Unternehmen setzen auf unverwechselbare Architektur, um ihre Einzigartigkeit am Markt herauszustellen und Profil zu zeigen: Die GU-Gruppe verbindet diesen Anspruch mit hoher Funktionalität – für eine angenehme Arbeitsatmosphäre und einen wirtschaftlichen Gebäudebetrieb.



**Immer harmonisch integriert:  
Rundschiebetür compactMaster CMR/CMR-F**

Ein ästhetisch anspruchsvoller Eingang mit einer Rundschiebetür vereint die großzügige Optik einer zylindrischen Türanlage mit den Vorteilen einer bequem begehbaren Schiebetür. Ganz gleich, ob als Flachrundschiebetür, als Halbkreis oder als Vollkreis – die Rundschiebetür fügt sich immer harmonisch in die Gebäudearchitektur ein.



Foto: EYE-SCREAM, Hansjörg Riedel

**So wird der Eingang zu einer runde Sache**

**Individuelle Fensterlösungen für Fassaden:  
Fenster mit Parallelausstell-Beschlägen**

Eine elegante Bürofassade ist das Aushängeschild eines Unternehmens. Parallelausstellfenster sind daher oft Favorit der Bauherren. Auch bei unterschiedlich geöffneten Fenstern bleibt die homogene Ansicht der Glasfassade erhalten. Eine hohe Luftwechselrate ermöglicht individuelle Lüftung nach Bedarf. Da die Parallelausstell-Beschläge auch große Elemente tragen, steht hoher Transparenz nichts im Wege. Ein weiterer Vorteil: Geöffnete Fenster beanspruchen keinen Platz im Innenraum.



Foto: Sapa/WICONA

**Homogene Fassadengestaltung und individuelles Lüften – vereint in einer Lösung**

**Zutrittskontroll-Lösungen für alle Fälle:  
Schließsysteme und Managementsystem GEMOS**

Flexibilität, Bedienkomfort und Wirtschaftlichkeit: Unsere Schließanlagen bringen alles unter einen Hut. Je nach Anforderung werden mechanische, elektronische oder mechatronische Schließanlagen eingesetzt. Sie sind miteinander kompatibel, jederzeit erweiterbar und lassen sich einfach in einem System verwalten. Sind noch höhere Sicherheitsanforderungen erwünscht? Dann lohnt sich unsere Komplettlösung, die alles vernetzt und integriert: das herstellernerneutrale Managementsystem GEMOS.



**Zentrale Zutrittskontrolle leicht gemacht**

## Einkaufserlebnis und Sicherheit unter einem Dach.

Im Normalbetrieb möglichst viele Kunden zum Shoppen einladen – und in Alarmsituationen alle sicher aus dem Gebäude bringen. In Einkaufszentren sind intelligente Lösungen gefragt, die beide Aspekte elegant miteinander vereinen.



**Wesentlich für den vorbeugenden Brandschutz:  
Kompakt- und Modulzentralen für RWA**

Brände – und insbesondere die damit verbundene Rauchentwicklung – stellen eine große Gefahr für Personen in Gebäuden dar. Umso wichtiger ist die schnelle und sichere Entrauchung durch flexible Lösungen. Dank eines umfangreichen Programms an Kompaktzentralen mit vielen bereits integrierten Funktionen und ausbaufähigen Modulzentralen können Rauchabzugskonzepte für Großobjekte umgesetzt werden.



**Flexible Lösungen für rauchfreie und sichere Fluchtwege**

**Cleverer Schutz vor unberechtigtem Begehen:  
Elektrisch verriegeltes Panikschloss EVP mit Fluchttürsteuerung FTNT**

Die meisten Fluchttüren in Einkaufszentren sollen im Normalbetrieb nicht begangen werden. Das elektrisch verriegelte Panikschloss EVP ist eine wirtschaftliche Kompaktlösung für einflügelige Türen. Das EVP wird mit der Fluchttürsteuerung FTNT kombiniert und über eine BKS-NET Türbusschnittstelle vernetzt. So wird die missbräuchliche Nutzung der Tür verhindert, aber im Notfall freier Durchgang gewährt.



**Missbräuchliche Nutzung verhindern**

**Einladung an die Kunden:  
Glasschiebewandensystem shopMaster GSW-M**

Für Aufmerksamkeit sorgen und Kunden zum Verweilen einladen – durch Transparenz und Flexibilität: In Ladengeschäften in Einkaufszentren werden oft großflächige Glasschiebewände eingesetzt. Mit dem manuellen Glasschiebewandensystem shopMaster GSW-M lassen sich Trennwände und Fassadenkonzepte für Shop-in-Shop-Konstruktionen in vielfältigen, individuellen Ausführungen gestalten. Dabei werden die Elemente flexibel und ohne Bodenführung angeordnet und bei Ladenöffnung in Parknischen zur Seite geschoben. Die kompakte Bauweise erfordert minimalen Platzbedarf.

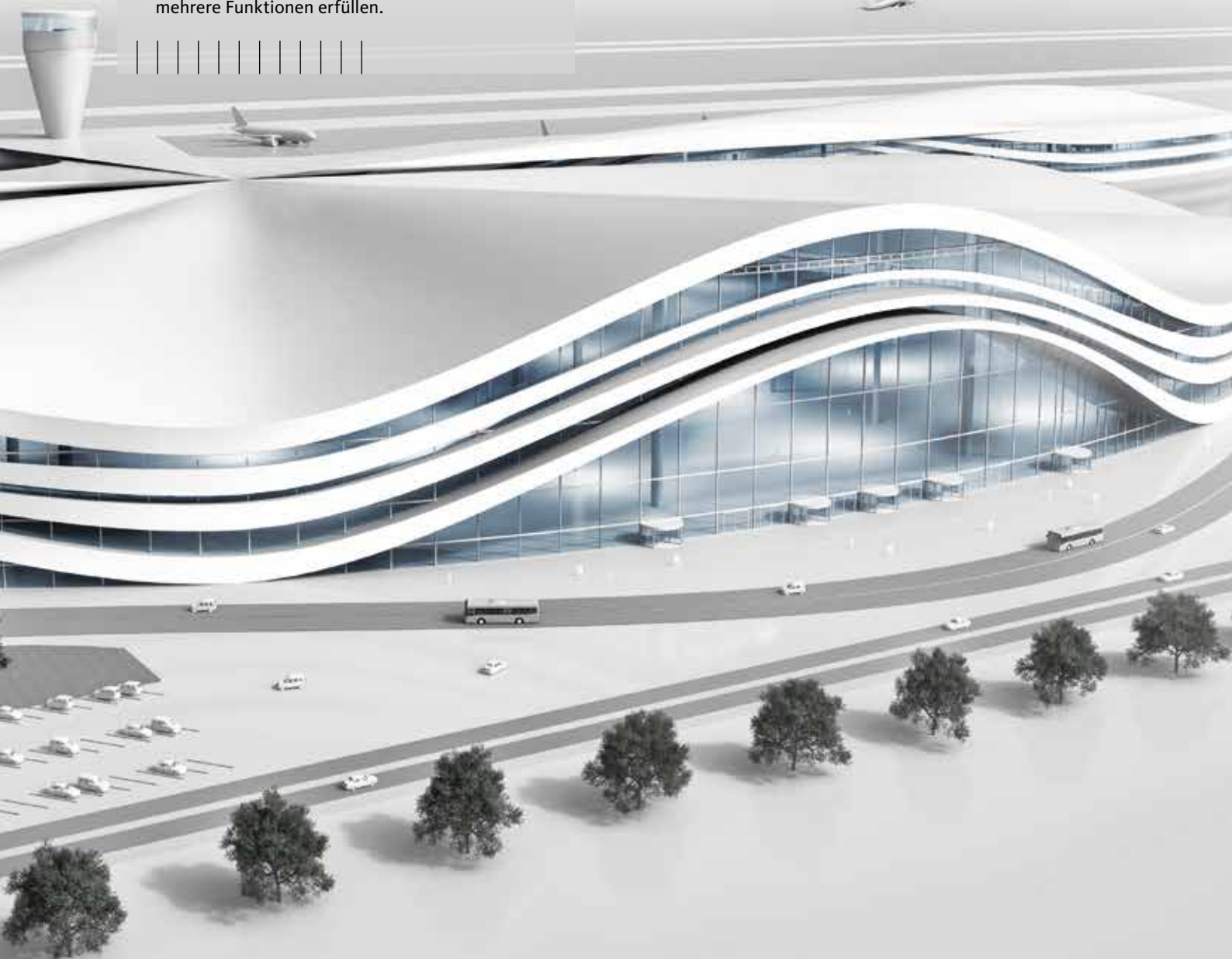


**Trennwände und Fassadenkonzepte für Shop-in-Shop-Konstruktionen**

Foto: EYESCREAM / Hansjörg Riedel

## Mit intelligenter Architektur die Welt bewegen.

Flughäfen sind heute weit mehr als die Tore in fremde Länder. Längst haben sie sich zu modernen Städten entwickelt, in denen der reibungslose Flugbetrieb und die Passagiersicherheit den Takt angeben. Voraussetzung dafür: clevere Systemlösungen, die gleich mehrere Funktionen erfüllen.





**Repräsentativer Eingang mit großer Kapazität:  
Großraumkarusselltür GGR**

Reisende mit Gepäck sollen bequem ins Flughafengebäude gelangen. Diese Aufgabe übernehmen Großraumkarusselltüren – die energetisch vorteilhafte Lösung für Eingänge mit hoher Personenfrequenz. Die vollautomatische Großraumkarusselltür **GGR** ist entsprechend der DIN 18650 und EN 16005 abgesichert, TÜV-baumustergeprüft und kann dank der abklappbaren Flügel in Deutschland in Flucht- und Rettungswegen eingesetzt werden.



Foto: www.mirahample.de

**Komfort und Sicherheit zum Abheben**

**Intuitiv erkennbare Fluchtwege mit System:  
Elektrisch verriegelte Touch Bar EVT**

Freie Fluchtwege im Gefahrenfall und die Verhinderung von unkontrolliertem Zutritt: Dafür sorgt die elektrisch verriegelte Touch Bar EVT. Sie funktioniert ganz einfach. Die LED-Anzeige signalisiert den Status „verriegelt“ oder „offen“ eindeutig und ist für den Nutzer intuitiv erkennbar. Im verriegelten Zustand ist die Tür immer durch die Zuhaltepunkte des Verschlusssystems gesichert.



**Grüne LEDs mit klarer Botschaft: Der Weg ist frei**

**Alleskönner für Lüftung und Entrauchung:  
Spindelantriebe S80/S160**

Automatisierte Be- und Entlüftung und eine schnelle natürliche Entrauchung im Brandfall; starke Druckkräfte, große Öffnungsweiten und synchrone Ansteuerung mehrerer Elemente. Das alles funktioniert auch bei schweren Dachfenstern oder Fassadenöffnungen – mit Spindelantrieben. Perfekt wird die Lösung in Kombination mit dem Türantrieb ELTRAL TA 60: Damit können Drehtüren in Eingangsbereichen als RWA-Zuluft verwendet werden.



Foto: aumüller/automatic gmbh, Augsburg

**Meister im Schwergewicht: ELTRAL S 80 hebt auch große Dachflächenelemente mühelos**

**Im Dienste der Flughafensicherheit:  
Gebäudemanagementsystem GEMOS**

In Flughäfen findet an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr Bewegung statt. Große Menschenmengen müssen bewältigt werden. Mithilfe des herstellernerneutralen Managementsystems GEMOS behält die Sicherheitsleitstelle auch bei größtem Andrang den Überblick – höchste Sicherheitsstandards werden zuverlässig eingehalten. Sämtliche dazu notwendigen Einzelgewerke werden zu einem System vereint und über nur eine Oberfläche bedient. Ein weiterer Vorteil: Erweiterungen eines bestehenden Systems können selbst im laufenden Betrieb vorgenommen werden.



**Alle Gewerke unter Kontrolle**

## Kleine Details für große Lebensqualität.

Der leichte Zugang zu Räumen, zu Licht und frischer Luft bringt eine Menge Lebensqualität für Senioren. Die Lösungen der GU-Gruppe sind dafür ideal geeignet: Sie vereinen Barrierefreiheit mit Sicherheit für alle Bewohner.



**Innovative Lüftungsfunktion und Öffnungssystem:  
Schiebe-Drehfenster SDF 100**

Geöffnete Fenster können gerade in Pflegeheimen leicht zur Gefahr werden: Schiebe-Drehfenster sind hier eine elegante Lösung. Ihre raumhohen Flügel lassen viel Tageslicht in den Raum und werten die Fassade optisch auf. Beim Öffnen positioniert sich der Flügel mittig. So wird während des Lüftens eine Absturzsicherung geschaffen.



Foto: Reinhard Zimmermann

**Fenster öffnen ohne Risiko für die Bewohner**

**Barrierefreier Durchgang trotz Brandschutz:  
Obentürschließer mit Freilauffunktion**

Eine klassische Diskussion bei der Planung von Pflegeheimen: Aus Sicherheitsgründen sind Türschließer ein Muss, aber für die Bewohner können sie zum Hindernis werden. Die Lösung dafür sind Obentürschließer mit integrierter elektrischer Freilauffunktion: Im normalen Betrieb ist ein vollständig barrierefreies Begehen der Tür möglich, als wäre kein Türschließer da. Im Brandfall sorgt der Freilauf-Türschließer dafür, dass die Tür sicher geschlossen wird.



**Freie Begehung im Alltag – Aktivierte Schließkraft im Brandfall**

**Fluchtweg auch im verriegelten Zustand:  
Automatische Fluchtwegschiebetür HM-F FT**

Barrierefreiheit legt in Pflegeheimen den Einsatz von Automatiktüren nahe. Dabei muss über eine Verriegelung sichergestellt werden, dass Bewohner zum Beispiel nachts das Haus nicht unbeaufsichtigt verlassen. Die Fluchtmöglichkeit in Notsituationen muss trotzdem jederzeit gegeben sein. Eine intelligente Lösung ist die automatische Fluchtwegschiebetür HM-F FT. Sie ist die einzige Schiebetür, die auch im verriegelten Zustand als Fluchttür zugelassen ist: Im Notfall wird sie zur Drehtür und gewährt somit einen sicheren Fluchtweg. Separate Fluchttüren werden daher überflüssig.



**Barrierefreier Zugang und sichere Fluchtmöglichkeit auch im verriegelten Zustand**

## Vom Zweckbau zum modernen Gesundheits- zentrum.

Bei der Planung von Krankenhäusern sind es oft die Details, die den Unterschied ausmachen: Die Lösungen der GU-Gruppe unterstützen die erfolgreiche Patientenbetreuung und erleichtern dem Personal die tägliche Arbeit.



**Bequemes Begehen für Personal und Patienten:  
Automatischer Drehtürantrieb**

Leichte Begehbarkeit für Patienten mit eingeschränkter Mobilität, einfacher Transport von Betten aber auch Hygieneaspekte: Der robuste elektromechanische Drehtürantrieb DTR ermöglicht ein berührungsloses, bequemes Begehen auch von großen und schweren Türen. Sein leises Laufverhalten macht ihn besonders geeignet für den Einsatz in geräuschsensiblen Bereichen im Krankenhaus.



**Drehtürantrieb: bei nachträglichem Bedarf leicht nachrüstbar – und das für alle Montagearten**

**Sicherheit trifft Ästhetik:  
Gleitschienentürschließer mit elektromechanischer Feststellung**

In Krankenhäusern sind modulare Feststellenanlagen unverzichtbar, um ein problemfreies Begehen von Türen im täglichen Betrieb zu gewährleisten. Gleichzeitig wird ein zuverlässiges Schließen im Brandfall garantiert. Der OTS 736 FER-SRI für zweiflügelige Türen bietet diese Flexibilität durch einen stufenlos einstellbaren Feststellbereich von 75 bis 150°. Auch Wirtschaftlichkeit spielt eine Rolle: Durch komplett vormontierte Moduleinheiten lässt sich das System einfach und schnell montieren.



**Sicherer und komfortabler Durchgang:  
Gleitschienentürschließer der OTS 73x-Serie**

**Komfortable Frischluftsteuerung:  
Kettenantrieb KS 30/40 mit integrierter Funkansteuerung**

Für eine gute Luftzirkulation müssen Fenster leicht zu öffnen und zu schließen sein. Per Funkfernbedienung lässt sich der Kettenantrieb KS 30/40 komfortabel bedienen. Die stufenlose Einstellung der Öffnungsweite ermöglicht eine individuelle, bedarfsgerechte Steuerung der Frischluftzufuhr. In Kombination mit einem Verriegelungsantrieb erreicht man bei geschlossener Stellung einen optimalen Flügelandruck – beste Voraussetzungen für einen hohen Wärme- und Schallschutz sowie Schlagregendichtigkeit.



**Individuelle, bedarfsgerechte Frischluftzufuhr**

## Hier zieht Effizienz mit ein.

Noch nie waren Wohneinheiten so energieeffizient und sicher wie heute. Die GU-Gruppe sorgt dafür, dass dieser neue Standard nicht auf Kosten der Wirtschaftlichkeit geht – mit nachhaltigen Lösungen, die auf lange Sicht eine hohe Wohnqualität sichern und damit zum Werterhalt des Gebäudes beitragen.



**Das Zündschloss für die Haustür:  
GU-SECURY A-Öffner servo**

Stetig steigende Anforderungen an Einbruchschutz und Energieeffizienz verlangen viele Verriegelungspunkte und Dichtungen an Haustüren. Das Aufschließen der Tür kann dadurch zum Kraftakt werden. Komfortable Abhilfe schafft hier ein kleiner Türöffnungsmotor im Schloss: Durch eine minimale Schlüsseldrehung außen oder ein leichtes Antippen des Türdrückers innen werden die Fallenriegel der Mehrfachverriegelung automatisch zurückgezogen – und die Tür lässt sich kinderleicht öffnen.



**Sicherheit und Komfort**

**Präzision und Sicherheit:  
Mechanische und elektronische Schließsysteme**

Mechanische Schließsysteme, elektronische Schließsysteme oder eine Kombination von beidem – verwaltet in nur einer Schließanlagensoftware. Sie ergeben das Maß an Flexibilität, Komfort und Sicherheit, welches von Bauherren heute gefordert wird. Wir übertreiben nicht, wenn wir sagen, dass wir für jede Anforderung die passende Lösung haben. Sogar Garagentore, Briefkästen und Gartentore können bei Bedarf in eine Schließanlage integriert werden.



**Vom Hauseingang bis zum Briefkasten: Die Schließanlagen der GU-Gruppe binden alles mit ein**

**Allroundtalente mit Passivhauszulassung:  
Effiziente Fenstermontage mit dem GU-Montagesystem**

Um den steigenden Anforderungen an die Energiebilanz von Immobilien gerecht zu werden, bedarf es neben der Dämmung selbst auch einer sicheren, effizienten und wirtschaftlichen Lösung für die Montage von Fensterelementen in der Dämmebene. Die geprüften, für Niedrigenergie- und Passivhäuser zugelassenen Systeme für die Vorbaumontage von Gretsch-Unitas erfüllen diese anspruchsvolle Aufgabe besonders überzeugend.



**Vorbaumontage mit System: Die GU-Solbankzarge kombiniert mit der GU-Vorbauszarge für einen optimalen Anschluss in der Dämmebene**

## Zugang zu einer neuen Art des Wohnkomforts.

Echter Komfort ist, wenn man sich um nichts kümmern muss und doch alles perfekt funktioniert. Wirklichkeit wird dieser Wunsch mit Produkten, die das Wohnen angenehmer, sicherer und einfacher machen. Per Knopfdruck, per Fingerprint oder einfach per App.





### Raum und Licht – Qualität vom Erfinder: Hebeschiebetür

Mit der Erfindung des Hebeschiebesystems hat die GU-Gruppe schon 1958 Standards gesetzt, die bis heute gelten. Dank seiner großzügigen Glasflächen erlebt dieses Produkt gerade einen vermehrten Einsatz im modernen Wohnbau. Und es leistet noch viel mehr: Optionale Sicherheitsbauteile verbessern die Einbruchhemmung. Die Erfüllung der strengen EnEV-Anforderungen macht die Hebeschiebetür zudem zu einem begehrten Element für Passivhäuser.



Foto: Oliver Schuster, Stuttgart/  
baukunstphilippheus GmbH

Großzügige Glasflächen im modernen Wohnbau

### Rundum-Sorglos-Paket für die Haustür: Das GU-Haustürkonzept

Das GU-Haustürkonzept ist ausgelegt auf Flexibilität und Sicherheit. Es baut auf der bewährten Mehrfachverriegelung GU-SECURITY Automatic mit elektromotorischem Antrieb auf. Automatic-Fallenriegel gewährleisten das Komfort- und Sicherheitsmerkmal „Versichert ohne abzuschließen“: Ein manuelles Abschließen ist nicht notwendig, da beim Zuziehen der Tür der Fallenriegel 20 mm ausschließt und die Tür verriegelt. Die vorgerichtete Tür wird im Haus nur noch an den Strom angeschlossen und per Code oder Fingerprintleser gesteuert. Das Haustür-Set, bestehend aus Schloss, Strom- und Datenübertrager und Fingerprint, ist vom VdS als Schließsystem Klasse B zertifiziert.



Der Schlüssel zur Zukunft: Zugang per Code oder Fingerprintleser

### Smarter Komfort per App: Einbindung in die Hausautomation

Dass Rollläden und Markisen elektrisch bedient werden, ist schon fast Standard. Immer öfter werden in der Hausautomation weiterführende Funktionen nachgefragt: Auch das Garagentor, die Haustür, Fenster und Fenstertüren sollen in die Automation mit eingebunden werden. Mit der Somfy Smartphone App können motorische Fenster und Türen aus der Ferne gesteuert und überwacht werden. So schlägt die gemeinsame Lösung von Somfy und der GU-Gruppe eine Brücke zwischen Hausautomation, Sicherheit, Barrierefreiheit und Komfort.



Personenbild: Getty Images

Ansteuerung und Kontrolle über die somfy Smartphone-App

## Vorsprung mit Systemlösungen.

Aus umfassenden normativen Auflagen und Vorschriften ergeben sich komplexe, ja sogar widersprüchliche Anforderungen, die immer weniger Raum für Ideen lassen. Das muss nicht so sein: Die Systemkompetenz der GU-Gruppe bietet ganzheitliche Lösungen, um Normerfüllung mit Ihren gestalterischen Wünschen in Einklang zu bringen.



» ARCHITEKTEN-HOTLINE (020 51) 2 01-2000



## Systemlösungen für Flucht- und Rettungswege

Von der Qualität eines Flucht- und Rettungswegsystems hängen Menschenleben ab. Die GU-Gruppe bietet ganzheitliche Fluchttür-Systemlösungen, die weit über die reine Normerfüllung hinausgehen. Architekten und Planern bieten wir damit Sicherheit und ein gutes Gefühl – vom Entwurf bis zum fertigen Gebäude. Weitere Informationen finden Sie in unserer Broschüre „Flucht- und Rettungswege“.



## Barrierefrei bauen – universelle Lösungen für mehr Komfort

Barrierefrei bauen heißt bei der GU-Gruppe: vorausschauend bauen. Damit für jeden Gebäudenutzer Bewegungsfreiheit und Komfort gewährleistet ist. In enger Zusammenarbeit mit Architekten, Planern und Bauträgern entstehen so ganzheitliche Lösungen, die bestens auf die Schutzziele bzw. Zielgruppen zugeschnitten sind – in öffentlichen Gebäuden genauso wie im Wohnbau. Weitere Informationen finden Sie in unserer Broschüre „Barrierefreiheit“.



## Optimal lüften – gut für Mensch und Gebäude

Durch die immer dichter werdenden Gebäudehüllen, die durch die EnEV gefordert werden, rückt das Thema Lüften in den Fokus. Mit den Lösungen von GU können Sie den nutzerunabhängigen Luftwechsel zum Feuchteschutz sicherstellen. Weitere Informationen finden Sie in unserer Broschüre „Manuelle Lüftungssysteme“.



## Sicherheit trifft Komfort – intelligente Lösungen für die Zutrittskontrolle

Ein gutes Zutrittskontrollsystem arbeitet im Grunde wie ein Portier. Es sorgt für Sicherheit und Komfort: indem es unberechtigten Personen den Zutritt verweigert und berechnigte Personen freundlich empfängt. Für den sicheren und komfortablen Zutritt ins Gebäude steht die GU-Gruppe mit BKS als eine ihrer Traditionsmarken seit mehr als 100 Jahren. Weitere Informationen finden Sie in unserer Broschüre „Zutrittskontrolle“.

## Systemlösungen für Flucht- und Rettungswege

- 1 Fluchtwegschiebetür HM-F FT
- 2 Schloss- und Beschlaglösungen nach EN 179/EN 1125
- 2 Fluchtwegsteuerung FTNT
- 3 Elektrisch verriegelte Touch Bar EVT



## Sicherheit trifft Komfort – intelligente Lösungen für die Zutrittskontrolle

- 12 Gebäudemanagementsystem GEMOS
- 8 Haustür



## Systemlösungen für die Fassade

- 7 Karusselltür
- 9 Fassadenlösungen



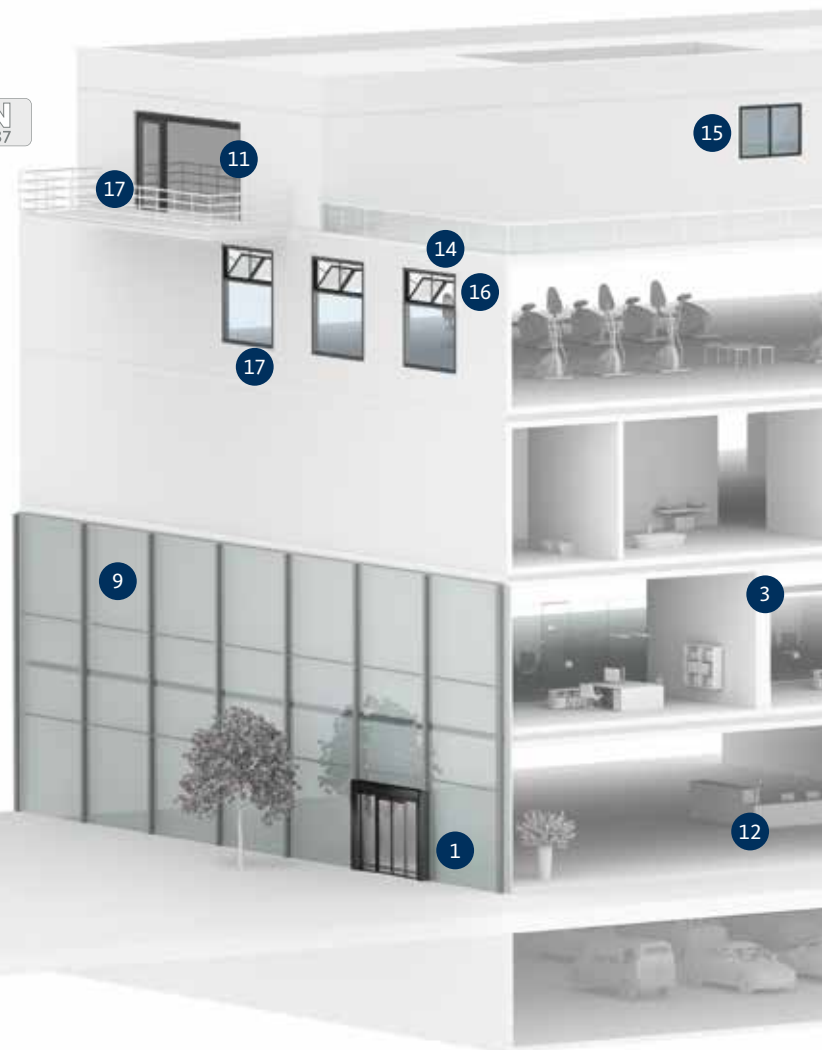
## Barrierefrei bauen – universelle Lösungen für mehr Komfort

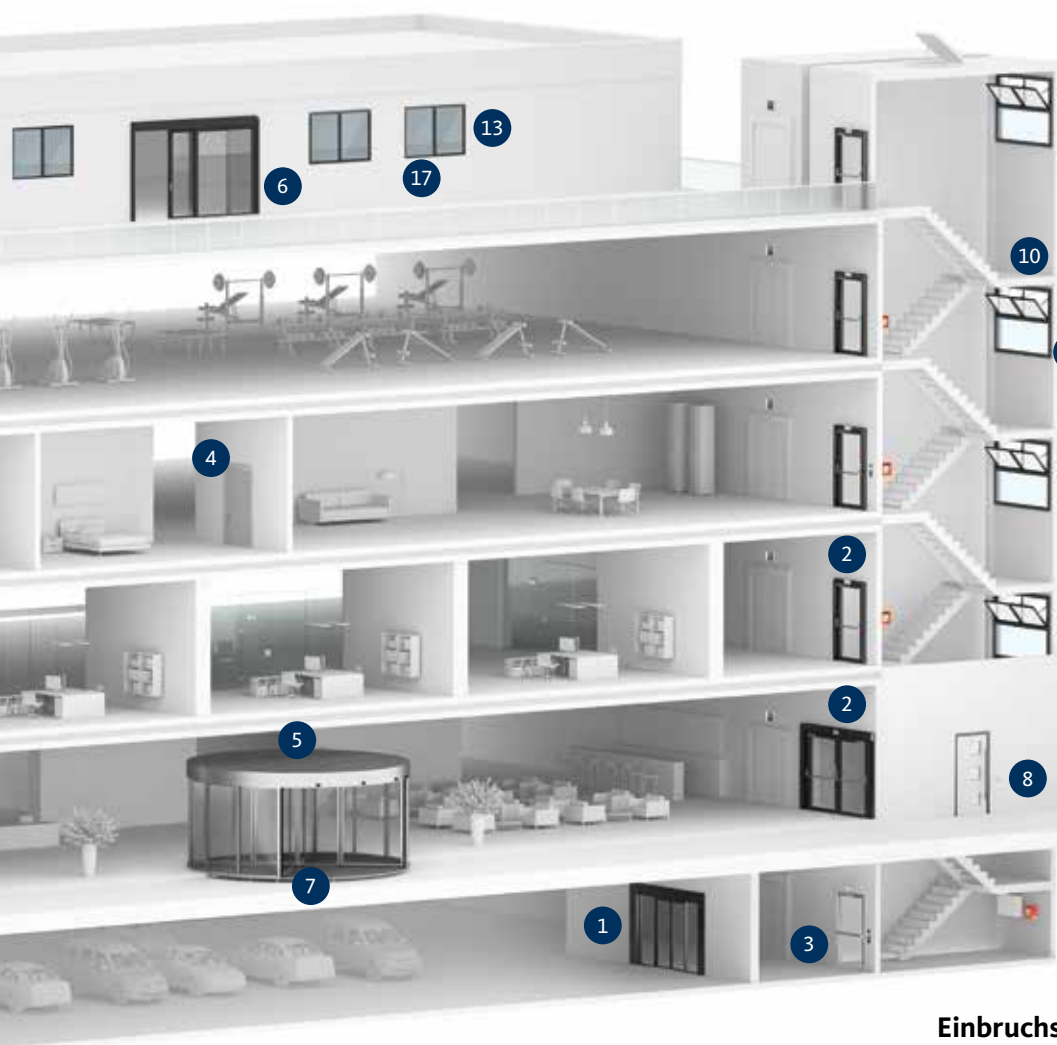
- 1 Automatische Schiebetür
- 6 Motorisch angetriebene Hebeschiebetür
- 4 Freilauf-Türschließer



## Bestandteile des vorbeugenden Brandschutzes

- 10 RWA / NRWG
- 5 Nachströmöffnung
- 4 Türschließer





### Vorbaumontage

- 17 Vorbauzarge, Sohlbankzarge
- 18 Montagekonsolen und Haltewinkel

RC

### Lüftung

- 15 Feuchtgesteuerte Lüftung
- 14 Manuelle Oberlichtöffner
- 16 Kettenantriebe  
(mit und ohne Funkfernbedienung)

### Einbruchschutz

- 8 VdS-zertifizierte Haustür
- 13 Drehkipp-Beschläge bis RC 4
- 11 Hebeschiebetür bis RC 2
- 14 Oberlichtöffner bis RC 2

RC

VdS  
★

SKG  
\*\*\*

## Einbruchschutz

Mechanische Sicherheitseinrichtungen können Einbruchversuche wirksam vereiteln: Sie verhindern zum Beispiel das Aufhebeln von Fenstern und Balkontüren. Bei der Planung eines Neubaus sollte der Einbruchschutz von vornherein berücksichtigt werden. Die Beratung des Bauherrn ist dabei wichtig, um im Sinne von Kosten-Nutzen-Abwägungen angemessene Lösungen zu finden. Im Bestand gibt es außerdem viele Möglichkeiten zur Nachrüstung. Wichtig ist, dass grundsätzlich geprüfte und anerkannte Produkte zum Einsatz kommen und dass über das Zusammenwirken einzelner Komponenten zuverlässige Lösungen erreicht werden.



Foto: Vogt+Partner GbR, Hildesheim

## Systemlösungen für die Fassade

Trotz zahlreicher Normen und Anforderungen sind ästhetische Sonderlösungen für anspruchsvolle Fassadenarchitektur möglich. Fenster sind dabei ein wesentliches Element. Sie sollen sich harmonisch in das gestalterische Gesamtbild der Fassade einfügen und gleichzeitig Aufgaben wie Lüftung, Wärmedämmung und Einbruchschutz übernehmen. Weitere Informationen finden Sie in unserer Broschüre „Objektlösungen für die Fassade“.



Foto: Yuanda Europe

## Bestandteile des vorbeugenden Brandschutzes

Werden Rauch und Hitze nicht abgeleitet, entstehen gesundheitsschädliche Brandgase und Oxide. Zusätzlich kann starke Hitzeentwicklung Notausgänge und Fluchtwege blockieren und im schlimmsten Fall zum Einsturz des Gebäudes führen. Verhindert wird dies durch intelligente und normgerechte RWA-Anlagen. Weitere Informationen finden Sie in unseren Broschüren „Vorbeugender Brandschutz“ und „Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA) Elektrische Lüftungssysteme“.



## Allroundtalente mit Passivhauszulassung: Effiziente Fenstermontage mit dem GU-Montagesystem

Um den steigenden Anforderungen an die Energiebilanz von Immobilien gerecht zu werden, bedarf es neben der Dämmung selbst auch einer sicheren, effizienten und wirtschaftlichen Lösung für die Montage von Fensterelementen in der Dämmebene. Die geprüften, für Niedrigenergie- und Passivhäuser zugelassenen Systeme für die Vorbaumontage von Gretsch-Unitas erfüllen diese anspruchsvolle Aufgabe besonders überzeugend. Weitere Informationen finden Sie in unserer Broschüre „Vorbaumontage“.





Vorsprung mit System

GU | WP05005-00-0-1 | 110/2017



## Vorsprung bei Produkten.

Einzel perfekt. Und gemeinsam richtig stark. Entdecken Sie, wie unsere Produkte Mehrwert ins Gebäude bringen – und wie unsere Produktfelder harmonisch ineinandergreifen. Damit in Ihrem Gebäude alles perfekt funktioniert.

- 1 Fenstertechnik ..... S. 34
- 2 Türtechnik..... S. 66
- 3 Automatische Eingangssysteme ... S. 100
- 4 Gebäudemanagementsysteme ..... S. 114

2

4





1

3

# Fenstertechnik

Vom einzelnen Beschlag bis zur multifunktionalen Fassadenlösung



Moderne Fenstertechnik bedeutet für uns die Herausforderung, traditionelle Anforderungen nach Sicherheit und Dichtigkeit mit der zeitgemäßen Forderung nach Wärmeschutz, Komfort und dem Sinn für Ästhetik zusammenzuführen.

Zeitgenössische Architektur geht häufig mit dem Wunsch nach maximaler Offenheit und Transparenz einher: Immer größere Fenstertüren müssen trotzdem leicht zu öffnen und stets sicher sein. Die GU-Gruppe bietet für die unterschiedlichen Anforderungen Parallelschiebe- und Parallelschiebekipp-Beschläge, Hebeschiebe- und Schiebefalt-Beschläge sowie Drehkipp-Beschläge. Mit den technisch-kreativen Lösungen ist selbst bei großen und schweren Flügeln eine leichte Bedienung möglich – und hohe Sicherheit gewährleistet. Alle Beschläge besitzen einen Korrosionsschutz mit der Oberflächenversiegelung ferGUard\*silber.

Bei den Lösungen für moderne Fassaden kombinieren wir durch innovative Ingenieurleistung neu entwickelte Komponenten mit bewährten Standardbeschlägen. Mit den Beschlägen für Senkkipp-, Parallelausstell-, Schwing- oder Drehfenster sowie Sonderkonstruktionen nach individuellen Kundenvorgaben lassen sich die Anforderungen an individuelle Öffnungsarten und Formen von Fenstern verwirklichen.

Für eine einheitliche Designlinie im ganzen Gebäude bietet die GU-Gruppe Griffe für Fenster- und Großflächenschiebeelemente und Drückergarnituren für Türen.

Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA und NRWG) bieten individuelle und bedarfsgerechte Lösungen für eine sichere und schnelle Entrauchung im Brandfall. Für die tägliche Lüftung sorgen elektromotorische Antriebs- und Öffnungssysteme. Die manuellen Lüfter und bedarfsgeführten Fensterlüfter sorgen für ein gesundes Raumklima.

Systemlösungen für die Fassade .....	36
Parallelausstell- und Senkkipp-Beschläge .....	38
Schwing- und Wende-Beschläge .....	40
Drehkipp-Beschläge .....	42
Hebeschiebe-Beschläge .....	44
Sonderausstattung für Hebeschiebe-Beschläge .....	46
Motorische Hebeschiebe-Beschläge .....	47
Schiebefalt-Beschläge .....	48
Parallelschiebe-Beschläge .....	50
Parallelschiebekipp-Beschläge .....	52
Griffe für Fenster und Großflächenschiebeelemente .....	54
Rauch- und Wärmeabzugsanlagen .....	56
RWA-Zuluft .....	58
Natürliche Rauch- und Wärmeabzugsgeräte .....	59
Kettenantriebe .....	60
Spindel- und Zahnstangenantriebe .....	62
Oberlichtöffnersysteme .....	63
Feuchtegesteuerte Lüfter .....	64

## » ARCHITEKTEN-HOTLINE 02051 201-2000



Alle mit diesem Piktogramm versehenen Produkte sind geeignet für barrierefreies Bauen nach DIN 18040

# Systemlösungen für die Fassade

Dahinter steckt echter Mehrwert



**520 West 28th Street**  
NYC, USA  
Architekt: Zaha Hadid  
Foto: Tim Fisher Photography



## Systemlösungen für die Fassade

Die Anforderungen an Fenster als Fassadenelemente sind vielfältig und werden immer anspruchsvoller. Neben den hohen ästhetischen Ansprüchen an moderne Fassaden sind bei der Planung Aspekte wie Sicherheit (Einbruch- und Absturzhemmung), Lüftungsfunktionen, natürlicher Rauch- und Wärmeabzug (RWA / NRW) sowie hohe Flügelgewichte zu berücksichtigen.

Als Spezialist für alle Öffnungsarten in der Fassade ist Gretsche-Unitas ein Unternehmen mit langjähriger technischer Kompetenz in der Entwicklung von innovativen Öffnungsmechanismen.

Unsere Experten verbinden objektbezogene Sonderteile, die als innovative Ingenieurleistung exklusiv für einzelne Projekte entwickelt werden, mit Elementen aus dem bewährten Sortiment der GU-Gruppe.

Mit Beschlägen für Senkklapp-, Parallelausstell-, Schwing- oder Drehfenster sowie Sonderkonstruktionen nach individuellen Kundenvorgaben lassen sich die Anforderungen an neue Öffnungsarten und Formen von Fenstern bei einzigartiger Ästhetik verwirklichen.

Die Gesamtheit der Dienstleistungen reicht von der technischen Planung und Konstruktion über die Produktion von Sonderteilen, Funktionsprüfungen im firmeneigenen Prüfzentrum bis zur Abwicklung der Projekte gemeinsam mit den Kunden in aller Welt.



Foto: HUECK

**Drehflügelbeschläge, die Flügelgewichte bis zu 350 kg abtragen können**



Foto: pj13\_CC

**Hebeschiebefenster als Fassadenelement**



Foto: Tim Fisher Photography

**Bei Senkklappfenstern sind Flügelhöhen bis zu 2.500 mm umsetzbar**

# Parallelausstell- und Senklapp-Beschläge

Keine Kompromisse bei Ästhetik und Funktion



## Musée d'Ethnographie

Genf, Schweiz

Architekt: Graber Pulver Architekten

Foto: Musée d'ethnographie, Blaise Glauser



## Parallelausstell- und Senkklapp-Beschläge

Parallelausstellfenster werden dort eingesetzt, wo die elegante Optik und einheitliche Ansicht einer Glasfassade auch bei unterschiedlich geöffneten Fenstern erhalten werden sollen. Die Fensterfläche wird nicht verschwenkt, sondern parallel zur Glasfassade ausgestellt. Darüber hinaus eignet sich diese Öffnungsart aufgrund der stufenlos regelbaren Öffnungsweiten auch für die Umsetzung natürlicher Lüftungskonzepte: Im Vergleich zum gekippten Fenster erreichen Parallelausstellfenster bei gleicher Öffnungsweite eine weitaus höhere Luftwechselrate. Wie alle auswärts öffnenden Fenster beanspruchen die Parallelausstellfenster keinen Platz im Innenraum.

Die Fenster können mit einem umfangreichen Sortiment an Scheren aus den Rahmenmaterialien Holz, PVC und Aluminium gefertigt werden.

Die Beschläge eignen sich für Flügelgewichte bis zu 300 kg, Öffnungsweiten von 250 mm und Flügelhöhen von bis zu 3000 mm.

Beim Senkklappfenster senkt sich der Fensterflügel beim Öffnen leicht nach außen ab und behält in jeder Lage stabil seine Öffnungsposition. Die Senkklappfunktion bei Fenstern bietet bei vielen Bauvorhaben beträchtliche funktionale und ästhetische Vorteile. Die Außenansicht einer Ganzglasfassade lässt sich beim Einsatz dieses Fensters äußerst homogen gestalten.

Das Beschlagprogramm bietet eine Vielzahl von unterschiedlichen Senkklappscheren mit einem Öffnungswinkel von 20° bis 50°. Flügelhöhen sind bis zu 2500 mm umsetzbar; Senkklappfenster können aus allen Rahmenmaterialien wie Holz, PVC und Aluminium hergestellt werden.



Mit Parallelausstellfenstern bleibt die homogene Fassadenoptik erhalten

Foto: James D. Evans



Die Fensterfläche wird parallel zur Glasfassade ausgestellt



Detail des Kettenmotors an einem Senkklappflügel

Technische Daten	Senkklapp-Beschläge	Parallelausstell-Beschläge
	Multisystem	Multisystem
Ausführung	Aluminium, Holz, PVC	Aluminium, Holz, PVC
Flügelgewicht max. (kg)	180	300
Flügelhöhe (mm)	267 – 2500	380 – 3000
Kammermaß (mm)	17 + / -1	21 + / -1
Griffausführung	SPACIO Standard / SPACIO abschließbar / SPACIO abziehbar und sonstige handelsübliche Griffe	SPACIO Standard / SPACIO abschließbar / SPACIO abziehbar

# Schwing- und Wende-Beschläge

Bringen Schwung in die Fassade







## Schwing- und Wende-Beschläge

Mit Schwingfenstern lassen sich große Flügelgewichte einfach verwirklichen. Das bringt Transparenz in die Fassade und viel Tageslicht in die Räume.

Schwingfenster haben eine mittige, horizontale Drehachse. Sie lassen sich leicht bedienen, sparen Platz im Innenraum und haben hervorragende Lüftungseigenschaften.

Schwingfenster können mit einer motorischen Steuerung ausgestattet und bequem per Fernbedienung bewegt werden.

Wendefenster funktionieren nach dem gleichen Prinzip, nur rotiert der Flügel vertikal. Raumgestalterische Ansprüche können durch eine außermittige Lagerung optimal umgesetzt werden.



Die große Auswahl an Formen und Materialien gibt für Schwingfenster viel Gestaltungsfreiheit



Wende-Beschläge für Flügelgewichte bis 175 kg sind einfach und leicht zu bedienen

### Technische Daten Schwing-Beschläge

	UNITAS 5 Bo	UNITAS 7 Bo	UNITAS 10	UNITAS 4 (Rundfenster)	UNITAS 16	UNITAS 18/3
Verwendung	Holz	Holz	Holz	Holz	Kunststoff	Aluminium
Für Flügelalzbreite (mm)	576 – 2950	576 – 2950	576 – 2950		576 – 2950	FB 580 – 2800
Für Flügelalzhöhe (mm)	700 – 2200	700 – 2200	700 – 2200		700 – 2200	FB 600 – 2200
Flügelalzdurchmesser (mm)				424 – 2016		
Flügelgewicht max. (kg)	175	175	300	100	175	175
Schwinglager aufschraubbar (NE-Metall)	■	■			■	■
Schwinglager einfräsbar (Stahl)			■	■ (NE-Metall)		
Zentralverschluss UNI-JET	■	■	■		■	
Flügeldicke (mm)	56 – 92	68 – 110	68 – 110	56 – 68		
Integrierte einstellbare Flügelbremse	■	■	■	■	■	■
Flügelalz (mm)	11 / 4 / 11 opt. 15 / 4 / 15	11 / 4 / 11 opt. 15 / 4 / 15	11 / 4 / 11	15 / 4 / 15		

### Technische Daten Wende-Beschläge

	UNITAS 93 Bo Typ C	UNITAS 93 Bo Typ D	UNITAS 88 Typ C	UNITAS 88 Typ D
Verwendung	Holz	Holz	Aluminium	Aluminium
Für Flügelalzbreite (mm)	782 – 1600	356 – 1600	FB 870 – 1600	FB 600 – 1600
Für Flügelalzhöhe (mm)	800 – 2450	850 – 2850	870 – 2800	FH 600 – 2800
Flügelgewicht max. (kg)	175	175	175	175
Wendelager aufschraubbar aus NE-Metall	■	■	■	■
Integrierte einstellbare Flügelbremse	■	■	■	■
Position Drehgriff	unten	seitlich	unten	seitlich
Zentralverschluss UNI-JET	■	■		
Flügeldicke (mm)	56 – 110	56 – 110		
Flügelalz (mm)	11 / 4 / 11	11 / 4 / 11		

# Drehkipp-Beschläge

Das UNI-verselle Prinzip



## **ILB, Potsdam**

Potsdam, Deutschland

Architekt: KSP Jürgen Engel

Foto: HUECK



## Drehkipp-Beschläge

Fenster drehen, kippen und schließen. Einflügelig, mehrflügelig und für unterschiedlichste Fensterformen: Der UNI-JET ist ein universell einsetzbares Drehkipp-Beschlagprogramm, das höchste Ansprüche erfüllt – für Kunststoff-, Holz-, Aluminiumfenster oder eine Kombination der Materialien.

Die aufliegende UNI-JET Bandseite überzeugt durch geschlossenes, formschönes Design, das sich harmonisch in moderne Fensterrahmen einfügt: Die hochwertige Oberfläche in z. B. Weißlack oder ferGUard\*silber hat keine sichtbaren Schrauben oder Stifte.

Der UNI-JET trägt Flügelgewichte bis 200 kg und raumhohe Flügel bis 2800 mm – ganz ohne Zusatzbauteile bei gleicher Optik.

Dabei ist leichtgängiges Öffnen und Schließen auch in den Sicherheitsstufen bis RC 3 gewährleistet. Mit 10 Jahren Funktionsgarantie ist darauf auch nachhaltig Verlass.

Das große Programm verdeckt liegender Bandseiten für Kunststoff-, Holz- und Aluminiumfenster erfüllt gehobene Designansprüche und eröffnet neue Freiräume für die Gestaltung von Fenstern. Die verdeckt liegenden Bandseiten betonen klare Linien in der Architektur und bieten dabei die gleiche Sicherheit und Funktionalität wie die aufliegenden Bandseiten.



Verdeckt liegende Beschläge für gehobene Designansprüche



Aufliegende Bandseite mit formschönem, geschlossenem Design



Die spezielle Kinematik des UNI-JET SCF eröffnet gestalterische Freiräume durch das Blendrahmenfreimaß von 5 mm

Technische Daten	Verdeckt liegende Bandseite		Aufliegende Bandseite					
	UNI-JET SCF	UNI-JET CC	UNI-JET D	UNI-JET D	UNI-JET M	UNI-JET S	UNI-JET C	ALU-JET AK8
Ausführung	Holz / Kunststoff	Aluminium	Kunststoff	Aluminium	Holz	Holz	Aluminium	Aluminium
Für Flügelalzbreite (mm)	390–1400	390–1400	280–1600	280–1600	280–1700	280–1600	280–1600	1700
Für Flügelalzhöhe (mm)	350–2800	350–2800	280–2800	280–2800	280–2800	280–2800	280–2800	2800
Geprüfte Tragfähigkeit (kg)	130**	130	150	100	200	130	130	130
Automatikzapfen für optimale Falzluft	■	■	■	■	■	■	■	
Ausführung für Rundbogen			■	■	■	■	■	
Ausführung für Schrägfenster			■	■	■	■	■	
Widerstandsklasse durch diverse Schließplatten bis zu	RC 2	RC 2	RC 2	RC 2	RC 3	RC 2	RC 2	
Barrierefreie Ausführung nach DIN 18040*	Optional		Optional	Optional	Optional	Optional		

\* Barrierefreie Version mit höher gesetzten Lagern für Balkon- und Terrassentüren erhältlich

\*\* mit Lastabtragung bis 150

# Hebeschiebe-Beschläge

Raum und Licht



Foto: Oliver Schuster, Stuttgart / baukunst philipphaus GmbH



## Mechanische Hebeschiebe-Beschläge

Seit Gretsch-Unitas 1958 das erste Beschlagsystem für Hebeschiebetüren erfunden hat, stehen großformatige Hebeschiebetüren bei anspruchsvollen Bauherren ganz oben auf der architektonischen Wunschliste. Diese innovative Lösung setzte damals einen Trend für die Branche, der bis heute aktuell ist. Denn die Elemente begeistern durch ihre Raumwirkung ebenso wie durch ihr Design.

Wir bieten ganzheitliche Lösungen für hochwertige Hebeschiebetechnik. Mit der Vielzahl an Weiterentwicklungen und Zusatzpaketen lassen sich die individuell gefertigten Hebeschiebelösungen ganz nach Kundenwunsch gestalten.

Bestehende Elemente sind leicht nachzurüsten, um den spezifischen Anforderungen zum Beispiel an Barrierefreiheit und Einbruchhemmung gerecht zu werden.

Hebeschiebetüren lösen die Grenze zwischen Innen- und Außenraum auf und geben damit ein Gefühl von Weite und Freiheit.

Alle Beschlagvarianten von Gretsch-Unitas für Hebeschiebe-Anwendungen teilen sich grundlegende Stärken und Vorzüge: hervorragende Laufruhe und die Leichtigkeit der Fahrflügel, angenehm leichte Bedienung – sogar bei großen und schweren Flügeln um nur einige zu nennen.



Foto: Oliver Schuster, Stuttgart/  
baukunst philipp haus GmbH

Großformatige Hebeschiebetüren sind wieder voll im Trend



Foto: Oliver Schuster, Stuttgart/  
baukunst philipp haus GmbH

Hebeschiebeelemente schaffen lichtdurchflutete Räume



Foto: Reinhard Zimmermann

Hebeschiebefenster vereinen großzügige Panoramaoptik mit komfortablem Öffnen; zudem ragen keine Flügel in den Innenraum

### Technische Daten für mechanische Hebeschiebe-Beschlaglösungen

	HS GU-934	HS GU-937
Verwendung	Holz / Kunststoff / Metall	Holz / Kunststoff / Metall
Öffnungsart Fenstertür, Flügelbreite (mm)	700 – 3300	700 – 3300
Öffnungsart Fenstertür, Flügelhöhe (mm)	850 – 3250	850 – 3250
Öffnungsart Fenstertür, Flügelgewicht max. (kg)	400	300
2- bis 6-flügelige Elemente	■	■
Kombinierbar mit verschiedenen Bodenschwellen aus dem GU-Schwellenbaukasten	■	■
Drehgriffe in verschiedenen Materialien und Ausführungen (für Barrierefreiheit nach DIN 18040 in Sonderlänge 400 mm)	■	■
Einsetzbar im Bereich „Barrierefreies Bauen“ nach DIN 18040	■	■

## Sonderausstattung für Hebeschiebe-Beschläge

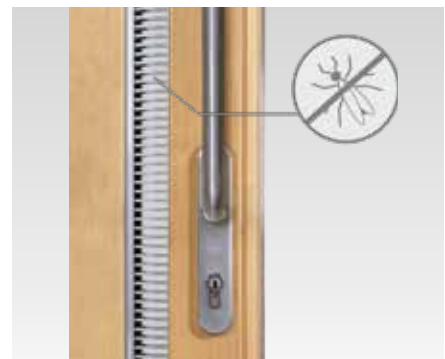
Mit den Sonderausstattungen wird ein Baukastenprinzip angeboten, das die individuellen Ansprüche der Endverbraucher an Komfort, Sicherheit und Funktionalität erfüllt. Bestehende Hebeschiebeelemente können so auf den neuesten Stand der Technik gebracht werden.

Ein hohes Maß an Sicherheit vor Einbruch wird durch verschiedene Komponenten aus dem Programm der GU-Gruppe erreicht. Zum Beispiel verhindert der Aushebeschutz, dass der Schiebeflügel in der Geschlossenstellung angehoben werden kann.

- Die HS-Spaltlüftung verbindet Einbruchschutz mit optimalem Lüftungskomfort. Elemente mit integrierter HS-Spaltlüftung sind nach DIN V ENV 1627 RC2-geprüft und somit auch in der Lüftungsstellung sicher verriegelt.
- Schwerer Flügel – leichtes Anheben: Um die Bedienkraft am Drehgriff einer manuellen Hebeschiebetür spürbar zu reduzieren, hat GU die HS LiftUnit ins Programm aufgenommen. Mit der HS LiftUnit wird die Bedienung der Hebeschiebetür besonders bei hohen Flügelgewichten enorm erleichtert, denn das Drehmoment am Griff wird um die Hälfte reduziert. Nachrüstung in bestehenden Hebeschiebetüren ist möglich.
- HS SilentClose: Der Hebeschiebeflügel bremst wenige Zentimeter vor Erreichen der Endposition sanft ab und bewegt sich anschließend automatisch in die Endposition
- HS StopUnit: Der Hebeschiebeflügel hält sicher vor der Endposition an und wird dann manuell in seine Endposition geschoben und verriegelt
- HS SpeedLimiter: Unkontrollierte Beschleunigung des Schiebeflügels wird verhindert durch Begrenzung der Geschwindigkeit auf 0,2 m/s
- Der Griffdämpfer sorgt für eine rückschlagfreie und kontrollierte Rotationsbewegung des Drehgriffs
- Der Gummipuffer bremst den Flügel bei schwingvollem Öffnen ab um Schäden am Hebeschiebeflügel und Rahmen zu vermeiden
- Zugfeder im Hebegetriebschloss reduziert die Bedienkraft am Drehgriff. Sie ist eine Alternative zur HS LiftUnit bei der die Bedienkraft jedoch deutlich mehr reduziert wird.
- Durch die Senksicherung werden leichte Fensterflügel dicht und kontrolliert geschlossen
- Mit dem auf 400 mm verlängerten Griff RONDO ist eine bequeme Bedienung des Drehgriffs auch in sitzender Position möglich
- Die Laufwagen sorgen dafür, dass sich die Hebeschiebeflügel leichtgängig bewegen lassen



Hoher Sicherheitsanspruch erfüllt: Der Aushebeschutz verhindert das Anheben der Tür



Komfortable Lüftung für individuelle Ansprüche: RC2-geprüft und somit auch in Lüftungsstellung sicher verriegelt



Maximale Verglasung Hebeschiebeelement mit Panoramaverglasung

### Technische Daten Bodenschwellen-Baukasten

	GU-thermostep 164	GU-thermostep 204	GU-Schwelle 47	GU-flatstep 164	GU-flatstep 222	GU-timberstep 164	GU-timberstep 204
HS GU-934 / GU-937	■	■	■	■	■	■	■
Bauhöhe (mm)	67	68	47	22	24	22	22
Laufschiene in 5, 10 und 15 mm	■	■	■	■	■	■	■



## Motorische Hebeschiebe-Beschläge

Der HS ePOWER ist als Komplettlösung barrierefrei nach DIN 18040. Die intelligente Kombination von bewährtem GU-Standardbeschlag, motorischem Antrieb und barrierefreier Schwelle schaffen die Voraussetzung für eine komfortable und sichere Benutzung.

Die Besonderheit: völlig verdeckt liegender Einbau aller Bauteile. Lediglich das Bedienelement ist sichtbar. Die drei Tastenfelder des Bedienfeldes sind durch leichtes Antippen intuitiv bedienbar. Alternativ kann der Schiebeflügel mit einer Funkfernbedienung angesteuert werden. Die verschlüsselte Datenübertragung gewährleistet hohe Sicherheit. Der HS ePOWER lässt sich auch in viele Hausautomations-systeme einbinden.

Ist die Tür geschlossen, werden die im Flügel eingebauten Akkus über eine kabellose Stromübertragung automatisch aufgeladen. Die Akkulaufzeit ist so ausgerichtet, dass auch bei längerem Offenlassen der Tür oder gar Stromausfall die volle Funktion gewährleistet bleibt.

Eine sensible Steuerung erkennt Hindernisse und verhindert ein Einklemmen zuverlässig.



Motorische Hebeschiebetür mit vollständig verdeckt liegender Antriebstechnik



Das Bedienelement hat drei Tastenfelder mit selbsterklärender Symbolik und ist intuitiv bedienbar

### Technische Daten motorischer Hebeschiebe-Beschlag HS-Master und HS ePOWER

	HS-Master, Schema A	HS-Master, Schema C	HS ePOWER
Verwendung	Holz / Kunststoff / Aluminium	Holz / Kunststoff / Aluminium	Holz
Flügelbreite (mm)	950 – 3300	950 – 3300	FG bis 200 kg: FB min. 1150 – 3300 für Barrierefreiheit: FB min. 1230 FG 201 – 300 kg: FB min. 1600 – 3300 FG 301 – 400 kg: FB min. 2100 – 3300
Flügelhöhe (mm)	1855 – 2765	1855 – 2765	1196 – 3088
Flügelgewicht max. (kg)	400	400	400
Bauhöhe (mm)	100	100	integriert
Griff- und Tasterbetätigung	■	■	–
Bedienung	Funkfernbedienung	Funkfernbedienung	Bedienfeld Funkfernbedienung Wandtaster Smarthome
Lastabschaltung	■	■	■
Radar- oder Infrarotimpuls (berührungsfreie Bedienung), optional	■	■	–
Sensitive Geschwindigkeits- und Kraftregulierung	■	■	■
Nachrüstung von vorhandenen Hebeschiebetüren	■	■	–
Einsetzbar im Bereich „Barrierefreies Bauen“ nach DIN 18040	■	■	■

# Schiebefalt-Beschläge

Für maximale Entfaltungsmöglichkeiten



**Hotel\*\*\*\* Milenij**  
Opatija, Kroatien  
Architekt: Carl Seidl  
Foto: Gretsch-Unitas





## Schiebefalt-Beschläge

Schiebefaltsysteme sind in Objekten, aber auch im privaten Wohnungsbau beliebter denn je. Sie werden bevorzugt in Räumen eingesetzt, bei denen maximale Öffnungsweiten gefragt sind, die geöffneten Flügel platzsparend untergebracht werden müssen und ein lichtdurchflutetes, exklusives Ambiente gewünscht wird. Zunehmend Wert wird aber auch auf die Faktoren Barrierefreiheit, Sicherheit sowie die Kombination innovativer Technologien mit nutzerfreundlicher Bedienung gelegt.

Auch bei bis zu 6700 mm Rahmenaußenbreite können die Flügel mit einem Gewicht bis 130 kg und einer Breite bis 1000 mm sehr leicht und mit hoher Laufruhe bewegt werden. Die GU-Systembodenschwelle kann systemabhängig besonders für die

barrierefreie Nutzung eingesetzt werden. Das Beschlagsystem sorgt zusätzlich für Einbruchhemmung und Sicherheit auf höchstem Niveau.

Damit sind die Schiebefalt-Beschläge der GU-Gruppe die derzeit leistungsfähigsten am Markt.



Flügelgewichte bis zu 130 kg



Großzügiger und zugleich hindernisfreier Durchgang



Einbruchhemmung: Abdeckkappen aus Metall mit verdeckt liegenden Befestigungsschrauben für die Gelenkbänder

### Technische Daten

	GU-923	GU-923	GU-823
Verwendung	Holz	Kunststoff	Metall
Flügelbreite* (mm)	1000	1000	1000
Flügelhöhe* (mm)	2350	2350	2350
Flügelgewicht* max. (kg)	130	80	80
2- bis 7-teilige Ausführung*	■	■	■

\* abhängig von den Verarbeitungsrichtlinien der Profilversteller

# Parallelschiebe-Beschläge

Robust für eine lange Lebensdauer



## **Rotunda**

Birmingham, UK

Architekt: Glenn Howells Architects & Urban Splash

Foto: Glenn Howells Architects



## Parallelschiebe-Beschläge

Der Zugang zu Terrassen und Balkonen erfolgt heutzutage oft durch große und schwere Fenstertüren, die aus Standard-Fensterprofilen hergestellt werden. Der Architekt wünscht sich hier mehr Vielfalt und Gestaltungsfreiheit; der Bauherr mehr Licht und Komfort. Eindeutig geht hier der Trend zu immer größer dimensionierten Fensterelementen.

In Objekten mit hoher Frequentierung können selbst große und schwere Elemente sicher und leicht bewegt werden. Parallelschiebetüren können mit Flügelbreiten bis 2000 mm und Flügelgewichten bis 200 kg gebaut werden.

Der Beschlag ist universell einsetzbar in allen üblichen Standard-Fensterprofilen und ist dank seiner einfachen Bedienbarkeit prädestiniert für Objekte mit vielen Nutzern wie zum Beispiel Hotels.



Der Parallelschiebe-Beschlag eignet sich für den Einsatz in Objekten mit häufig wechselnden Nutzern



Leichte Bedienung dank Scherenlaufwerken mit kugelgelagerten, kunststoffummantelten Laufrollen



Bewährte Laufwagentechnik sorgt für hohe Laufruhe

### Technische Daten

	GU-966 / 200 oZ			GU-968 / 200 oZ		
Verwendung	Holz / Kunststoff			Metall		
Flügelbreite (mm)	720 – 2000	1050 – 2000	1050 – 2000	600 – 2000	1050 – 2000	1050 – 2000
Flügelhöhe (mm)	820 – 2350	820 – 2350	1050 – 2350	730 – 2400	730 – 2400	730 – 2400
Flügelgewicht max. (kg)	130	131 – 180 <sup>[1][2]</sup>	181 – 200 <sup>[3]</sup>	130	131 – 180 <sup>[1][2]</sup>	181 – 200 <sup>[3]</sup>
2- oder 4-teilige Ausführung	■	■	■	■	■	■
Verschlussüberwachung zum Anschluss an Alarmanlagen	■	■	■	■	■	■

[1] Ab 131 kg mit Drehgriff DIRIGENT-HL. Empfohlen wird ein zusätzliches Bedienelement (z. B. Stoßgriff)

[2] Ab 131 kg mit Tandemlaufwerk oben

[3] Ab 181 kg mit Tandemlaufwerk unten und Tandemlaufwerk oben

# Parallelschiebekipp-Beschläge

Multitalente in Sachen Komfort und Sicherheit





## Parallelschiebekipp-Beschläge

Der bewährte Parallelschiebekipp-Beschlag bietet alle Vorteile einer Schiebetür: Die Fenstertür kann zum bequemen Lüften ganz einfach in Kippstellung gebracht werden. Die robusten Scheren halten den Flügel dabei sturmsicher offen. Die Beschläge für große und schwere Elemente sind zusätzlich mit einer Zwangssteuerung ausgestattet, die den Flügel beim Schließen auf ganzer Breite anziehen und ihn beim Öffnen wieder in die Kippstellung bringen. Eine Fehlbediensicherung gewährleistet die problemlose Bedienung für den Benutzer.

Ein individuelles Sicherheitskonzept ist in drei Klassen für Parallelschiebekippelemente aus Holz und Kunststoff erhältlich. Zusätzliche Sicherheitsbauteile machen den Verschluss umlaufend einbruchhemmend.



Mit freundlicher Bereitstellung: Jansen AG, CH-Oberrieth

Transparente Wohnarchitektur: Wintergarten mit Parallelschiebekippelementen

Technische Daten							
	GU-966 / 200 mZ	GU-966 / 150 mZ	GU-966 / 150 oZ	GU-90 oZ	GU-968 / 200 mZ	GU-968 / 150 mZ	GU-968 / 150 oZ
Verwendung	Holz / Kunststoff	Holz / Kunststoff	Holz / Kunststoff	Holz / Kunststoff / Metall	Metall	Metall	Metall
Flügelalzbreite (mm)	640 – 2000	720 – 1600	640 – 1600	640 – 1600	740 – 2000	740 – 1600	600 – 1600
Flügelalzhöhe (mm)	700 – 2350	820 – 2350	700 – 2350	700 – 2350	895 – 2400	895 – 2400	730 – 2400
Flügelgewicht max. (kg)	200	150	130	90	200	150	130
2- oder 4-teilige Ausführung	■	■	■	■	■	■	■
Kleine und leichte Fensterelemente				■			
Grundsicherheit	■	■	■	■			
Erhöhte Grundsicherheit	■	■	■	■			
DIN V EN V 1627–1630	■	■	■	■			
Verschlussüberwachung zum Anschluss an Alarmanlagen	■	■	■	■	■	■	■
Mit Zwangssteuerung	■	■			■	■	
Drehgriff für alle Bedienfunktionen, abschließbar	■	■	■	■	■	■	■
Tür abschließbar	■	■	■	■	■	■	■

# Griffe für Fenster und Großflächenschiebeelemente

Freie Gestaltung im Griff





## Griffe für Fenster und Großflächenschiebeelemente

Mit den Beschlaglösungen und Drückerserien der Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas können Sie ein durchgängiges Design für das ganze Gebäude planen und konsequent umsetzen. Die Serientiefe erstreckt sich auch auf Beschläge für Großflächenschiebeelemente wie zum Beispiel Parallelschiebekipp- und Hebeschiebe-Beschläge bis hin zu Fluchttüren. So erhalten Sie für alle Anforderungen alles aus einer Hand. Ein besonderes Plus: Das Design der Griffe für Fenster und Schiebeelemente ist mit dem Türdrückerprogramm abgestimmt. Dadurch wird im Objekt eine durchgängige Optik erreicht.

Die Fenstergriffe der GU-Gruppe werden in kontinuierlichen Prüfungen auf ihre einwandfreie Funktion getestet. Dabei

wird das beanspruchende Produktleben eines Fenstergriffes mit Dauerfunktionsprüfungen und statischen Belastungstests simuliert. Die Fenstergriffe liegen mit ihren Prüfergebnissen über den Anforderungen der gültigen Normen.

Die Ausführungen in Edelstahl bestechen durch eine klare Form und Linienführung. Die Griffe sind angenehm zu greifen und leicht zu bedienen.



**Verschiedene Ausführungen langer Griffe: optimiert für leichtes und barrierefreies Bedienen**



**Fenstergriff: angenehm zu greifen und leicht zu bedienen**



**Das Design der Griffe für Fenster und Schiebelemente ist mit dem Türdrückerprogramm abgestimmt**

# Rauch- und Wärmeabzugsanlagen

Sicherheit mit System



## **Uni Salzburg**

Architekt: SEP Storch Ehlers Partner GbR,  
Architekten BDA, Hannover  
Foto: Uni-Park Salzburg





## Rauch- und Wärmeabzugsanlagen

Die Rauchentwicklung bei Bränden stellt die größte Gefahr für Mensch und Gebäude dar. Aus diesem Grund kommt der schnellen und sicheren Entrauchung besondere Bedeutung zu. Hierbei übernehmen Rauch- und Wärmeabzugsanlagen als fester Bestandteil des vorbeugenden Brandschutzes die wichtigste Aufgabe: Sie führen im Brandfall Brandgase, gefährliche Oxide sowie Wärmeenergien ins Freie ab. So werden Flucht- und Rettungswege raucharm gehalten und ermöglichen dadurch eine aktive und passive Rettung. Weiterhin wird vermieden, dass die thermische Beanspruchung des Baukörpers durch heiße Brandgase zu Schäden am Gebäude führt.

Wir bieten Ihnen ein großes Sortiment aufeinander abgestimmter Systemkomponenten – von elektromotorischen Ketten- und Spindelantrieben über RWA-Zentralen bis hin zu einem umfangreichen Zubehörprogramm.

Auch komplette Öffnungssysteme für Kipp-, Klapp- sowie ein- und auswärts öffnende Drehfenster gehören dazu.

RWA-Anlagen eignen sich nicht nur zur Entrauchung im Brandfall, sondern genauso zur täglichen Belüftung und decken so fast 100 % aller möglichen Anwendungswünsche ab.

Die elektrische Steuerung der Rauch- und Wärmeabführung erfolgt über die RWA-Kompaktzentrale. Diese ist ausgestattet mit umfangreichen Einstell- und Anwendungsfunktionen sowie übersichtlichen Zustandsmeldungen über LED-Anzeigen. Die Fenster, Rauchklappen oder Lichtkuppeln werden mit elektrischen Antrieben geöffnet oder geschlossen.

Die Steuerung der Lüftungsfunktion erfolgt über Lüftungstaster, Regen-Wind-Steuerung oder Zeitschaltuhr und im Alarmfall manuell über RWA-Taster oder automatisch über Rauch- bzw. Wärmemelder. Zusätzlich können Alarmsignale angeschlossen werden.



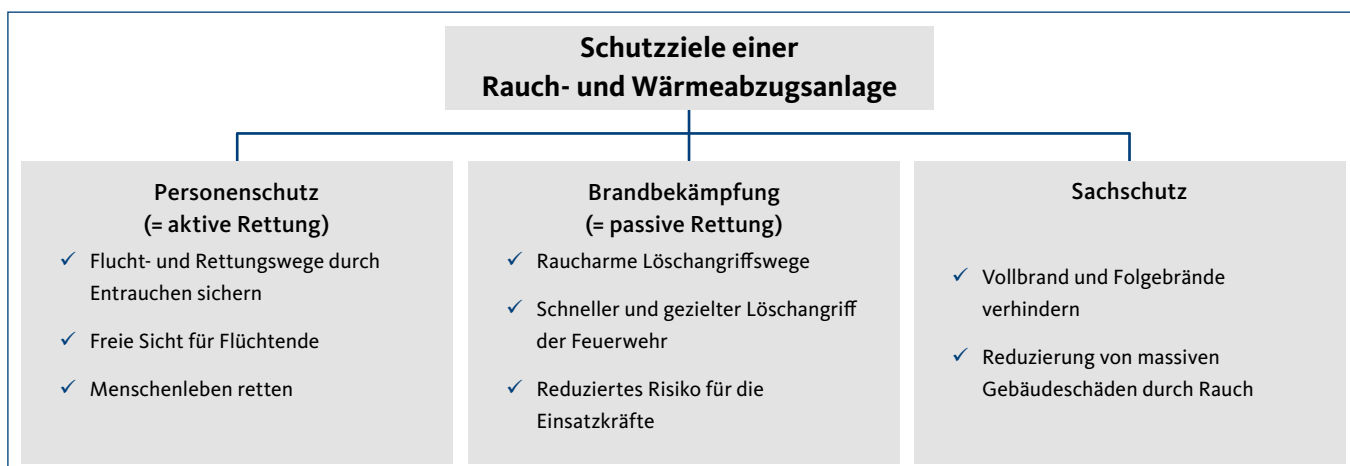
Tägliche Lüftung und Entrauchung im Bedarfsfall mit Kettenantrieben

Foto: architektur-werk-stadt



Dachfensteröffnung mit Spindelantrieb

Foto: aumüller/aumatic gmbh, Augsburg



## RWA-Zuluft

Für eine sichere und wirksame Funktionsweise des Rauch- und Wärmeabzugs sind stets ausreichend dimensionierte, bodennahe Zuluftöffnungen erforderlich. In einer Art Kamin-Effekt verstärken diese den thermischen Auftrieb und sorgen somit für ein schnelleres Aufsteigen und Abziehen der Rauchgasmengen.

Mit dem Türantrieb ELTRAL TA 60 können Drehtüren in Eingangsbereichen auch als RWA-Zuluft verwendet werden. Gleichzeitig bleibt die Fluchtmöglichkeit von innen jederzeit gegeben.

Dem Begehkomfort wird ebenfalls Rechnung getragen: Im Alltag sind die Türen jederzeit ohne Gegenkraft begehbar, da der Türantrieb im täglichen Betrieb inaktiv ist.



Schematische Darstellung der Funktionsweise einer RWA-Anlage mit Zuluft-, Dachfenster- und Fassadenöffnung

### Technische Daten

Antrieb	ELTRAL TA 60
Nennspannung	24 V DC $\pm$ 15 %
Zugkraft / Druckkraft	200 N / 600 N
Nennstrom	0,8 A
Max. Schaltstrom	3 A
Winkelgeschwindigkeit / Laufzeit	3 °/s   ca. 30 s



## Natürliche Rauch- und Wärmeabzugsgeräte

Bei Natürlichen Rauch- und Wärmeabzugsgeräten (NRWG) ist das Element in Verbindung mit dem Antrieb als Gesamtsystem nach DIN EN 12101-2 geprüft und zertifiziert.

Wir bieten NRW-Systemlösungen mit geprüften, zertifizierten Komponenten für Holzprofile und Euronut-Aluminiumprofile großer Systemhäuser in allen gängigen Öffnungsarten.

Nach DIN EN 12101-2 besteht ein NRW aus:

- einem Fenster mit den dazugehörigen Bestandteilen: Systemprofil ①, Dichtungen ②, Fensterbeschlägen ③
- der Ausfachung (z. B. Gläser, Paneele) ④
- dem Antriebssystem mit dem dazugehörigen Befestigungsset ⑤



## Anwendungsbereiche von GU-NRWG-Systemlösungen

- Für ein- und auswärts öffnende Kipp-, Klapp- und Drehfenster sowie Senkklappfenster
- Flügelabmessungen bis 3000 x 3000 mm (B x H)
- Flügelgewichte bis 250 / 150 kg (Aluminium / Holz)
- Bestwerte in der Aerodynamik: Cv-Werte
- Hohe Standsicherheit (Windlasten); je nach Flügelformat bis 3000 Pa
- Auch für die tägliche Lüftungsfunktion einsetzbar
- Alles aus einer Hand: Antriebe, Beschläge und ein umfassendes Produktprogramm aus Zentralen, RWA-Taster HSE, Brandmelder und sonstige Komponenten

## Zugelassene NRW-Systeme

	Aluminium-Systeme mit standardisierter Euronut 15/20	Holz- / Holz-Aluminium-Systeme
Profilsysteme <ul style="list-style-type: none"> <li>■ mit standardisierter Euronut 15/20</li> <li>■ mit Eurofalz</li> <li>■ Systemprofil</li> </ul>	Heroal Gutmann Kawneer Alumil Aluprof Reynaers Sapa 	

# Lüftungssysteme

Das Klima komfortabel kontrollieren



## **The Crystal**

London, Großbritannien  
Architekt: Wilkinson Eyre /  
Pringle Brandon Perkins + Will  
Foto: [www.siemens.com/presse](http://www.siemens.com/presse)



## Kettenantriebe

Mit elektromotorischen Kettenantrieben lassen sich individuelle Lösungen für eine komfortable Raumlüftung verwirklichen.

Die verdeckt liegenden Varianten sind in den Fensterrahmen integriert und können in allen Rahmenmaterialien eingesetzt werden. Aber auch die aufliegenden Varianten fügen sich durch ihre kompakte, flache Bauweise sehr gut in die Fensterarchitektur ein.

Vielfältige Befestigungsarten ermöglichen die Ausführung als ein- und auswärtsöffnende Kipp-, Klapp- und Drehflügel sowie den Einsatz an Parallelausstell-, Senkklapp-, Schwing-, Wende- und Dachfenstern.

Mehrere Antriebe können synchron angesteuert werden. Kettenantriebe mit integriertem Funkempfänger können über eine Fernbedienung einzeln oder in Gruppen angesteuert werden. Intelligente Technik ermöglicht auch die unkomplizierte Einbindung in eine vorhandene Gebäudeleittechnik.



ELTRAL K25: Verdeckte Montage, Kippflügel



ELTRAL K35: Rahmenmontage, Parallelausstellfenster



ELTRAL K60 Synchro: Kippflügel einwärts, Flügelmontage

Foto: aumüller/aumatic gmbh, Augsburg

Technische Daten	ELTRAL K25	ELTRAL K30	ELTRAL KS30 / 40	ELTRAL K35	ELTRAL K60
Kippflügel	■	■	■	■	■
Klappflügel	■	■	■	■	■
Dachfenster		■	■		■
Drehfenster	■	■	■	■	■
Öffnungsweiten (mm)	200 / 300 / 400	200 – 300 / 400 – 500	110 / 200 / 300 / 400	100 – 800	250 / 400
Zug-/Druckkraft (N)	250	300	300	350	600
Stromaufnahme 24 V (A) / 230 V (A)	0,8 / 0,2	0,9 / 0,16	0,9 / 0,12	0,9	1,2 A / 0,2
Abmessungen (B x H x T in mm), 24 V	335 x 26 x 41 (Hub 200)	456 x 43 x 60	386 x 37 x 59	35 x 35 x L	461 x 40 x 56 (Hub 250)
Abmessungen (B x H x T in mm), 230 V	475 x 26 x 41 (Hub 200)	456 x 43 x 60	386 x 37 x 59		537 x 40 x 56 (Hub 250)

## Spindel- und Zahnstangenantriebe

Spindelantriebe eignen sich optimal zum Öffnen und Schließen von großen und schweren Dachfenstern oder Fassadenöffnungen.

Insbesondere zur Betätigung von schweren Dachflügeln und Lichtkuppeln sind sie unverzichtbar, denn dort sind starke Druckkräfte und gleichzeitig große Öffnungsweiten gefordert. Weitere Vor-

teile liegen in der kompakten Baugröße und der hohen Schutzart und damit in der wetterfesten Anwendung.

Die intelligente, integrierte Technik ermöglicht bei sehr breiten und schweren Dachfenstern auch eine Synchron-Ansteuerung von bis zu acht Antrieben.



Öffnen und Schließen von großen und schweren Dachfenstern



Synchronansteuerung mehrerer Antriebe

Fotos: aumüller/aumatic gmbh, Augsburg

Technische Daten	Zahnstangenantriebe	Spindelantriebe S	
	ELTRAL Z45	ELTRAL S80	ELTRAL S160
Kippflügel	■	■	■
Klappflügel	■	■	■
Dachfenster	für Lichtkuppel	■	■
Öffnungsweiten (mm), 24 V	-	300 – 1000	300 – 1000
Öffnungsweiten (mm), 230 V	230 – 750	300 – 750	-
Zug-/Druckkraft (N)	450	800	1600
Stromaufnahme 24 V (A) / 230 V	- / 0,25	1,0 / 0,12	0,7 / -
Abmessungen (L x ø in mm), 24 V Abmessungen (L x H x T ø in mm), 230 V	- (135 + Hub) x 54 x 115	(302 + Hub) x ø 36 (190 + Hub) x 43 x 76	(302 + Hub) x ø 36 -



## Manuelle und motorische Oberlichtöffnungssysteme

Oberlichtöffnungssysteme erlauben die einfache tägliche Lüftung der Oberlichter die nicht im Zugangsbereich des Nutzers liegen. Die Betätigung erfolgt wahlweise manuell über Handhebel oder Kurbel – oder komfortabel über den Elektroantrieb.

Das Oberlichtöffnungssystem VENTUS mit Elektroantrieb ELTRAL gestattet eine kostengünstige elektromotorische Ansteuerung von mehreren Flügeleinheiten über einen Antrieb. Durch die flache Bauweise eignet sich das System für vertikal eingebaute Kipp-, Klapp-, Schräg-, Flach- sowie Rundbogenfenster aus Kunststoff, Holz oder Metall.

Auch Fenstervorsprünge und Laibungen werden spielend gemeistert. Arretierbare, stufenlos einstellbare Kippstellungen garantieren eine perfekt dosierte Raumlüftung und lassen große Öffnungsweiten zu.

Die interne Verriegelung in der Schere sorgt für höchsten Anpressdruck am Fenster und erfüllt damit die heutigen Anforderungen an Dichtigkeit, Schallschutz und Energieeffizienz.

Eine aufliegende Zusatzverriegelung erhöht den Einbruchschutz.

Für Reinigungszwecke können die Scheren bequem ausgehängt werden. Eine zusätzliche Sicherheit bieten Fang- und Putzscheren.

Kompakte Baugruppen garantieren eine leichte und schnelle Montage.



Höchster Anpressdruck am Fenster sorgt für Dichtigkeit, Schallschutz und Energieeffizienz



Mehrere Flügeleinheiten können über einen Antrieb gesteuert werden

### Technische Daten

	VENTUS F 200
Verwendung	Holz / Kunststoff / Aluminium
Für Kippflügel (vertikal), einwärtsöffnend	■
Für Klappflügel, auswärtsöffnend	■
Für Schrägfenster	■
Für Flachbogenfenster	■
Für Rundbogenfenster	■
Flügelbreite (mm)	400 – 3600
Flügelhöhe min. (mm)	250
Öffnungsweite (mm)	165 – 200
Max. Flügelgewicht (kg)	80

# Feuchtegesteuerter Lüfter

So geht effiziente Frischluftzufuhr



Foto: Getty Images





## Feuchtegesteuerter Lüfter

Die immer dichter werdende Bauweise, hoch wärmedämmte Außenfassaden und Fenster mit minimaler Luftdurchlässigkeit sorgen in modernen Gebäuden für eine hervorragende Wärmedämmung.

Dadurch wird jedoch der natürliche Luftaustausch weitgehend unterbunden. Die Folge sind häufig erhöhte Feuchtigkeit, schlechte Raumluft und Schimmelbildung. Gute Raumluft ist jedoch nicht nur ein Bedürfnis für das menschliche Wohlbefinden, sondern eine unverzichtbare Bedingung für die Gesundheit des Menschen und den Werterhalt von Gebäuden.

Die beste Lösung für effiziente Raumlüftung ist ein System, das den Bedarf selbst erkennt. Feuchtegesteuerte Lüftung ist eine bedarfsgeführte Lüftung. Durch die Anpassung der Lüftung an den individuellen Bedarf in einzelnen Räumen wird nicht

nur Schimmel vermieden und die Innenluft permanent optimiert, sondern gegenüber dem ungezielten Lüften auch viel Energie eingespart. Das Ergebnis: Es wird ausreichend, aber nur so viel wie nötig, gelüftet.

Sie finden bei uns Lösungen für den Einsatz in Fenstern aus sämtlichen Rahmenmaterialien, Rollläden und Wänden, für Neubauten und Renovierungen sowie für die Nachrüstung im Bestand.



Einsetzbar in allen Rahmenmaterialien: Kunststoff, Holz, Alu; verfügbar in unterschiedlichen Farben



Feuchtesensor des Lüfters: Öffnet bei zu hoher Luftfeuchte **A**



Mit seinen äußerst schlanken und kompakten Abmessungen integriert sich der GU-Rollladenlüfter unauffällig in die Inneneinrichtung der Wohnung

### Technische Daten

	Freie Lüftung (Schachtlüftung)	Ventilatorgestützte Lüftung
<b>Raumluftqualität</b>		
Luftmengenregelung	+	++++
Mögliche Intensivlüftung	nur manuell möglich	++++
<b>Energieeffizienz</b>		
Minimierung der Wärmeverluste	++	++++
Niedriger Energieverbrauch	++++	+
<b>Akustische Eigenschaften</b>		
Geräuscharmer Betrieb	++++	+
<b>Montage / Wartung</b>		
Niedrige Kosten	++++	+
Einfache Montage	++++	++
Einfache Nachrüstung	++++	+
Einfache Wartung / Reinigung	++++	+

# Türtechnik

Das komplette Programm rund um komfortable und sichere Türfunktionen



Mit unseren präzise aufeinander abgestimmten Systemen rund um die Tür planen Sie zukunftssicher und nachhaltig. Die Systemlösungen werden den unterschiedlichen Anforderungen wie Brandschutz, Einbruchhemmung, Fluchttüreignung, Zutrittskontrolle, Barrierefreiheit, Komfort und Ästhetik gerecht – ganz gleich ob im Neubau, Ausbau oder bei der Nachrüstung im Bestand. So kann eine multifunktionale Objektür auf einen sich ändernden Bedarf im Gebäude flexibel angepasst werden.

Die Anforderungen an Türen im Objekt – wie zum Beispiel Bürotüren, Außentüren, Türen in Flucht- und Rettungswegen oder Türen, die in Zutrittskontrollsysteme eingebunden werden – sind sehr unterschiedlich.

Die Einsteckschlösser für Innentüren sollten möglichst geräuscharm funktionieren. Hierfür haben wir Flüsterfallen entwickelt, die zudem die Zargen schonen. Besonders bei hoher Nutzungsfrequenz überzeugen sie als langlebiges und wartungsarmes System.

Das Beschlagprogramm für Objektüren aus Holz, Stahl und Aluminium mit Schnellmontagetechnik und langer Lebensdauer, geprüft nach EN 1906 in der Benutzerkategorie 4 mit 1,5 Millionen Betätigungen, erfüllt höchste Ansprüche.

Außentüren stellen besondere Anforderungen an Einbruchsicherheit, Dichtigkeit und Begehbarkeit. Die SECURY Mehrfachverriegelungen werden diesen hohen Erwartungen mehr als gerecht.

Für die Planung von Türen in Flucht- und Rettungswegen bieten wir Architekten und Planern leistungsfähige und sichere Lösungen, die exakt auf den Bedarf des Objekts zugeschnitten sind und den aktuellen Normen wie EN 179 / EN 1125 und DIN EN 13637 entsprechen.

Die Zutrittsberechtigung bei Objekten muss sicher eingerichtet, kontrolliert und flexibel angepasst werden können. Unsere intelligenten Lösungen für die Zutrittskontrolle – von mechanischen bis elektronischen – decken alle Arten und Funktionen von Türen im Gebäude ab und sorgen so für hohe Sicherheit und Wirtschaftlichkeit.

Die Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas bietet Ihnen alles, um ein reibungsloses Funktionszusammenspiel aller Komponenten rund um die Tür zu gewährleisten: Eine große Auswahl an geprüften Produkten, technischer Innovationen, hoher Qualität und umfassendem Service. Dazu gehört natürlich auch die kompetente, fachliche Beratung.

Systemlösungen für Flucht- und Rettungswege .....	68
Fluchttürpakete .....	70
Fluchttürsteuerungen FTNT10 / FTNT20 .....	71
Schlosskompetenz .....	72
Motorschlösser .....	74
Mechanische und mechatronische Verschlussysteme .....	75
Motorisches Treibriegelschloss .....	75
Einsteckschlösser für Innentüren .....	76
Mehrfachverriegelungen .....	77
Objektürbeschläge .....	78
Objektbänder .....	80
Druckstangen und Stangengriffe .....	82
Gleitschienen-Türschließer .....	84
Verdeckt liegender Türschließer .....	86
Obentürschließer mit Scherenarm .....	87
Intelligente Lösungen für die Zutrittskontrolle .....	88
Mechanisches Schließsystem .....	90
Elektronisches Schließsystem ixalo SE.....	92
Elektronisches Schließsystem ixalo RFID .....	94
GEMOS access .....	96
Haustürkonzept und Hausautomation .....	98

## » ARCHITEKTEN-HOTLINE 02051 201-2000



Alle mit diesem Piktogramm versehenen Produkte sind geeignet für barrierefreies Bauen nach DIN 18040

# Systemlösungen für Flucht- und Rettungswege

Fluchttürkompetenz vom großen Ganzen bis ins intelligente Detail



**RheinMain CongressCenter**  
Wiesbaden, Deutschland  
Architekt: Ferdinand Heide  
Foto: Peter Krausgrill-Stadtleben

## Systemlösungen für Flucht- und Rettungswege

Flucht- und Rettungswegsysteme lassen keine Insellösungen zu. Sie bieten nur dann maximale Sicherheit, wenn alle Komponenten individuell auf die Gebäude-Situationen abgestimmt sind und perfekt miteinander funktionieren. Von uns erhalten Sie Komplettlösungen aus einer Hand: von der Einzelkomponente bis zum komplexen Gesamtsystem – von der einfachen Fluchttür mit Panikschloss über die zentrale Steuerung von Fluchttüren bis zum Rauchabzug in den Fluchtwegen durch Rauch- und Wärmeabzugsanlagen.

Architekten und Planern bieten wir leistungsfähige und sichere Lösungen, die exakt auf den Bedarf des Objekts zugeschnitten sind – entsprechend den aktuellen Normen wie EN 179 / EN 1125 und DIN EN 13637.

Innovation und Kompetenz stecken auch im kleinsten Teil eines Systems: So bieten die selbstverriegelnden BKS-Einsteckschlösser und die selbstverriegelnden SECURY Mehrfachverriegelungen mit Panikfunktion für Fluchttüren die beste Sicherheit.

Das Zusammenspiel der Produkte aus der Unternehmensgruppe Gretsche-Unitas als **geprüfte Einheiten ist einzigartig am Markt**. Für Sie bedeutet das volle Kompatibilität aller Funktionen und durchgängige Erfüllung der ästhetischen Ansprüche.

Unsere besonderen Lösungen im Überblick:

### Großraumkarusselltüren

Repräsentativer Auftakt für öffentliche Gebäude: Unsere Großraumkarusselltüren verbinden elegante Optik mit maximalen Fluchtwegbreiten: ganz ohne separate Fluchttür (hier sind nationale, länderspezifische Richtlinien zu beachten).

### Fluchtwegschiebetüren

Schiebetüren sind komfortabel, repräsentativ und barrierefrei. Sie eignen sich auch für den Einsatz in Fluchtwegen im Tagbetrieb. Im verriegelten Nachtbetrieb waren Schiebetüren bisher nicht als Fluchttür zugelassen. Die Fluchtwegschiebetür HM-F FT löst diese Herausforderung: Sie wird im Nachtbetrieb zur Drehtür mit Fluchttürsteuerung.

### Elektrisch verriegelte Touch Bar EVT

Die elektrisch verriegelte Touch Bar EVT ist ein Verriegelungssystem, das sich durch reduzierte Einzelkomponenten und intuitive Bedienung auszeichnet.

### Elektrisch verriegeltes Panikschloss

Speziell für einflügelige Notausgangs- und Paniktüren: Das elektrisch verriegelte Panikschloss ist die kompakte Kombination aus selbstverriegeltem Panikschloss und elektrischer Fluchttürverriegelung.

### Notausgangverschluss nach EN 179

Speziell für nicht öffentliche Bereiche: Mit der geprüften und zugelassenen Einheit aus Panikschloss und Beschlag lassen sich die Normanforderungen der EN 179 mühelos erfüllen.



Zugelassen als Fluchttür: Bei der Großraumkarusselltür können die Flügel weggeklappt werden



Funktionalität und Ästhetik im Komplettpaket: Die Schiebetür HM-F FT, die zur Drehtür wird



Unsichtbarer Einbau für sichtbare Ästhetik: Das elektrisch verriegelte Panikschloss EVP

## Fluchttürpakete

Mit den BKS-Türkonzepten EVT (elektrisch verriegelte Touch Bar) und EVP (elektrisch verriegeltes Panikschloss) in Kombination mit der Fluchttürsteuerung FTNT sind Personensicherheit im Panikfall und maximale Sicherung der Sachwerte kein Widerspruch mehr. Gleichzeitig wird die Anzahl der Systemkomponenten auf ein Minimum reduziert.

Die EVT-Lösung verbindet 1- und 2-flügelige Panikbeschläge und Fluchttürverriegelungstechnik gemäß ElTVTR und DIN EN 13637 zu einem System.

Die integrierte LED-Anzeige in der Touch Bar signalisiert den Status „verriegelt“ oder „entriegelt“ eindeutig.

Bei der EVP-Lösung für einflügelige Türen sind keine zusätzlichen Verriegelungselemente nötig. Die Kombination

aus selbstverriegeltem Panikschloss und elektrischer Fluchttürverriegelung bietet eine Kompaktlösung, die für Architekten und Verarbeiter eine enorme Zeitersparnis bei der Planung bringt.

Die beiden Fluchttürpakete EVT und EVP werden im Zusammenspiel mit der Fluchttürsteuerung FTNT eingesetzt und können über die BKS-NET Türbusschnittstelle vernetzt werden.

Den Planern stehen damit leistungsfähige und sichere Lösungen zur Verfügung, die exakt auf den Bedarf des Objekts zugeschnitten sind und aktuellen Normen wie EN 179 / EN 1125 und DIN EN 13637 entsprechen.



**Elektrisch verriegelte Touch Bar (EVT):**  
mehr Sicherheit in modernem Design



**Fluchttüröffner und Panikschloss EVP als Einsteckschloss und Mehrfachverriegelung erhältlich**

### Komponenten-Vorschlag

- 1 Elektrisch verriegeltes Panikschloss EVP als Einsteckschloss oder Mehrfachverriegelung für Holz-, Stahl- und Rohrrahmentüren
- 2 Fluchttürsteuerung FTNT AP
- 3 Stangengriff
- 4 Obentürschließer OTS 736
- 5 Vorteil: Fluchttüröffner mit Fallenschloss wird nicht benötigt





## Fluchttürsteuerungen FTNT10 / FTNT20

Die Fluchttürsteuerung ist neben der Tür montiert und gibt sie über die Nottaste sicher frei. Die integrierte Steuerung bietet zahlreiche einstellbare Funktionen zur Überwachung oder Vernetzung der Tür.

Das innovative Signalisierungskonzept zeigt die Zustände Entriegelung, Alarm und Verriegelung eindeutig an. Weitere Komponenten sind der Schlüsseltaster zur Kurzzeitfreigabe für die berechtigte Begehung und zum Quittieren, ein Taster zur Türansteuerung in der Betriebsart Aus / Nacht sowie eine Nottasterkennzeichnung.

Die modulare Bauweise ermöglicht maßgeschneiderte Lösungen für unterschiedlichste Anforderungen. So lässt sich die Fluchttürsteuerung mit verschiedenen

Schalterprogrammen kombinieren und über die integrierte Busschnittstelle mit vielen anderen BKS-NET-fähigen Produkten verbinden. Die Fluchttürsteuerungen entsprechen den hohen Anforderungen von EltVTR sowie DIN EN 13637 und werden auf Wunsch in Sets mit Rahmen, Abdeckungen oder Netzteil geliefert.

Im Vergleich mit anderen Systemen zeichnet sich die FTNT in ihrer Aufputzversion (AP) durch ihre besonders kleinen Abmessungen aus.



Fluchttürsteuerung FTNT mit innovativem Signalisierungskonzept



Fluchttürsteuerung FTNT AP: besonders kleine Abmessungen

### Komponenten-Vorschlag

- 1 Elektrisch verriegelte Touch Bar EVT
- 2 Fluchttürterminal FTNT10
- 3 Mehrfachverriegelung SECURY 19, selbst verriegelnd, mit Panikfunktion (wahlweise B/C/E)
- 4 Treibriegelschloss der Serie 19
- 5 Obentürschließer OTS 736 SRI, Gleitschienensystem mit Schließfolgeregler integriert
- 6 Mitnehmerklappe
- 7 Kabelübergang trennbar



# Schlosskompetenz

Sicherheit und Bedienkomfort in jeder Situation



**Schule Altenburg, Mensa**

Stuttgart, Deutschland

Architekt: ORANGE BLU building solutions

Foto: Kai Loges – die arge lola





## Schlosskompetenz

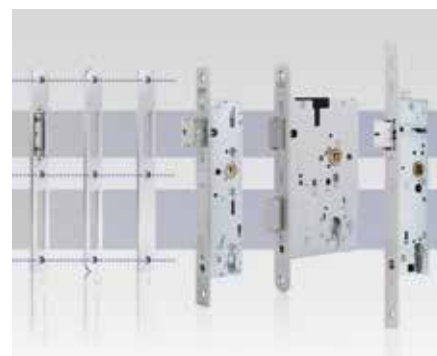
Die GU-Gruppe stellt dem Markt mit dem Programm an BKS-Einsteckschlössern und GU-Mehrfachverriegelungssystemen der GU-SECURITY Systemtechnik und dem Schließblechkonzept ein modulares System zur Verfügung. Das vereinheitlichte Produktprogramm kann nicht nur für alle Türsysteme aus Aluminium, Holz, Kunststoff oder Stahl, sondern auch flexibel bei Standard-, Komfort- und Panikausführungen eingesetzt werden.

Parallel dazu bieten wir eine große Anzahl an Motorschlössern, die den Anforderungen an ein Mehr an Komfort bis hin zur Barrierefreiheit gerecht werden.

Die Durchgängigkeit und Anwendungsvielfalt des Schlossprogramms für die verschiedensten Anforderungen wie Einbruchhemmung, Rauch- und Feuerschutz, Fluchtfunktion oder Komfortlösung ist einzigartig am Markt!



**GU-SECURITY A-Öffner servo: maximaler Bedienkomfort**



**Einheitliches Mittelschließblech: für das Plus an Wirtschaftlichkeit**



**Aus 8 mach 1, aus 1 mach 8: Die Panikschloss-Serien 21 und 23 für Holz- und Stahltüren sind einsetzbar in acht verschiedenen Varianten**

## Motorschlösser

Motorschlösser werden eingesetzt, wenn eine automatische Entriegelung der Tür gewünscht wird. Für maximalen Komfort empfiehlt sich die Kombination mit einem Drehtürantrieb. Die Fallenriegel der selbstverriegelnden Motorschlösser für ein- und zweiflügelige Türen fahren motorisch zurück. Für den Einsatz an Holz-, Stahl- und Kunststofftüren sind Lösungen als Einsteckschloss und Mehrfachverriegelungen verfügbar. Integrierte Überwachungskontakte wie zum Beispiel Fallenriegel- oder Schließbartüberwachung sind möglich. Als selbstverriegelndes Verschlussystem mit Panikfunktion eignet es sich optimal für den Einsatz in Feuerschutz-, Rauchschutz- und Fluchttüren.

### Elektrische Zustandsüberwachung

Selbstverriegelnde Schlösser mit elektrisch kuppelbarem Außendrücker kommen bei ein- oder zweiflügeligen Objektüren mit Zutrittskontrollanlagen zum Einsatz. Über den Außendrücker wird der Zutritt elektrisch gesteuert. Die Zustände der einzelnen Schlosselemente wie Fallenriegel, Innen- und Außendrücker, Nuss oder Schließbart können über integrierte Schalter elektrisch abgefragt werden.

### Funk-EK Schloss

Das elektrisch kuppelbare Funk-Batterieschloss verbindet die Vorteile eines selbstverriegelnden Panikschlosses mit einer drahtlosen Ansteuerung des Außendrückers. Ohne Verkabelungs- und Montageaufwand lässt sich so die

Steuerung der Zutrittsberechtigung an ein- oder zweiflügeligen Holz- und Stahltüren sicher umsetzen. Das Schloss kann auch in vorhandene Feuerschutztüren ohne Zulassungsverlust eingebaut werden.

Das Funk-EK Schloss überzeugt nicht nur mit ausgefeilter Technik, sondern auch im Hinblick auf Design und Wirtschaftlichkeit.

### Elektrisch verriegeltes Panikschloss EVP

Das EVP ist die kompakte Verbindung aus selbstverriegeltem Panikschloss und elektrischer Fluchttürverriegelung – zugelassen für einflügelige Notausgangstüren nach EN 179 und Paniktüren nach EN 1125.

Die integrierte Falle ist im Riegelbereich untergebracht, so sitzt der Zuhaltepunkt der elektrischen Verriegelung optimal im Schlossbereich.

Für erhöhten Einbruchschutz ist das Panikschloss auch als Mehrfachverriegelung erhältlich.



**Elektrisch kuppelbare Schlösser: elementar für Zutrittskontrollanlagen**



**Elektrisch kuppelbares Funkbatterieschloss: kein Verkabelungs- und Montageaufwand**



**Elektrisch verriegeltes Panikschloss EVP: für erhöhten Einbruchschutz ist das Panikschloss auch als Mehrfachverriegelung erhältlich**



## Mechanische und mechatronische Verschlussysteme

In öffentlichen Gebäuden müssen Lösungen für Barrierefreiheit in Einklang mit den hohen Ansprüchen an die Sicherheit gebracht werden. Für exakt diese Anwendung haben wir das motorische Treibriegel-schloss entwickelt. In Verbindung mit einem Drehtürantrieb werden alle gewünschten Funktionen verwirklicht.

Das mit einem besonders schnell arbeitenden Motor ausgestattete Motor-treibriegelschloss für Rohrrahmentüren besitzt drei Funktionen: Es bewegt motorisch die untere und obere Verriegelungs-stange, übernimmt auf Wunsch eine Dauer-Auf-Funktion für den täglichen Durchgangsbetrieb und bietet schließlich die Funktion des Elektro-Türöffners, wobei der Standflügel verschlossen bleibt und nur der Gangflügel geöffnet werden kann.

Das bekannte Motto „aus 4 mach 1 oder aus 1 mach 4“ aus dem Rohrrahmen-bereich wird mit den neuen Holz- und Stahltür Serien 21 und 23 noch einmal mit dem Motto „aus 8 mach 1 und aus 1 mach 8“ übertroffen.

Die BKS-Schlossserien 21 (selbstverriegelnd) und 23 (manuell verriegelnd) erlauben es, bei ein- und zweiflügeligen Flucht- und Brandschutztüren ein Schloss in acht verschiedene Varianten einzusetzen. Die Obenverriegelung kann individuell bei jedem Einsteckschloss der Serie 21 und 23 nachgerüstet werden. Für höchste Flexibilität und Wirtschaftlichkeit bei Fluchttürverschlüssen für Holz- und Stahltüren sorgen ebenfalls die einstellbare Panikseite und die umlegbare Falle.



Adaptierbare Obenverriegelung für Schlösser Serie 21 und 23



Der Alleskönner: motorisches Treibriegelschloss

### Technische Daten

	Serie 18	Serie 19	Serie 21	Serie 23	Mehrfachverriegelung SECURITY 19 und 21
Verwendung	Rohrrahmentüren	Rohrrahmentüren	Holz- und Stahltüren	Holz- und Stahltüren	Rohrrahmen-, Holz- und Stahltüren
1-flg. und 2-flg. Türen	■	■	■	■	■
Zulassung nach EN 179 und EN 1125	■	■	■	■	■
Kein manuelles Abschließen der Tür notwendig (selbstverriegelnd)		■	■		■
Feuerschutz- und Rauchschutzzulassung	■	■	■	■	■
VdS-Zulassung mechanisch		■	■		
Mit Obenverriegelung für hohe Türen	■	■	■	■	
Panikfunktionen	B, C, D, E	B, C, E	B, C, E	B, C, D, E	B, C, E
Zugelassen in Kombination mit Elektro-Türöffner	■			■	
Außendrücker elektrisch kuppelbar (EK)		■	■		■
Entriegelung motorisch		■			■
Überwachungskontakte (z. B. Falle, Riegel, Nuss)	■	■	■	■	■



## Standard-Einsteckschlösser für Innentüren

Ob Holz-, Stahl-, Aluminium-, Kunststoff- oder Glastür: Im umfassenden BKS-Programm finden Sie mit Sicherheit das richtige Einsteckschloss für die gewünschte Anwendung.

Für Holz- oder Stahltüren sind BKS-Einsteckschlösser speziell zugeschnitten – mit großen Dornmaßen und gerundeten flachen Schlossstulpen. Passende Schließplatten und Schließbleche für den Rahmen ergänzen die Schlösser perfekt. Durch Leistungsmerkmale wie Einbruchhemmung, Feuerschutz- und Fluchttüreignung sowie eine mögliche Integration in Zutrittskontrollsysteme können Sie die BKS-Einsteckschlösser für Türen aus Holz oder Stahl in vielen Bereichen einsetzen.

Die BKS-Einsteckschlösser für Türen aus Aluminium oder Kunststoff sind speziell auf die Anforderungen an Rohrrahmentüren zugeschnitten: Für die schmalen, unterschiedlich steif ausgebildeten Profile benötigen Sie Schlosslösungen mit kleineren Dornmaßen. Wählen Sie aus dem

breiten Angebot einfach die Schlösser aus, die Ihre zusätzlichen Anforderungen erfüllen – Einbruchhemmung, Feuerschutz- und Fluchttüreignung und die Integration in Zutrittskontrollsysteme sind im Lieferprogramm vorhanden.

Für Innentüren ist vor allem ein möglichst leises Öffnen und Schließen wichtig. Deshalb kommen Flüsterfallen-Schlösser mit integrierter Rolle für geräuschloses Schließen der Tür zum Einsatz. Besonders bei hoher Nutzungsfrequenz überzeugen sie als langlebiges und wartungsarmes System.



Objekt- und Behördenschlösser



Flüsterfallen-Schlösser mit integrierter Rolle für geräuschloses Schließen der Tür

### Technische Daten

	0515	0615	1206	1311	1314
Verwendung	Holz- und Stahltüren	Holz- und Stahltüren	Holz- und Stahltüren	Rohrrahmentüren	Rohrrahmentüren
Objektschloss	■			■	■
Behördenschloss		■	■		
Nach DIN 18251	Klasse 3	Klasse 5	Klasse 5	Klasse 3	Klasse 3
Riegel 1-tourig (20 mm)				■	■
Riegel 2-tourig (20 mm)	■	■	■		
Profilzylinderschloss	■	■	■	■	■
WC-Schloss	■	■			
CE-Kennzeichnung nach EN 12209			■	■	
Feuerschutz- und Rauchschutzzulassung DIN 18250			■	■	
Zylinderabstand (Entfernung in mm)	72, 74	72, 74	72, 74	92, 94	92, 94
Dornmaß (mm)	55–100	55–100	55–100	35–65	25–65



## Mehrfachverriegelungen

Außentüren stellen besondere Anforderungen an Einbruchhemmung, Dichtigkeit und Begehbarkeit.

Die SECURY Mehrfachverriegelungen werden diesen hohen Erwartungen gerecht: Mit zusätzlichen Verriegelungselementen im oberen und unteren Türbereich sowie mit individuellen Lösungen für die unterschiedlichsten Einbausituationen.

Die mechanisch selbstverriegelnden Verschlusssysteme ersetzen das manuelle Verschließen mit dem Schlüssel.

Das Verschlusssystem GU-SECURY Automatic für Haus- und Wohnungstüren ist sehr komfortabel. Einfach die Tür ins Schloss fallen lassen: Die Automatic-Fallenriegel lösen nach dem Zuziehen der Tür automatisch 20 mm aus und verriegeln sie.

Die Mehrfachverriegelung GU-SECURY Automatic-DR verbindet Sicherheit mit Bedienkomfort. Das Schloss ist eine Kom-

bination aus Automatic-Fallenriegel und Schließhaken, automatisch verriegelnd, geprüft und zertifiziert. Es sorgt für eine mühelose, sichere Ver- und Entriegelung von 1- und 2-flügeligen Haus- und Wohnungstüren in allen Profilen. Die Schließhaken verriegeln nach oben (Aushebelschutz und Funktionssicherheit auch bei einem Absenken der Tür). Die Verriegelungselemente sind gegen Zurückdrücken gesichert.

Mit den GU-SECURY Mehrfachverriegelungen erhalten Sie ein individuell auf die jeweilige Eingangssituation abgestimmtes Sicherheitssystem, ganz gleich ob für Holz-, Kunststoff-, Aluminium-, Stahl-, Fassaden-, Außen- oder Innentüren.



GU-SECURY Mehrfachverriegelung: Tür schließen – Sicherheit genießen



Die Verriegelungsart GU-SECURY Automatic: Fallenriegel & Schließhaken

### Technische Daten

	GU-SECURY SH	GU-SECURY Automatic	SECURY 19	SECURY 21
Verwendung	Rohrrahmen-, Holz- und Stahltüren	Rohrrahmen-, Holz- und Stahltüren	Rohrrahmentüren	Holz- und Stahltüren
1-flg. Türen	■	■	■	■
2-flg. Türen	■	■	■	■
RC-Zulassung (in Kombination mit Türsystem)	■	■	■	■
Zulassung nach EN 179 und EN 1125		■ (Variante Automatic Panik)	■	■
Kein manuelles Abschließen der Tür notwendig (selbstverriegelnd)		■	■	■
Feuerschutz- und Rauchschutzzulassung	■	■	■	■
VdS-Zulassung		Klasse A		
Panikfunktionen		E (Variante Automatic Panik)	B, C, E	B, C, E
Außendrücker elektrisch kuppelbar (EK)			■	■
A-Öffner (motorisch)		■	■	■
Überwachungskontakte (z. B. Fallenriegelüberwachung)	■	■	■	■

# Objekttürbeschläge

Für Rohrrahmen-, Holz-, Stahl- und Kunststofftüren





## Objekttürbeschläge

Die GU-Objektbeschläge gehen über die Mindestanforderung hinaus: Der Dauerfunktionstest nach EN 1906 fordert in der höchsten Benutzerkategorie 4 nur 200.000 Betätigungen. Unsere Objektbeschläge sind mit mehr als 1,5 Mio. Betätigungen geprüft.

Neben den zeitlosen Türdrückermodellen Belcanto, Tremolo und Rondo erhalten Sie unsere formschönen Designmodelle Dirigent, Office und Legato mit Schnellmontagetechnik, natürlich wartungsfrei und in verschiedenen Oberflächen.

Alle Modelle in Kombination mit Rosetten, Kurzschildern, Langschildern sowie Breitschildern sind zertifiziert und ständig überwacht vom MPA in Dortmund. Sie erfüllen die Anforderungen und Prüfverfahren der DIN 18273 und sind einsetzbar an Feuer- und Rauchschutztüren.

Schutzbeschläge nach DIN 18257 und EN 1906 sind in ES 1 und ES 3 als Drücker- und Wechselgarnitur erhältlich.

Die Objekttürdrücker werden aus hochwertigem Stahl gefertigt und zeichnen sich durch Langlebigkeit, Korrosions- und Säurebeständigkeit, Abriebfestigkeit sowie Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit aus.

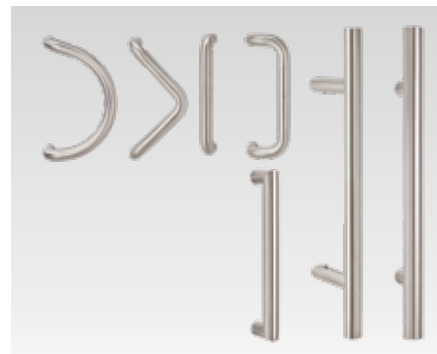
Mit unseren Beschlaglösungen und Drückerserien kann ein Gebäude mit einem durchgängigen Design sowohl für Fenster als auch für Türen ausgestattet werden. Von Standardbeschlägen über einbruchhemmende Varianten bis zu den Ausführungen für Feuerschutz-, Rauchschutz- und Fluchttüren stehen alle Varianten zur Verfügung.



Dauerhafter Komfort mit langlebiger WDL-Technik: geprüft in der Benutzerkategorie 4 nach EN 1906



Drückerserien und Beschläge im durchgängigen Design für Fenster und Türen



Stoßgriffmodelle in verschiedenen Formen und Größen

# Objektbänder

Zertifizierung und Sicherheit nach DIN EN 1627-1630



## **Elbphilharmonie**

Hamburg, Deutschland

Architekt: Herzog & de Meuron, Basel

Foto: Ulrich Stock



## Objektbänder für Türen in Flucht- und Rettungswegen

Flucht- und Rettungswege sollen Menschen schützen und retten. Die streng definierten Forderungen an Funktionalität und Sicherheit setzen eine dauerhafte drehbare Verbindung zwischen Türrahmen und Türflügel voraus. Wir ergänzen die intelligente Kombination von Mechanik und Elektronik der Schlösser und Beschläge für Notausgänge und Paniktüren der Unternehmensgruppe mit innovativer Bandtechnik für den Einsatz an Elementen aus Holz, Kunststoff und Metall. Aufeinander abgestimmte Komponenten aus einer Hand sind Gewähr für höchste Sicherheit.

### Zertifizierung und Sicherheit

Sicherheit steht nicht nur an der Fluchttür an erster Stelle. Unsere Bänder für besonders hohe Belastungen erfüllen in

verschiedenen Systemprüfungen nach DIN EN 1627-1630 die hohen Anforderungen bis zur Widerstandsklasse RC 3. Die in den Niederlanden geforderte SKG-Zertifizierung für nach außen öffnende Türen erfüllen unsere Aufschraubbänder für Türen aus Kunststoff oder Metall mit bis zu drei Sternen.

### Designanspruch an die Bandseite

Das Türdesign wird durch die Türkonstruktion und hiermit durch die Art des gewählten Türbandes wesentlich mit geprägt. GU bietet Bandlösungen vom verdeckt liegenden Band bis hin zu Rollenbandlösungen in verschiedenen Oberflächen.



GU R 816 3D: Schlank und rund – nur 22 mm Bandrollen-Durchmesser



GU C 616-18 FD 3D: verdeckt liegendes Türband ermöglicht ein modernes geradliniges Türdesign ohne Unterbrechung der klaren Linienführung



GU M 516 3D: Edelstahl Rollenband mit erhöhter Einbruchsicherheit durch die geschlossene Bandrolle



GU A 316 3D: filigrane Stärke, universell einsetzbar für Metalltüren im Objekt- und Wohnbau

# Druckstangen und Stangenriffe

Objektbeschläge nach EN 1125



## **Louvre Museum**

Abu Dhabi, VAE

Architekten: Jean Nouvel

Foto: Department of Culture and Tourism –

Abu Dhabi Mohamed Somji



## Druckstangen und Stangengriffe

Die GU-Gruppe bietet Ihnen eine große Auswahl an Stangengriffen und Druckstangen für den Einsatz an 1- bzw. 2-flügeligen Feuerschutz-, Rauchschutz- oder Objektüren bis 300 kg.

Selbst bei sehr großen und zweiflügeligen Türen reicht im Panikfall geringster Druck auf die Druckstange aus, um das gesamte Türelement sicher und schnell zu öffnen. Auch Kindern, älteren Personen oder Menschen mit Handicap wird im Gefahrenfall ein sicheres und schnelles Öffnen der Tür ermöglicht. Nach dem Begehen schließt die Türanlage wieder automatisch ab.

In Kombination mit BKS-Einsteckschlössern und -Zubehör sind die Druckstangen und Stangengriffe nach der Norm EN 1125 zugelassen. Die Dauerfunktion wurde mit 1 Million Schließvorgängen geprüft.

Die Serien sind in den Ausführungen Edelstahl, Aluminium oder Kunststoff erhältlich.



Stangengriff: für den Einsatz nach EN 1125



Druckstange: formschön und vandalismussicher

Stangengriffe			
	B 71xx 5100	B 71xx 5101	B 71xx 5141
Verwendung	Rohrrahmen-, Holz- und Stahltüren	Rohrrahmen-, Holz- und Stahltüren	Rohrrahmen-, Holz- und Stahltüren
1-flg. – 2-flg. Türen	■	■	■
Zulassung nach EN 1125	■	■	■
Zulassung für schwere Türen bis 300 kg	■	■	■
Zulassung für breite Türen bis 1500 mm	■	■	■
Feuerschutz- und Rauchschutzzulassung	■	■	■
Entfernung in mm	72, 74, 92, 94	72, 74, 92, 94	72, 74, 92, 94
Ausführung in Kunststoff-Schwarz	■		
Ausführung in Aluminium-F1		■	
Ausführung in Edelstahl			■

Druckstangen		
	B-7441	B-7442
Verwendung	Rohrrahmentüren	Holz- und Stahltüren
1-flg. – 2-flg. Türen	■	■
Zulassung nach EN 1125	■	■
Zulassung für schwere Türen bis 300 kg	■	■
Zulassung für breite Türen bis 1500 mm	■	■
Feuerschutz- und Rauchschutzzulassung	■	■
Zylinderabstand (Entfernung in mm)		72, 74
Ausführung in Aluminium-F1	■	■
Ausführung in Edelstahl	■ Zylinderabstand: ungelocht	■

# Gleitschienen-Türschließer

Komfort und Design – so leicht geht das



## Envoy Hotel

Belgrad, Serbien

Architekt: Ornament investinzenjering

Foto: Envoy



## Gleitschienen-Türschließer

Das automatische Schließen von Türen per Obentürschließer spielt in öffentlichen und privaten Gebäuden eine wichtige Rolle. Mit vergleichsweise kleinsten Abmessungen vereinen die Gleitschienen-Türschließer der OTS 73x-Serie attraktives Design mit einfachem Öffnen gemäß den Normen DIN SPEC 1104 und DIN 18040 für barrierefreies Bauen. Der hohe Öffnungskomfort beim Begehen wird durch die Doppelherzkurventechnik und die optionale Freilauffunktion erreicht.

Abmessungen, Bohrbilder und Optik sind bei allen Produkttypen – auch beim Freilauf-Türschließer – einheitlich, sodass auch beim Einsatz verschiedener Türschließer ein harmonisches Gesamtbild entsteht.

Die Abdeckungen und der Gleitarm sind in verschiedenen Materialien und Oberflächen erhältlich und können damit passend zur Tür und zur umgebenden Architektur ausgewählt werden.

Für höchste Ansprüche an Design und Funktionalität bietet die Türschließer-Generation außerdem ein verdeckt liegendes Modell.

Der nach EN 1155 geprüfte Freilauf-Gleitschienen-Türschließer OTS 73x FL ist ideal für den barrierefreien Einsatz an Brandschutz Türen in Kindergärten, Seniorenheimen usw. Die elektrische Freilauffunktion ermöglicht die freie Bewegung und somit komfortable Begehung der Tür, so als ob kein Türschließer montiert wäre – ohne auf ein sicheres Schließen der Tür im Brandfall zu verzichten.

Mit ihrem innovativen Baukastensystem deckt die Serie alle Anwendungen ab: Die Komponenten werden einfach passend zur Anforderung kombiniert und individuell eingestellt. Das erleichtert nicht nur die Planung, sondern auch Einbau und Nachrüstung.



Kompaktes und elegantes Design



Einfaches Begehen und anspruchsvolle Optik

Obentürschließer mit Gleitschiene	aufliegend		mit Freilauffunktion	
Modell	OTS 736 / OTS 736 BG	OTS 735 / OTS 735 BG	OTS 736 FL / OTS 736 FL BG	OTS 735 FL / OTS 735 FL BG
<b>Anwendung</b>				
1-flügelig	■	■	■	■
2-flügelig	■	■	■	■
Zugelassen für den Einsatz an Feuer- und Rauchschutztüren				
Maximale Türflügelbreite 1-flügelig (mm)	1400	1250	1400	1250
<b>Einstellfunktionen</b>				
Schließkraftgrößen nach EN 1154	EN 3 – 6	EN 2 – 5	EN 6	EN 5
Schließgeschwindigkeit	■	■	■	■
Türendschlag / Endgeschwindigkeit	■	■	■	■
Öffnungsdämpfung <sup>[2]</sup>	■	■	–	–
<b>Feststellungsmöglichkeiten</b>				
Elektromechanische Feststellung in GS	optional	optional	–	–
Mechanische Feststellung <sup>[1]</sup>	optional	optional	–	–
Max. Türöffnungs- und Schließwinkel	180° <sup>[3]</sup> / 120° <sup>[4]</sup>	180° <sup>[3]</sup> / 120° <sup>[4]</sup>	180° <sup>[3]</sup> / 120° <sup>[4]</sup>	180° <sup>[3]</sup> / 120° <sup>[4]</sup>
<b>Geeignet für barrierefreies Bauen</b>				
nach DIN SPEC 1104	■	■	■	■
nach DIN 18040	■	■	■	■

[1] Für Feuer- und Rauchschutztüren nicht zulässig

[2] Bei Kopfmontage Bandgegenseite nicht wirksam

[3] Normalmontage Bandseite (OTS 73x)

[4] Normalmontage Bandgegenseite (OTS 73x BG); abhängig von Einbausituation

## Verdeckt liegender Türschließer

Die verdeckt liegenden Türschließer betonen klare Linien in der Architektur und bieten dabei die gleiche Funktionalität und Sicherheit wie die aufliegenden Obentürschließer der GU-Gruppe.

Das verdeckt liegende Modell VTS 735 für ein- und zweiflügelige Türen ist unsichtbar im Türblatt montiert, sodass Schließer und Gleitschiene bei geschlossener Tür verborgen bleiben. Damit erfüllt der Türschließer höchste Ansprüche an Funktion und Design.

- Geprüft nach EN 1154
- EN 3 – 5 für Türflügelbreiten bis 1250 mm
- Mit Herzkurventechnik, dadurch DIN SPEC 1104 konform und geeignet für barrierefreies Bauen nach DIN 18040
- Kleinste Abmessung (L x H x T): 240 x 45 x 32 mm
- Ventilfunktionen
  - Schließgeschwindigkeit
  - Endschlag
  - Öffnungsdämpfung
- Für Türblattstärken ab 40 mm



Verdeckt liegende Türschließer: erfüllt höchste Ansprüche an Funktion und Design



Der verdeckt liegende Türschließer für ein- und zweiflügelige Türen

### Verdeckt liegender Obentürschließer mit Gleitschiene

Modell	VTS 735	VTS 735 FL
<b>Anwendung</b>		
1-flügelig	■	■
2-flügelig	■	■
Zugelassen für den Einsatz an Feuer- und Rauchschutztüren		
Maximale Türflügelbreite 1-flügelig (mm)	1250	1250
<b>Einstellfunktionen</b>		
Schließkraftgrößen nach EN 1154	EN 3 – 5	EN 5
Schließgeschwindigkeit	■	■
Türendschlag / Endgeschwindigkeit	■	■
Öffnungsdämpfung <sup>[2]</sup>	■	–
<b>Feststellungsmöglichkeiten</b>		
Elektromechanische Feststellung in GS	optional	integriert
Mechanische Feststellung <sup>[1]</sup>	optional	–
Max. Türöffnungs- und Schließwinkel	120° <sup>[5]</sup>	120° <sup>[5]</sup>
<b>Geeignet für barrierefreies Bauen</b>		
nach DIN SPEC 1104	■	■
nach DIN 18040	■	■

[1] Für Feuer- und Rauchschutztüren nicht zulässig

[2] Bei Kopfmontage Bandgegenseite nicht wirksam

[3] Normalmontage Bandseite (OTS 73x)

[4] Normalmontage Bandgegenseite (OTS 73x BG); abhängig von Einbausituation

[5] Abhängig von der Türsituation. Türstopper für max. Türöffnungswinkel setzen



## Obentürschließer mit Scherenarm

Obentürschließer mit Scherenarm können an 1-flügeligen Innen- und Außentüren auf Band- und Bandgegenseite sowie an Feuer- und Rauchschutztüren eingesetzt werden.

Sie sind leicht zu montieren und flexibel einstellbar.

Thermomatik-Ventile garantieren bei Temperaturschwankungen jederzeit eine gleichmäßige Schließfunktion.



Anspruchsvolle Optik und sichere Funktion



Obentürschließer für einflügelige Türen

Technische Daten				
Modell	OTS 536	OTS 430	OTS 210	OTS 134
<b>Anwendung</b>				
1-flügelig	■	■	■	■
Zugelassen für den Einsatz an Feuer- und Rauchschutztüren			-	
Maximale Türflügelbreite 1-flügelig (mm)	1400	1250	1100	1100
<b>Einstellfunktionen</b>				
Schließkraftgrößen nach DIN EN 1154	EN 2 – 6	EN 2 – 5	EN 2/3/4	EN 2/3/4
Schließgeschwindigkeit	■	■	■	■
Endgeschwindigkeit	■	■	■	■
Öffnungsdämpfung	■	Typ BC	-	-
Schließverzögerung	Typ SV	-	-	-
<b>Feststellungsmöglichkeiten</b>				
Elektromechanische Feststellung <sup>[1]</sup>	optional	optional	-	optional
Mechanische Feststellung <sup>[2]</sup>	optional	optional	optional	-
Max. Türöffnungs- und Schließwinkel	180°	180°	180°	180°

[1] Nur mit Haftmagneten  
 [2] Für Feuer-/Rauchschutztüren nicht zulässig

# Intelligente Lösungen für die Zutrittskontrolle

Alle Türen, alle Funktionen, ein System



**Uni Münster Geowissenschaften**  
Münster, Deutschland  
Architekt: agn  
Foto: Jörg Albano-Müller





## Intelligente Lösungen für die Zutrittskontrolle

Für den sicheren und komfortablen Zutritt ins Gebäude steht die GU-Gruppe mit BKS als eine ihrer Traditionsmarken seit mehr als 100 Jahren.

Mechanische Schlüssel sind die direkteste Art der Zutrittskontrolle.

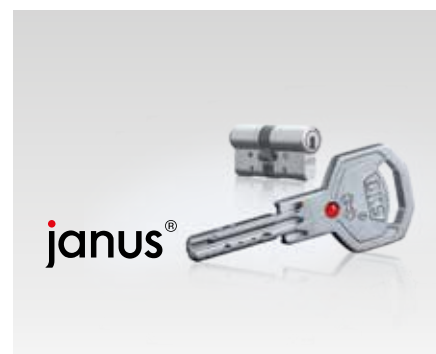
Unabhängig davon, welches Schließsystem zum Einsatz kommt: jede registrierte Schließung ist einzigartig; die Sicherheitskarte sorgt dafür, dass ausschließlich berechnete Personen einen Schlüssel kopieren lassen können.

Im Objekt sind Schließanlagen das Mittel der Wahl. Je nach Objektart kann aus einer breiten Palette das passende mechanische System gewählt werden. Kennzeichnend für alle Systeme sind flexible Erweiterungsmöglichkeiten sowie hohe Zukunftssicherheit durch lange Patentlaufzeiten.

Elektronische Schließsysteme sind ideal, wenn flexible Raumnutzung mit hoher Gebäudesicherheit verbunden werden soll. Die Systeme von BKS zeichnen sich aus, durch Kosten- und Energieeffizienz dank besonders hoher Batterielebensdauer.

Im Sinne der Wirtschaftlichkeit kann eine Kombination von elektronischen und mechanischen Zylindern in einem Schließsystem sinnvoll sein. Auch diese kombinierten Systeme lassen sich in einer Software unkompliziert zentral verwalten.

Nach oben abgerundet wird das Kompetenzfeld mit dem herstellerneutralen Gebäudemanagementsystem GEMOS von ela-soft, einem Unternehmen der GU-Gruppe.



Mechanisches Schließsystem



Elektronisches Schließsystem (batteriebetrieben)



Kabelgebundene Zutrittskontrolle in Echtzeit

Foto: Vogt+Partner GbR, Hildesheim

# Mechanisches Schließsystem

Effiziente Zutrittskontrolle im Handumdrehen





## Mechanisches Schließsystem

Dauerhaft und robust: Mechanische Schlüssel sind die direkteste Art der Zutrittskontrolle. Mit hochwertigen mechanischen Lösungen zur Absicherung von Türen erfüllt BKS höchste Qualitäts- und Sicherheitsansprüche.

Die modernen Wendeschlüssel sind mit Kopierschutz ausgestattet und können nur mit Sicherungskarte von berechtigten Personen beauftragt werden.

Die Zukunftssicherheit der Schlüssel und Schließzylinder wird sicher gestellt durch lange Patentlaufzeiten und flexible Erweiterungsmöglichkeiten der Systeme. Die mechanische Zutrittskontrolle kann mit elektronischen Systemen ergänzt und kombiniert werden.

Für Sicherheit sorgen der serienmäßige Schutz gegen Schlagpicking sowie die Not- und Gefahrenfunktion, die das Blockieren durch eingesteckte Schlüssel verhindert. Das System janus verfügt darüber hinaus über einen Bohr- und Ziehschutz gegen gewaltsames Öffnen und ein spezielles Kopierschutzmerkmal.

Wir bieten umfassende Services zur Planung, Bestellung, Verwaltung und Programmierung von Schließanlagen genauso wie die einwandfreie Lieferung von Zylindern und den schnellen Versand von Nachschlüsseln. Der verantwortungsvolle Umgang mit sicherheitsrelevanten Daten steht dabei im Mittelpunkt: Die Daten liegen vor unberechtigtem Zugriff geschützt bei BKS.



Zusatzschlösser: schließen alles mit ein



Lange Patentlaufzeiten und flexible Erweiterungsmöglichkeiten

### Technische Daten

Schließungsarten	Wendeschlüsselsysteme			Konventionelle Schließsysteme	
	janus	livius	helius	detect3	PZ 88
Schließanlagen	■	■	■	■	
Registrierte Schließung	■	■	■	■	
<b>Funktionen</b>					
Normalfunktion	■	■	■	■	■
Gefahrenfunktion	■	■	■	■	■
Freilauffunktion	■	■		■	
<b>Standardausstattung</b>					
Zylindergehäuse Messing vernickelt	■	■	■	■	■
Zylindergehäuse Chrom Nickel	■				
Schlagpickingschutz	■	■	■	■	■
Modular veränderbar	■				
Kopierschutz	■	■	■	■	
<b>Optionale Ausstattung</b>					
Seewassergeschützt	■	■		■	
Bohr- und Ziehschutz	■	■		■	
SKG-Ausführung	■	■		■	■
VdS-Ausführung	■			■	
<b>Leistungsmerkmale</b>					
Patentschutz / Markenschutz	■	■	■	■	
Kompatibel zu janus SE-Zylindern	■				
Bestellbar über MKS	■	■	■	■	
Schlüssel kombinierbar mit SE-Transponder	■	■	■	■	
Verwaltung über KeyManager	■	■	■	■	

# Elektronisches Schließsystem ixalo

Höchste Sicherheit mit System



## **BallsportARENA**

Dresden, Deutschland

Architekt: Sebastian Fest, Kai Michel, ARCHIprocess

Foto: Michael Moser



## ixalo – Das elektronische Schließsystem | Technologie SE

Schließsysteme von BKS bieten vielfältige Lösungen zur Absicherung einzelner Türen und zur Planung moderner Schließanlagen. Komfort und Sicherheit lassen sich durch die Kombination von mechanischen, mechatronischen sowie elektronischen Schließsystemen individuell gestalten und wirtschaftlich realisieren. Alle Zylinder, Schlüssel und Transponder werden dabei innerhalb einer Software gemeinsam verwaltet.

Wer sich für ein elektronisches Schließsystem entscheidet, erwartet neben hohem Komfort auch höchste Sicherheit. ixalo – Das elektronische Schließsystem erfüllt die höchsten Sicherheitsklassen der Norm für mechatronische Schließzylinder EN 15684 durch sehr sichere Verschlüsselungs- und Kommunikationsmechanismen. Die Sicherheit wird durch den VdS zertifiziert.

Die Technologie SE von BKS ermöglicht einen besonders geringen Energiebedarf der Produkte – eines der Hauptkriterien bei batteriebetriebenen Systemen. Nur so sind eine sehr hohe Anzahl von Schließzyklen (bis zu 600.000) sowie lange Standbyzeiten (bis zu 10 Jahre) gewährleistet.

Komfortable Bedienung und individuelle Gestaltung von Türen müssen nicht im Widerspruch stehen. Kompakte, ästhetische Sicherheit steht beim ixalo-Schloss | SE im Vordergrund, denn die komplette Systemtechnik ist im Schloss untergebracht. Die Beschläge können frei gewählt werden.



Sicheres Schließen und besonders geringer Energiebedarf



Software zur Verwaltung und Programmierung von mechanischen und elektronischen Schließsystemen

### Technische Daten

	mechatronisch		elektronisch		
	janus Zylinder   SE	ixalo-Knaufzylinder   SE	ixalo-Wandler   SE	ixalo-Schloss   SE	ixalo-Beschlag   SE
Integrierter Ereignisspeicher	■	■	■	■	■
Kombinierbar mit Panikstangen nach EN 1125	■	■	■	■	■
Empfohlen für vandalismusgefährdete Bereiche außen	■			■	
Geeignet für Fluchttüren	■	■ *	■	■	■
Kompatibel zu konventionellem Schließsystem detect3		■	■	■	■
Kompatibel zu Wendeschlüsselsystem	■	■	■	■	■
Verwaltung / Programmierung über BKS KeyManager	■	■	■	■	■
Bohrschutz / VdS BZ oder SKG***-zugelassene Variante lieferbar	■	■			
Ansteuerung von Schranken, Toren und automatische Türen			■		
Firmware updatefähig	■	■	■	■	■
Flexible Zeitzonenverwaltung	■	■	■	■	■
Montage ohne Verkabelung	■	■		■	■
Kontaktlose Programmierung durch SE-Programmiergerät	■	■	■	■	■
Onlinefähig per Funk und TCP / IP oder RS485	■	■	■	■	■
Energieeffizient (Anzahl Schließungen pro Standard-Batterie)	600.000 / 10 Jahre Standby	350.000 / 10 Jahre Standby		400.000 / 10 Jahre Standby	120.000
Mehrstufiger Batteriewarnlevel	■	■		■	■
Integrierte Zeitschaltuhr inkl. Tagesfreigabe	■	■	■	■	■

\* in Kombination mit Schlössern der Serien 19 / 21 oder durch Verwendung der Panik-Ausführung

# Elektronisches Schließsystem ixalo

Ein System – zwei Technologien



## Technikum (Werner-Hartmann-Bau), TU Dresden

Dresden, Deutschland

Architekten: ARGE Neubau Technikum AWB Architekten  
+ Scholze Ingenieurgesellschaft

Foto: Michael Moser



## ixalo – Das elektronische Schließsystem | Technologie RFID

ixalo – Das elektronische Schließsystem von BKS punktet in der Technologie RFID durch einen besonders geringen Energiebedarf seiner Produkte – eines der Hauptkriterien bei batteriebetriebenen Systemen. Nur so sind eine sehr hohe Anzahl von Schließzyklen (bis zu 70.000) gewährleistet.

Regelmäßige Änderungen von Raumnutzungskonzepten erfordern ein hohes Maß an Flexibilität bei den Produkten – nicht nur bei der elektronischen Zutrittsrechteverwaltung. Die ixalo-Knaufzylinder sind in vielen verschiedenen Varianten und Längen bestellbar. Durch ihre modulare Bauweise können deren Baulängen vor Ort individuell angepasst werden.

Ausgestattet mit der Technologie RFID: MIFARE® (MIFARE® Classic®, MIFARE® DESFire® EV1), bietet ixalo zahlreiche Einsatzmöglichkeiten für individuelle Anforderungen.

Der ixalo-Beschlag besticht durch sein Design und fügt sich nahtlos in das modulare Gesamtsystem ein. Er bietet eine sehr komfortable Lösung als Zutrittsorganisation und kann mit zahlreichen Drückerformen kombiniert werden. Geeignet auch für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen (EN 179 / EN 1125).



Clever kombinieren: ixalo – das elektronische Schließsystem



Design und Funktion schließen sich nicht aus: ixalo Beschlag, Zylinder und Wandler

### Technische Daten

	ixalo-Knaufzylinder   RFID	ixalo-Wandler   RFID	ixalo-Beschlag   RFID
Integrierter Ereignisspeicher	■	■	■
Kombinierbar mit Panikstangen nach EN 1125	■	■	■
Modularer Aufbau	■	■	■
Geeignet für Fluchttüren	■ *	■	■
Kompatibel zu konventionellem Schließsystem detect3	■	■	■
Kompatibel zu Wendeschlüsselsystem	■	■	■
Verwaltung / Programmierung über BKS KeyManager	■	■	■
Bohrschutz / VdS BZ oder SKG***-zugelassene Variante lieferbar	■		
Ansteuerung von Schranken, Toren und automatische Türen		■	
Firmware updatefähig	■	■	■
Flexible Zeitonenverwaltung	■	■	■
Montage ohne Verkabelung	■		■
Kontaktlose Programmierung durch SE-Programmiergerät	■	■	■
Onlinefähig per Funk und TCP / IP oder RS485	■	■	■
Energieeffizient (Anzahl Schließungen pro Standard-Batterie)	70.000		120.000
Mehrstufiger Batteriewarnlevel	■		■
Integrierte Zeitschaltuhr inkl. Tagesfreigabe	■	■	■

\* in Kombination mit Schlössern der Serien 19 / 21 oder durch Verwendung der Panik-Ausführung

MIFARE®, MIFARE Classic® sowie MIFARE® DESFire® sind eingetragene Warenzeichen der NXP B.V.

## GEMOS *access*

Integrale Lösung für Groß und Klein



### **MHP Arena**

Ludwigsburg, Deutschland

Architekt: Planungsbüro Deyle, Kühnl+Schmidt

Foto: ela-soft





## GEMOS access

So funktioniert anpassbare Zutrittskontrolle von klein bis groß – die freie Skalierbarkeit ist die Basis für den wirtschaftlichen Einsatz von GEMOS access: Für kleine Objekte mit einem oder zwei Zutrittspunkten ebenso wie für Großanlagen mit bis zu 10.000 Zutrittspunkten und einem berechtigten Personenkreis von einer Million.

Die sichere Systemarchitektur und eine durchgängig verschlüsselte Datenkommunikation vom Leser über den Controller bis zum Server schützen zuverlässig vor Manipulationsversuchen.

Die offene Schnittstellenarchitektur erlaubt die Anbindung von vielen handelsüblichen Kartenlesern zum Beispiel über Bus- oder Wiegand-Protokoll – unabhängig von den realisierbaren Leseverfahren wie zum Beispiel Legic, MIFARE oder HITAG. Verschiedene Ausweisarten und Lesertypen können in einer Anlage mühelos kombiniert werden.

Programmkern und Datenbank basieren auf der seit Jahren permanent weiterentwickelten und ausgefeilten GEMOS Softwarephilosophie: übersichtliche Menüstrukturen, vordefinierte Einstellungen für typische Anwendungen sowie Assistenten zur Hardwareerkennung ermöglichen eine schnelle und damit wirtschaftliche Handhabung bei Installation und Betrieb.

Mit GEMOS access ist es möglich, eine Vielzahl von Sicherheitsanforderungen rund um die Tür zu realisieren. So können zum Beispiel Zutrittskontrolle, Fluchtwegsteuerung, Einbruchmeldeanlage und elektronische Schließtechnik direkt an der Tür sinnvoll und intelligent miteinander verbunden werden.

Mit GEMOS access entsteht Planungssicherheit, da mögliche Erweiterungen direkt an der Tür integriert werden können. Überschneidungen der Gewerke werden vermieden, kostenintensive Doppelausbauten entfallen.



Referenz: Stadtschloss Landtag Potsdam

Foto: Roland.h.bueb



Referenz: BHF-Bank in Frankfurt am Main

Foto: dontworry



Links: Busleser mit Fluchttürterminal;  
rechts: Venenscanner

# Haustürkonzept und Hausautomation

Wohnkomfort auf höchstem Niveau



## Haustürkonzept und Hausautomation

Durch die am Markt einzigartige Kombination von Mehrfachverriegelung, Datenübertragung und Ansteuerung der Tür durch Fingerscanner oder Codetastatur setzt das GU-Haustürkonzept Maßstäbe für mehr Sicherheit und Komfort an der Haustür.

### Komponenten im Zusammenspiel

Das Konzept baut auf der bewährten Mehrfachverriegelung GU-SECURITY Automatic mit elektromotorischem Antrieb auf. Durch die Automatic-Fallenriegel ergibt sich das Komfort- und Sicherheitsmerkmal „Versichert ohne abzuschließen“. Ein manuelles Abschließen ist beim selbstverriegelnden GU-SECURITY Automatic nicht notwendig. Mit der VdS-Zulassung eignet sich dieses Verschlusssystem für einbruchhemmende Türen.

Netzteil, Steuergerät, Schlossansteuerung und Kabelübergang entfallen, da diese Funktionen im Strom- und Datenübertrager SECUREconnect 200 integriert sind. Durch den Wegfall eines Kabelüberganges gibt es weder Einschränkungen beim Öffnungswinkel des Türflügels noch verkratzte Profile. Das komplette System kann in der Werkstatt gefertigt und als Baugruppe geprüft werden. Der Türflügel ist jederzeit demontierbar.

Die biometrische Fingererkennung oder der individuelle Zutrittscode ermöglichen einen komfortablen Zutritt. Sie eignen sich besonders für Eingänge und Nebeneingangstüren in Wohnhäusern mit mehreren Parteien, Familien mit Kindern, Arztpraxen und Anwaltskanzleien.

Für die sichere Tür mit biometrischem Zugang bieten wir unsere Komplettlösung auch als VdS-zertifiziertes Schließsystem Klasse B an.

Das modulare Baukastenprinzip garantiert die Adaptierbarkeit von weiteren Komponenten, wie zum Beispiel Zutrittskontrolltechnologien, ohne Veränderungen an der Tür.

Das bewährte GU-Haustürkonzept bietet steckerfertige Gesamtpakete mit vielfältigen Lösungen: von der Einzeltür bis zu komplexen Systemen, kabelgebunden oder kabellos, per Funk oder Smartphone.

### Intelligente Haustechnik mit Anbindung ans Internet

Der GU Controller io ist eine Steuerungseinheit, die unsere motorischen Fenster und Türen in die Somfy-Hausautomation einbindet. Damit können Türen, Hebeschiebetüren und Fenster per Smartphone App geöffnet und geschlossen werden.

Mit dem GU Controller io lässt sich unter anderem das GU-Haustürkonzept in die Hausautomation vom Somfy einbinden. Mittels Verschlussüberwachung und Rückmeldefunktion ist man immer informiert, ob die Türen und Fenster verriegelt sind.



Hebeschiebetüren automatisch öffnen und schließen

Foto: Oliver Schuster, Stuttgart / baukunst-philipp haus GmbH



Ansteuerung der Haustür über die Somfy Smartphone App

Personenbild: Getty Images



Kettenantriebe mit integriertem Funkempfänger können über eine Fernbedienung einzeln oder in Gruppen angesteuert werden

Foto: aumüller/automatic gmbh, Augsburg

# Automatische Eingangssysteme

Mehr Möglichkeiten für anspruchsvolle architektonische Lösungen



Automatische Eingangssysteme erfüllen viele Funktionen: Sie sind der freundliche Empfang in ein Gebäude. Sie sorgen durch berührungsloses Öffnen für mehr Komfort in jeder Alltagssituation. Sie kontrollieren, wem Zutritt gewährt wird, sichern Fluchtwege und sorgen für barrierefreien Durchgang. Bei der Gestaltung von Fassaden können mit Automatiktüren außerdem anspruchsvolle architektonische Lösungen umgesetzt werden. Je nach Bedarf lässt sich aus der Vielzahl an technischen und gestalterischen Möglichkeiten das passende System finden.

Unsere Fluchtwegschiebetür gewährt einen sicheren Fluchtweg auch im verriegelten Zustand. Geprüft und zugelassen löst sie den Normenkonflikt – die Zulassung im Einzelfall entfällt. Eine elegante Karusselltür gibt jedem Gebäude ein repräsentatives Entrée, kombiniert mit dem Vorteil eines durchzugsfreien Eingangsbereichs. Die Systeme zur Personenvereinzelung wie Drehsperren oder Sicherheitsrundscheulen erlauben die Zutrittssteuerung und Berechtigungskontrolle. Glasschiebewände – manuell oder automatisch – ermöglichen eine flexible Raumnutzung bei minimalem Platzbedarf.

Egal, welches Eingangssystem zum Einsatz kommt: Uns geht es darum, jeden Anwendungs- und Ausführungswunsch des Kunden und zusätzlich die Designvorstellungen des Architekten zu erfüllen. Mit dem breiten Produktsortiment bieten wir größtmögliche Flexibilität und Individualität an Varianten, Formen, Abmessungen und Materialien. Die innovative Technik unserer Produkte gewährleistet höchste Zuverlässigkeit – auch bei Dauerbetrieb.

Neben der Beratung und dem Produkt bieten wir auch Serviceleistungen wie Montage, Inspektion, Wartung und Instandsetzung – alles aus einer Hand.

Karusselltüren .....	102
Schiebetüren .....	104
Drehtürantriebe .....	106
Glasschiebewandsysteme .....	108
Sicherheitskarusselltüren und Sicherheitsrundscheulen .....	110
Personenvereinzelung .....	112

## » ARCHITEKTEN-HOTLINE 02051 201-2000



Alle mit diesem Piktogramm versehenen Produkte sind geeignet für barrierefreies Bauen nach DIN 18040

# Karusselltüren

Repräsentativer Auftakt



## **Hafenspitze Düsseldorf**

Düsseldorf / Deutschland

JSK Architekten, jetzt SOP-Architekten

Foto: Mira Hampel

Mit einer Gesamthöhe von knapp 8 Metern  
eine der höchsten Karusselltüren Europas



## Karusselltüren

Hotels und Banken, Versicherungen und Flughäfen – mit Karusselltüren erhalten Gebäude markante und zugluftfreie Eingänge, die auch für hohen Publikumsverkehr geeignet sind.

Wenn die attraktive Architektur frei von zusätzlichen Fluchttüren bleiben soll, bieten die vollautomatischen, für Flucht- und Rettungswege zugelassenen Karusselltüren **GRA-F** und **GGR** eine geprüfte und sichere Lösung. Hinweis: Hier sind länderspezifische Richtlinien zu beachten.

Nicht nur durchzugfreie Eingangsbereiche, auch Einbruchschutz ist mit den Karusselltüren gewährleistet: Außerhalb der Gebäudeöffnungszeiten sind sie sicher verschlossen.

Die große Variantenvielfalt der Karusselltüren ermöglicht individuelle Eingangslösungen. Ganz unabhängig von der Variante können Sie sich dabei auf TÜV-baumustergeprüfte Qualität nach DIN 18650 / EN 16005 verlassen.



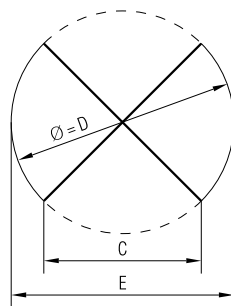
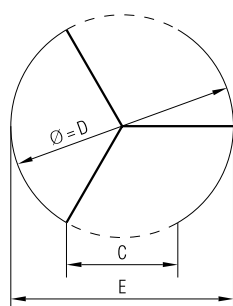
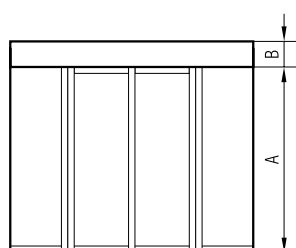
Karusselltüren sind elegant, energiesparend und effektiv



Karusselltüren mit klappbaren Flügeln sind für den Einsatz in Flucht- und Rettungswegen geeignet



Individuelle Lösungen und Sonderbauten geben viel Spielraum und Flexibilität



Fotos: www.mirahampel.de

### Technische Daten

	Standard-Karusselltür <b>GRA / GRA-F</b>	Ganzglas-Karusselltür <b>GGG</b>	Großraum-Karusselltür <b>GGR</b>
Für Fluchtwege geeignet	■		■
Erhöhte Einbruchhemmung	<b>GRA RC3 / GRA-F RC3</b>		
D* (mm)	1800 – 3800	1800 – 3000	3600 – 6000
A* (mm)	2100 – 3000	2100 – 3000	2100 – 2500
B* (mm)	175 – 800	16 – 18**	410 – 800
C/3-flügelig (mm)	≈ 830 – 1690	≈ 830 – 1375	≈ 1630 – 2830
C/4-flügelig (mm)	≈ 1220 – 2490	≈ 1220 – 2030	≈ 2408 – 4105
E (mm)	1860 – 3860	1860 – 3060	3720 – 6120
Personenkapazität (pro Min.)	50 – 90***	50 – 90***	110 – 170***

\* Sondermaße auf Anfrage

\*\* Bzw. nach statischen Erfordernissen

\*\*\* Detaillierte Angaben zur Durchgangskapazität finden Sie im Prospekt Karusselltüren WP00450-00-4-2



**Grand Hyatt Santiago de Chile**

Santiago, Chile

Architekt: ABWB (Alemparte Barreda,  
Wedeles Besancon)

Foto: Pablo Wilson Leon

Foto: SCREAM / Fotograf Hansjörg Nieldel





## Schiebetüren

Ob Linear, Teleskop, Winkel oder Rund: Automatische Schiebetüren sind die ästhetische Lösung für repräsentative Gebäudeeingänge. Sie sind so leicht, komfortabel und barrierefrei zu passieren, dass sie beim Betreten des Gebäudes kaum wahrgenommen werden. Damit eignen sie sich ideal für moderne Eingangslösungen in öffentlichen Gebäuden.

Mit der entsprechenden technischen Ausstattung können Schiebetüren im Tagbetrieb in Fluchtwegen eingesetzt werden. Gebäude wie Hotels, Flughäfen, Krankenhäuser sowie Senioren- und Behinderteneinrichtungen müssen auch im Nachtbetrieb immer eine Fluchtmöglichkeit garantieren. Im verriegelten Nachtbetrieb waren Schiebetüren bisher

nicht als Fluchttüren zugelassen. Unsere Fluchtwegschiebetür HM-F FT löst diese Herausforderung mit einer intelligenten Doppelfunktion: Bei Betätigung der Fluchttürsteuerung wird die Schiebetür zur Drehtür und die Fahrflügel können in Fluchtrichtung ausgeschwenkt werden, auch unter Belastung der Türflügel. So garantiert die Fluchtwegschiebetür einen sicheren Fluchtweg.

Dies eröffnet neue Möglichkeiten bei der Gestaltung von Eingängen, konform mit den Richtlinien AutSchR, EltVTR sowie der DIN 18650 und EN 16005.



Automatische Schiebetüren bieten Ästhetik, Sicherheit und Komfort



Durch die Drehfunktion wird die Schiebetür zur Drehtür und ist als Fluchttür auch verriegelt zugelassen

### Technische Daten

	compact Master CM / CM-F	compact Master CMR / CMR-F	compact Master CMW / CMW-F	econo Master EM / EM-F	econo Master EMT / EMT-F	heavy Master HM / HM-F	HM-F FT
Ausführung	Linear- schiebetür	Rund- schiebetür	Winkel- schiebetür	Linear- schiebetür	Teleskop- schiebetür	Schiebetür	Fluchtweg- schiebetür
Fluchtwegausführung (-F)	■	■	■	■	■	■	■
Erhöhte Einbruchhemmung	<b>CM WK 2 / CM-F WK 2</b>	<b>CMR RC 3 / CMR-F RC 3</b>					
Antriebshöhe (mm)	100	115	100	130	145	130	130
Lichte Durchgangsbreite 1-flügelig (mm)	800 – 2000	800 – 1250		800 – 2000	800 – 2000	800 – 2000	800 – 1300
Lichte Durchgangsbreite 2-flügelig (mm)	800 – 3000	800 – 2500	900 – 2000	800 – 3000	900 – 2500	1000 – 3000	1200 – 2600
Lichte Durchgangsbreite 4-flügelig (mm)					1400 – 3800		
Lichte Durchgangshöhe max. (mm)	3000	2700	2750	3000	3000	3000	3000
Max. Türflügelgewicht pro Flügel (kg)	100	100	100	130	2-flg. 100 4-flg. 80	200 / 160	100
Radius min. (mm)		2000					
Antriebslänge 2-flügelig minimal (mm)	2 x LDB + 115			2 x LDB + 100	2 x LDB + 100	2 x LDB + 115	2 x LDB + 130
Feingerahmte Einfachverglasung	ESG / VSG	VSG	ESG / VSG	ESG / VSG		ESG / VSG	ESG / VSG
Feingerahmte ISO-Verglasung	ESG		ESG	ESG	ESG / VSG	ESG	ESG

Hinweis: Bei Fluchtwegen sind die geforderten Durchgangsbreiten und -höhen (Baurecht) zu berücksichtigen.  
LDB: Lichte Durchgangsbreite  
ESG: Einscheibensicherheitsglas  
VSG: Verbundsicherheitsglas

# Drehtürantriebe

Barrierefrei und extrem leise





## Drehtürantriebe

Feuer- und Rauchschutztüren müssen im Brandfall sicher automatisch schließen. Aber auch bei Innen- und Außentüren oder Türen in der Fassade ist automatisches Schließen erwünscht. Eine geschlossene oder schwer zu öffnende Tür ist allerdings ein Hindernis und nicht barrierefrei. Hier kommen Drehtürantriebe zum Einsatz, die automatisch öffnen und schließen, und so für Bewegungsfreiheit und Sicherheit sorgen. Der Drehtürantrieb DTN 80 hat ein patentiertes Doppelfedersystem, das die Tür auch bei schwierigen baulichen Rahmenbedingungen wie Durchzug, Überdruck oder einer Mehrfachverriegelung sicher, leise und vollständig schließt.

Das Produktprogramm bietet eine Vielfalt an Möglichkeiten: Drehtürantriebe sind als einflügelige und zweiflügelige Varianten erhältlich. Dabei lassen sich große Durchgangsbreiten von bis zu 2800 mm umsetzen.

Der Drehtürantrieb ist für alle Rahmenmaterialien geeignet und kann auch an vorhandenen Elementen nachgerüstet werden.



Leistungstark an Standard- und Brandschutztüren



Bewegungsfreiheit und Sicherheit durch berührungslosen Durchgang



DTN 80 hat ein patentiertes Doppelfedersystem, das dafür sorgt, dass die Tür sicher, leise und vollständig schließt

Technische Daten	
Drehtürantrieb DTN 80 / DTN 80-F	
Höhe x Tiefe x Länge	85 x 145 x 680 mm <sup>[1]</sup>
Gewicht	11 kg
Flügelbreite (1-flügelig)	700 – 1600 mm
Schließkraftgrößen bei Brandschutztüren	EN 3 – EN 7
Bandmaß (2-flügelig)	1450 – 3200 mm
Massenträgheit, max.	190 kg/m <sup>2</sup> <sup>[2]</sup>
Drehmoment, max.	260 Nm
Türflügelgewicht, max.	600 kg
Stromaufnahme für externe Geräte, max.	24 V DC / 2,5 A
Öffnungswinkel, max.	135°
Sturztiefen Scherengestänge	0 – 300 mm
Sturztiefen Gleitschiene	+10/-10 mm
Achsverlängerungen	30, 60 und 90 mm
Leistungsaufnahme, max.	80 W
Standby-Betrieb	7 W
Temperatur	-15 °C bis +50 °C
Schutzart	IP20
Prüfzyklen nach DIN 18263-4	500.000
Prüfzyklen nach EN 16005	1.000.000
[1] Antriebshöhe auch bei 2-flügeligen Türen mit integrierter Schließfolgeregelung [2] abhängig vom Gestänge	

# Glasschiebewandsysteme

Flexibilität mit Durchblick





## Glasschiebewandsysteme

Die Vorteile von Glasschiebewänden kommen vor allem da zum Tragen, wo Räume wechselnde Anforderungen erfüllen oder an variierende Personenzahlen angepasst werden müssen, zum Beispiel als Trennwand im Büro oder als Shop-in-Shop-Lösung im Ladenbau.

Mit Glasschiebewandsystemen sind für nahezu jeden Grundriss individuelle Lösungen umsetzbar. Zusätzlich zu den vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten bieten sie maximalen Komfort für Nutzer und Betreiber.

Da beim manuellen Glasschiebewandsystem keine Bodenführung benötigt wird, ist der Übergang schwellenlos und damit barrierefrei. Bei der Variante GSW-M G30 kommen feingerahmte ISO-Fahrflügel zum Einsatz. Dadurch werden die Luftspalte gegenüber unserer Standard GSW-M deutlich verringert.



Für jeden Grundriss passend: manuelles Glasschiebewandsystem für Shop-in-Shop-Lösung



Exklusiv und komfortabel: Das automatische Glasschiebewandsystem bietet vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten

Fotos: EYE-SCREAM / Hansjörg Riedel

Technische Daten		
	shopMaster GSW-M	shopMaster GSW-A
Ausführung	Ganzglassystem, manuell	Ganzglassystem, automatisch
Maximale Elementzahl	auf Anfrage	32
Fahrgeschwindigkeit (mm / s)		50 – 150
Hinderniserkennung		■
Bauart geprüft nach BGR 232, UVV und VDE Vorschriften		■
Max. Elementhöhe* (mm)	3500	3500
Max. Elementbreite* (mm)	1250	1250
Max. Elementgewicht (kg)	150	150
Mögliche Glasstärken (mm)	10 / 12, bei der Variante GSW-M G30: ISO 22 mm	10 / 12
Laufschienenausführung linear	■	■
Laufschienenausführung abgewinkelt	■	■
Laufschienenausführung gebogen	■	■
Durchgehende Bodenführung	optional	■
Oberflächen	silberfarbig E6 / EV1 eloxiert RAL nach Wahl (Pulverbeschichtung) Edelstahloptik	silberfarbig E6 / EV1 eloxiert RAL nach Wahl (Pulverbeschichtung) Edelstahl matt geschliffen**

\* Sonderlösungen auf Anfrage

\*\* Modulverkleidung edelstahlähnlich eloxiert

# Sicherheitskarusselltüren und Sicherheitsrundscheulen

Rundum sicher



Foto: EYE SCREAM / Hensjörg Riedel



## Sicherheitskarusselltüren und Sicherheitsrundscheulen

Hohe Sicherheit ganz ohne Kompromisse bei der Ästhetik: Sicherheitskarusselltüren und Sicherheitsrundscheulen sind die kompakte und sichere Zutrittslösung für repräsentative Bereiche. Verfügbar in verschiedensten Abmessungen, Materialien und Oberflächen lassen sie sich leicht in die Objektarchitektur integrieren.

Trotz der hohen Sicherheitseigenschaften wirkt der Eingang großzügig und durch den hohen Glasanteil offen und transparent. Der Einsatz filigraner Profilsysteme bietet zusätzlich zur hohen Personensicherheit viel Freiraum für die Gestaltung.

In Verbindung mit einem Zutrittskontrollsystem lässt sich die Personenvereinzlung in sicherheitssensiblen Gebäuden oder Gebäudebereichen zuverlässig kontrollieren. Ob mit Chip, Karte oder Fingerscan: Die Sicherheitskarusselltüren und Sicherheitsrundscheulen lassen sich flexibel an unsere oder an marktübliche Zutrittskontrollsysteme anpassen. Damit bieten sie maximale Flexibilität im Neubau und in der Nachrüstung.



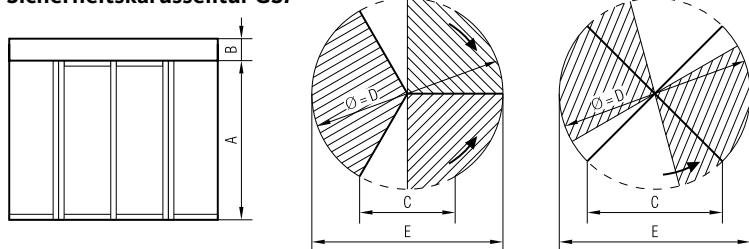
**Sicherheitsrundscheule: Personenvereinzlung mit viel Transparenz auf kleinstem Raum**



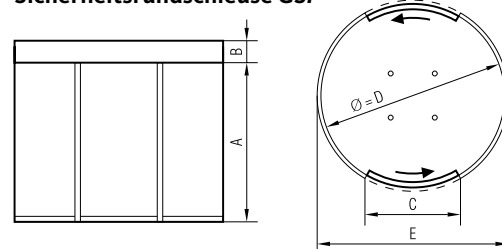
**Sicherheitskarusselltür für sichere Zutrittskontrolle: unberechtigte Personen werden entgegen der Durchgangsrichtung aus der Tür geleitet**

Fotos: EYE-SCREAM / Fotograf Hansjörg Riedel

### Sicherheitskarusselltür GSI



### Sicherheitsrundscheule GSI



#### Technische Daten Sicherheitskarusselltür GSI (mm)

D*	A*	B*	C / 3-flügelig	C / 4-flügelig	E
1800 – 2200	2100 – 3000	350 – 800	≈ 859 – 1050	≈ 1239 – 1514	1860 – 2260
Manipulationssicherheit	hoch				
Begehkomfort	mittel–hoch				
Personenfrequenz	niedrig–mittel				

\* Sondermaße auf Anfrage

#### Technische Daten Sicherheitsrundscheule GSI (mm)

D*	A*	B*	C	E
1000 – 1500	2100 – 3000	350 – 800	≈ 500 – 700	1060 – 1560
Manipulationssicherheit	hoch			
Begehkomfort	mittel–hoch			
Personenfrequenz	niedrig–mittel			

\* Sondermaße auf Anfrage

# Personenvereinzlung

Alles in geordneten Bahnen







## Personenvereinzlung

Den Zutritt ins Firmengebäude regeln, Eintrittskarten automatisch kontrollieren und den Zugang von Personen in geordnete Bahnen lenken: Hochwertige Produkte zur Personenvereinzlung, wie Drehsperren, Vertikaldrehkreuzen, Sensorschleusen und Portaldrehkreuzen, tragen zuverlässig zur Sicherheit von Gebäuden und ihren Nutzern bei.

Mit dem breiten Programm an Lösungen, Varianten und Ausstattungen findet sich für jedes Einsatzgebiet und jeden Kundenwunsch eine maßgeschneiderte und optisch ansprechende Lösung.

Personenvereinzlungsanlagen erfüllen in sicherheitssensiblen Bereichen höchste Ansprüche an Sicherheit, Zugänglichkeit und Komfort: Von der Absicherung an der Fassade über die Personenvereinzlung im Gebäude bis hin zur Komplettlösung

in Verbindung mit einem Zutrittskontrollsystem, als Teil eines zusätzlichen Flucht- und Rettungsweges oder als barrierefreier Durchgang. Mithilfe eines benutzerfreundlichen Bedientableaus kann die Personenvereinzlung bequem von der Pforte aus gesteuert werden.

Personenvereinzlungsanlagen müssen höchsten Anforderungen gerecht werden, denn sie werden tausendfach begangen und selten sanft behandelt. Unsere Anlagen sind dank langer Lebensdauer bei niedrigem Wartungsaufwand, hoher Energieeffizienz und hochwertiger Verarbeitung eine wirtschaftliche Investition.



**Drehsperre in widerstandsfähiger Bauweise mit Servoantrieb für angenehmes Begehen**



**Sensorschleusen für berührungslosen Begehkomfort und hohe Durchgangskapazität, wahlweise in offener oder geschlossener Betriebsart**

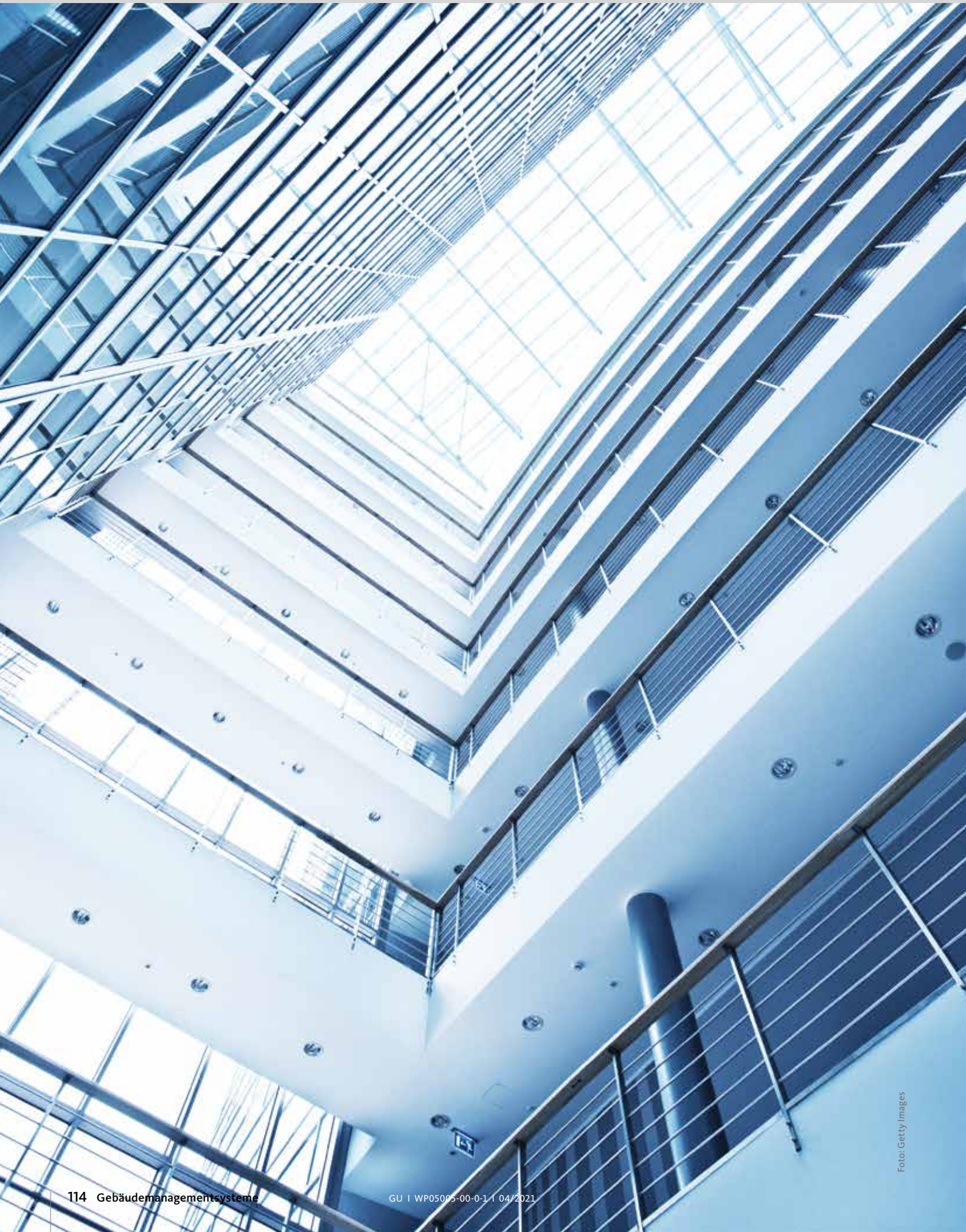
### Technische Daten

	Drehsperre GU-MC2*/GU-MC3	Vertikaldrehkreuz GU-GT1000	Schwenktür GU-IT 1000	Sensorschleuse GU-DF 550	Portaldrehkreuz GU-EHE 120
Durchgang (mm)	550	615	980	550	640
Höhe (mm)	1025	1000	1000	1052,5	2250
Breite (mm)	280	1500	1055	1150	1618
Duo-Ausführung	■			■	
Material	Edelstahl 1.4301	Edelstahl 1.4301	Edelstahl 1.4301	Edelstahl 1.4301	Aluminium, pulverbeschichtet
Material Sperrelemente	Edelstahl 1.4301	Sicherheitsglas	Sicherheitsglas	Acrylglas	Edelstahl 1.4301
Einbau von Zutrittskontrollsystemen	optional in Lesersäule				
Montage im ungeschützten Außenbereich	optional				■
Motorisch angetrieben	■	■	■	■	■
Spurteiler	Material CrNi-V2A Stahl, Sicherheitsglas / Acrylglas als Zubehör				
Manipulationssicherheit	mittel	mittel	gering	mittel	mittel-hoch
Begehkomfort	mittel	mittel-hoch	hoch	hoch	mittel
Personenfrequenz	mittel-hoch	mittel	hoch	mittel-hoch	niedrig-mittel

\* geeignet für fluchtwegergänzende Zutrittslösungen

# Gebäudemanagementsysteme

Unternehmen Sicherheit



Gebäudemanagementsysteme sind in vielen Bereichen schon seit Langem Stand der Technik. Sie werden zukünftig weiter an Bedeutung gewinnen. Dabei geht der Trend nicht nur in Richtung multimediale Vernetzung, sondern auch über verschiedene Gewerke und Hersteller hinweg. Die Anforderungen sind von Objekt zu Objekt, von Betreiber zu Betreiber sehr unterschiedlich und individuell.

Gut, wenn man für dieses Thema nur einen Ansprechpartner hat, der von der kleinen Vernetzungslösung bis zum herstellernerneutralen Managementsystem alles aus einer Hand anbieten kann.

Dazu kommen weitere Komponenten wie Schloss, Fluchttürsteuerung, Beschläge und vieles mehr – alles aus dem gleichen Haus. Das hat nicht nur den Vorteil, dass alle Bestandteile technisch perfekt aufeinander abgestimmt sind, sondern es reduziert Schnittstellen und vereinfacht die Kommunikation.

Der BKS-NET Gebäudebus verbindet elektromechanische Systeme – wie zum Beispiel Fluchttürsteuerungen, mechatronische Schließ- und Verschlusssysteme – zu einem vernetzten System. Türen können an zentraler Stelle im Überblick dargestellt, von dort aus überwacht und gesteuert werden. Er bietet so ein Mehr an Sicherheit.

Das Managementsystem GEMOS vereint gewerkeübergreifend und herstellernerneutral alle technischen Einrichtungen unter einer zentralen und einfach bedienbaren Oberfläche und schafft Kundennutzen durch Integration. Jedes System wird individuell auf das Kundennutzungsprofil zugeschnitten. Der Aufbau ist modular und höchst flexibel.

BKS-NET Gebäudebus .....	116
GEMOS .....	118
Beispielintegration JVA .....	120
Beispielintegration Rechenzentrum .....	121
Beispielintegration Logistik .....	122
Beispielintegration Verkehr .....	123

**» ARCHITEKTEN-HOTLINE 02051 201-2000**

# BKS-NET Gebäudebus

Eine Software für alle Systeme



**Stadtbibliothek am Mailänder Platz in Stuttgart**  
Stuttgart, Deutschland  
Architekt: Eun Young Yi  
Foto: pjt3\_CC



## BKS-NET Gebäudebus und Systemsoftware

BKS-NET verbindet die elektromechanischen Produkte der GU-Gruppe zu einem vernetzten System.

Sämtliche BKS-NET-fähigen Produkte – wie zum Beispiel Fluchttürsteuerungen, mechatronische Schließ- und Verschlusssysteme – können über eine einheitliche Software-Oberfläche parametrierbar und visualisiert werden.

Die Inbetriebnahme ist schnell gemacht, denn die Software ist selbstkonfigurierend. Alle angeschlossenen Produkte werden vollautomatisch erkannt. Die Benutzeroberfläche ist intuitiv bedienbar.

Die Visualisierung erfolgt über ein Modul am PC. Grundrisse und Grafiken können

nach Belieben eingebunden werden. Eine passwortgeschützte Anmeldung mit mehreren Berechtigungsstufen gewährleistet die Sicherheit des Systems.

So lassen sich zum Beispiel von zentraler Stelle aus alle Türzustände eines Gebäudes im Überblick darstellen. Türen oder Türgruppen können zentral ent- und verriegelt werden. Anzeige, Bearbeitung und Quittierung von Alarmen erfolgt ebenfalls zentral.

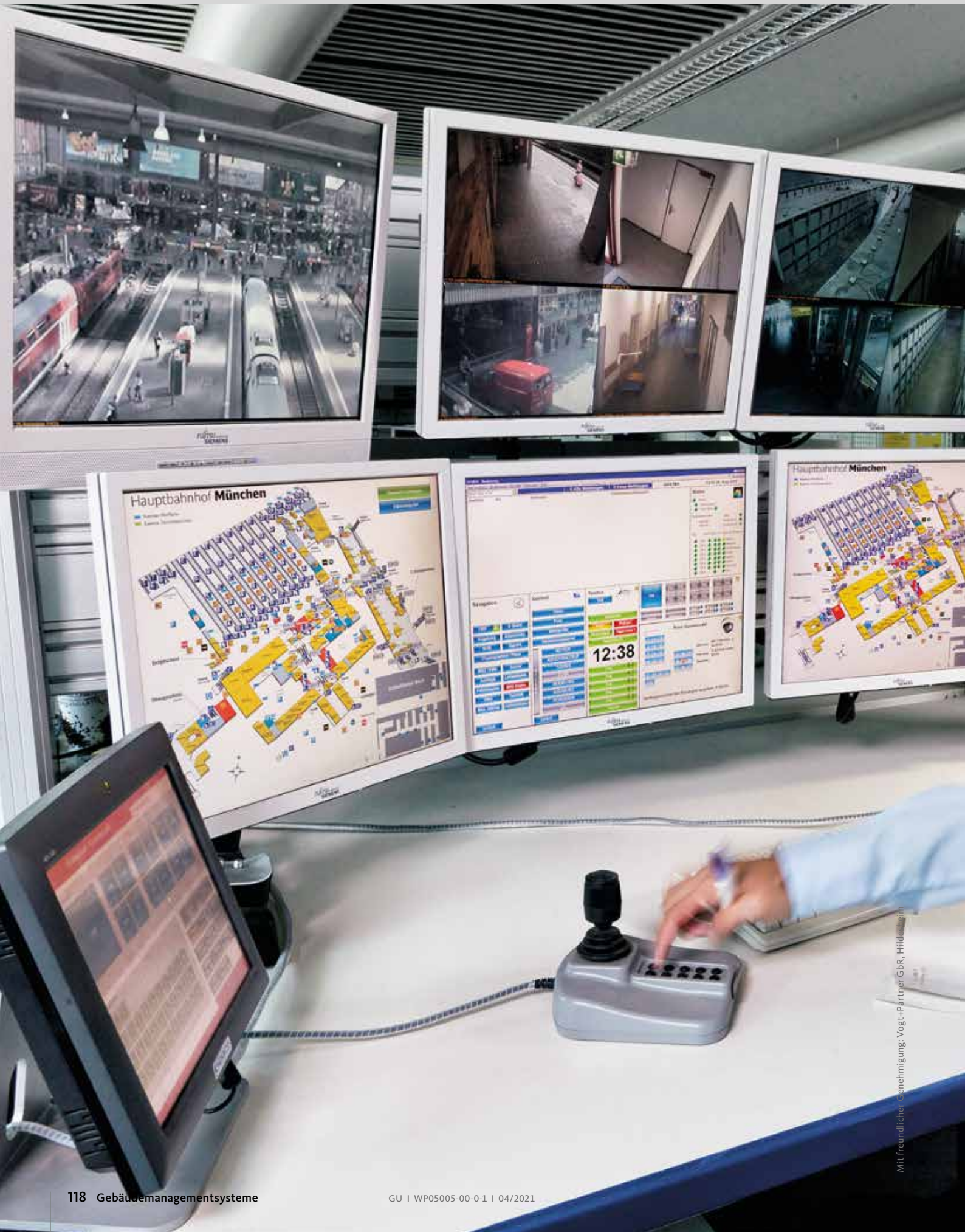
Auch eine dezentrale Parametrierung über Netzwerk (TCP / IP) oder Gebäudebus ist alternativ möglich.



Fluchttürsteuerung FTNT kann als BKS-NET-fähiges Produkt in die Visualisierung eingebunden werden

### Technische Daten

	Konfigurationssoftware CF10	Online-Visualisierung OV10	BKS-NET-Tableau-Oberfläche
Automatische Konfiguration aller Busteilnehmer	■	■	■
Echtzeitanzeige der Türzustände		■	■
Darstellung von Gebäudegrundrissen		■	
Lokale Parametrierung von firmeneigenen Produkten per USB	■		
Zentrale Parametrierung von firmeneigenen Produkten per Bus / Netzwerk	■	■	
Netzwerk-Schnittstelle (TCP / IP) zu GU-BKS-Gebäudebus	■	■	■
Moderne Browser-Oberfläche (Kiosk-Modus)	■	■	■
Definition / Schalten von Schaltgruppen		■	■
Steuern von firmeneigenen Produkten		■	■
Integrierte Alarmbearbeitung		■	■
Mehrstufige Bedienerrechte	■	■	■
Mehrplatzfähig (Client / Server)	■	■	
BKS-NET Schnittstelle	■	■	■



## GEMOS

Die Effektivität eines Gefahrenmanagementsystems ist maßgeblich von seiner Fähigkeit abhängig, mit verschiedenen Gewerken der Sicherheits- und Gebäudetechnik zu kommunizieren.

Je mehr Informationen ein Gefahrenmanagementsystem aufnimmt, desto mehr kann es an seinen Anwender weitergeben und desto mehr Interaktion zwischen den einzelnen Gewerken kann es bewirken.

GEMOS macht es möglich, eine Vielzahl an Medien, Kommunikation und Sicherheit herstellerneutral zu managen.

Die physikalische Anbindung kann über einfache Kontakte, serielle Schnittstellen oder TCP/IP erfolgen. Die Datenanbindung erfolgt nativ proprietär oder über Standards wie etwa OPC, BACnet, LON oder EIB.

Adaptiert wurden bisher unter anderem:

- Brandmeldeanlagen
- Überfall- und Einbruchmeldeanlagen
- Videoüberwachungsanlagen
- Zutrittskontrollanlagen
- Lösch- und RWA-Anlagen
- Fluchttür- und Schleusensteuerungen
- Sprech-, Zellenruf- und Interkomanlagen
- Elektrische Lautsprecheranlagen
- Telefonanlagen (TK, Voice over IP)

- Gebäudeleittechnik
- Personennotrufanlagen (PNA)
- Funkanlagen
- Medientechnik (Audio, Video, Steuerung)
- Gefahren-, Störungs- und Meldungsanlagen
- IT Hardware über SNMP
- Aufzugssteuerung
- Ereignisgesteuerter autonomer Drohnenflug

Ein übergeordnetes Gefahrenmanagementsystem „versteht“ und übersetzt die Informationen aller Gewerke. Es bündelt sämtliche Informationen unter einer übersichtlichen Benutzeroberfläche und führt Meldungen der Gewerke an einem Punkt zusammen. Der Anwender benutzt lediglich eine Oberfläche.

Die webbasierte Oberfläche ermöglicht den Aufbau einer anforderungsgerechten und individuellen Bedienoberfläche.

Modular aufgebaut, ermöglicht ein heutiges Gefahrenmanagementsystem vielfältige Lösungen vom Einzelplatzsystem bis hin zum unternehmensweiten Mehrplatzsystem.



Ereignisgesteuerter autonomer Drohnenflug mit Interaktionen zu Sicherheitssystemen



Die benutzerfreundliche Bedienoberfläche sorgt für einfaches Handling

## Beispielintegration JVA

### Anforderungen:

- Sehr hohe Sicherheitsanforderungen
- Verhindern von Entweichung (Flucht)
- Verhindern von Gewalttaten gegenüber anderen Insassen sowie Mitarbeitern der JVA
- Unterbinden von Handel und Verteilung von verbotenen Dingen
- Verhindern von verbotenen Ansammlungen und Treffen zwischen Insassen
- Kontrolle bei Nichteinhaltung von Regeln und Richtlinien
- Verhindern von Revolten und organisierten Widerständen

### GEMOS-Lösung:

Mit GEMOS können alle elektronischen Sicherheitstechniken herstellerneutral über eine intuitive und webbasierte Oberfläche visualisiert, bedient und intelligent miteinander verknüpft werden – bis auf Peripherie-Ebene! Mit den individuell gestalteten Bedienoberflächen lassen sich alle eingesetzten Sicherheitstechniken intuitiv und einfach bedienen:

- Alle Komponenten können in CAD-Grundrissplänen visualisiert werden
- Videoanlage mit Livebilddarstellung von Videostreams auf der Weboberfläche, Meldungsverarbeitung von Videodetektion, Kameras können auf beliebige Monitore geschaltet werden, Starten, Stoppen und Verwalten von Aufzeichnungen

- Brandmeldetechnik
- Elektroakustikanlage
- Personen-Notruf-Anlagen und Funk
- Zellenrufkommunikation
- Zaun- und Mauerkronendetektion
- Überwachung der Türkontakte, Schleusensteuerung, Evakuierung
- Telefonanlage
- Überwachen der Schlüsseldepotanlage
- Gewerke übergreifende Interaktionen und ereignisbezogene Steuerungen
- Individuelle gestaltbare Maßnahmen und Dokumentation aller Ereignisse, Meldungen und Steuerungen in einer Datenbank
- Hochverfügbar durch durchgängiges Redundanzkonzept (GEMOS HA Agent) von Arbeitsplatz, Server, Netzwerk und Schnittstellen
- Anbindung von vorhandenen Datenbanken mit Insasseninformationen zum Beispiel BASIS-Web
- Alarmierungen über Mail, SMS, Voice, Fax etc.

Diese GEMOS-Lösung ist adaptierbar auch für:

- Forensiken und forensische Kliniken
- Maßregelvollzugsanstalten
- Jugendstrafanstalten
- Psychiatrische Krankenhäuser



Foto: Getty Images

Lösung hoher Sicherheitsanforderungen



Foto: Getty Images

Hochverfügbarkeit und durchgängiges Redundanzkonzept



## Beispielintegration Rechenzentrum

### Anforderungen:

- Absicherung der Hochverfügbarkeit der verwalteten Daten
- Gewährleisten der Gebäudesicherheit und zwar standortübergreifend
- Physikalische Datensicherung: Hardware-Anwesenheitskontrolle, Kontrolle einzelner 19-Zoll Racks mit 3D-Statusübersicht, ob Türen geöffnet, geschlossen oder verschlossen sind
- Temperaturüberwachung sowie Anzeige und Steuerung der Umgebungstemperatur von Einzelräumen
- Steuerung und Visualisierung von Schrankschließ-, Rauchansaug-, Zutrittskontroll- und Videosystemen
- Umstieg / Erweiterung auf andere Hersteller / Systeme problemlos möglich
- Durch eigene Hardware einfache Aufschaltung von analogen und digitalen Informationen, zum Beispiel Temperaturen, Zähler, Störmeldungen möglich

### GEMOS-Lösung:

Unterschiedliche Einzelanlagen wurden zu einem Gesamtsystem mit konsistenten Bedien-, Visualisierungs- und Alarmfunktionen vereint, das komfortabel über den Web-Browser bedienbar ist.

- Zeitgesteuerte Abschaltungsüberwachung und Meldungsverifikation für die BMA
- Scharf- / Unscharfschaltung der EMA, unabhängig von echten Sicherheitsbereichen
- Verknüpfung von Aufnahmesequenzen der Videoanlage zu Alarmen
- Analogwertanzeigen, Zählerwerte und grafische Auswertungen der GLT
- Zutrittskontrollsystem mit Schleusensteuerung, Doppelzutrittssperre, Durchtrittsüberwachung und Vieraugenprinzip
- ELA mit dynamischer Zonenbildung und gezielter Durchsuchung in Lageplänen per Mausklick
- IST-Analysen und Auswertungen der Leitstellen-Daten als Basis für Entscheidungen zu Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und organisatorischer Abläufe



Foto: Getty Images

**Physische Datensicherheit: ein wichtiger Aspekt der Rechenzentrumssicherheit**



Foto: Getty Images

**Der Zutritt darf nur autorisierten Personen gewährt werden**

## Beispielintegration Logistik

### Anforderungen:

- Nachweispflicht für Zertifizierungen, internationale Standards, bei Warenverlust
- Verhindern von Kriminalität
- Unterstützung der hohen Anforderungen an Wirtschaftlichkeit und Qualität
- Zusammenführen einer Vielzahl von technischen Gewerken
- Standortübergreifende Vernetzung

### GEMOS-Lösung:

Herstellerneutrales Managementsystem mit offenen Schnittstellungen und einem auf die kundenspezifischen Prozesse abgestimmten Bedienkonzept sowie einer einheitlichen Bedienphilosophie.

Größtmögliche Optimierung von Prozessabläufen durch Automatisierung. Integrierte Konsistenzprüfung zur Minimierung von Ungereimtheiten im Logistikprozess inklusive Nachweis von Fehlverladungen. Damit konnte eine Verringerung von Versicherungsprämien erreicht werden.

- Systemübergreifendes Reporting
- Fahrzeugüberprüfung durch Einbindung von Nummernschilderkennung, Fahreridentifikation, Schrankensteuerung, Anmeldung der Lieferanten im System, automatisierte Kartenausgabe, Abgleich der Daten mit der Warenwirtschaft

- Wegeleitung auf dem Betriebsgelände, Zuweisung von Ladepositionen, automatisierte SMS-Benachrichtigung, Audio-Durchsagen und LED-Großanzeigen
- Integration von Wiegevorgängen
- Bilanzierung (Wer? Welcher Lkw befindet sich noch auf dem Gelände?)
- Integration der Videoanlage
- Integration und Visualisierung der Brandmeldeanlage
- Überwachung und Steuerung der elektronischen Schließanlage
- Visualisierung aller relevanten Lagepläne, Subsysteme und Systemprozesse in einer gemeinsamen Oberfläche, Lokalisierung von Fahrzeugen und Containern, Laufkartenerstellung
- Alle Daten aus den unterschiedlichen Quellen lassen sich zusammenführen und gemeinsam verarbeiten. Für jede Meldung oder auch Gruppen von Meldungen können individuelle Maßnahmenpläne definiert werden.



Foto: Getty Images

**Effiziente Logistikprozesse erfordern ein Höchstmaß an intelligenter Vernetzung**



Foto: Getty Images

**GEMOS unterstützt höchste Anforderungen an Qualität und Wirtschaftlichkeit**

## Beispielintegration Verkehr

### Anforderungen:

Effizienzsteigerung der Betriebsabläufe, um Kosten zu reduzieren:

- Zusammenführen von altersbedingt technologisch unterschiedlichen sicherheitstechnischen Anlagen
- Optimierung von Prozesssteuerung und Prozessüberwachung
- Prozesse effizient gestalten
- Zeitnahe Lagebeurteilung und Fahrgastinformation im Ereignisfall
- Effizienzsteigerung durch gezielten Personaleinsatz

### GEMOS-Lösung:

Aufbau einer modularen Informations-, Kommunikations- und Anwendungsplattform.

- Integration bestehender Systeme über standardisierte Schnittstellen
- Integration von Notrufsäulen
- Effiziente Lagebeurteilung durch Tracking von Personen und Fahrzeugen zur schnellen und gezielten Ereignisreaktion
- Zugriff auf alle Kommunikationssysteme über einen zentralen IP-Kommunikationsserver zur schnellen Weitergabe von Informationen in Form von Sprachdiensten, SMS, E-Mail etc.



Foto: Getty Images

**Reibungslose Abläufe und schnelle Information und Reaktion im Ereignisfall**



Mit freundlicher Genehmigung: Vogt+Partner GbR, Hildesheim

**Auch technologisch unterschiedliche sicherheitstechnische Anlagen können zusammengeführt und in einer Oberfläche visualisiert werden**



# Service mit System

» ARCHITEKTEN-HOTLINE 02051 201-2000



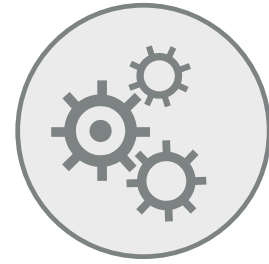
## Planungsunterstützung

Die Basis für erfolgreiche Bauprojekte: Bereits in der Planungsphase bietet die GU-Gruppe Architekten und Planern umfassende Unterstützung. In enger Zusammenarbeit mit den Kunden entstehen gewerkeübergreifende Gesamtkonzepte, die individuell auf die Anforderungen des Gebäudes abgestimmt sind. Gebäude- und Personensicherheit werden dabei genauso berücksichtigt wie Barrierefreiheit, Komfort und Ästhetik.



## Objektberatung

Erleichtert den Arbeitsalltag: Die Objektberatung unterstützt Architekten und Planer bei allen Fragen und in jeder Objektphase – von der Planungsunterstützung über die Zuarbeit bei der Ausschreibung bis zur Ausführung. Durchdachte und aufeinander abgestimmte Systemlösungen garantieren dabei Funktionalität und die Einhaltung der relevanten Normen und Richtlinien.



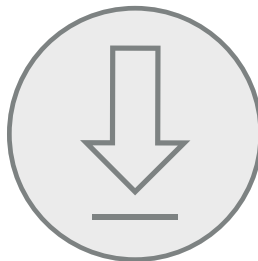
## Tür-Engineering

Schritt für Schritt zur passenden Tür-Lösung: Mit dem Tür-Engineering hat die GU-Gruppe eine effiziente Methode zur objektspezifischen Türenplanung entwickelt, die auch gewerkeübergreifende Lösungen abbildet. Für maximale Planungssicherheit sorgt die Dokumentation mittels schematischer Türzeichnungen, Komponentenlisten und Funktionsbeschreibungen.



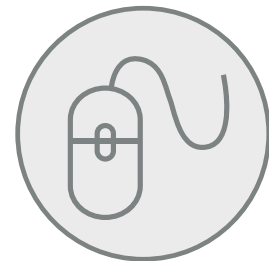
## Architekten-Hotline

Für alle, die Fragen zur Planung haben oder detaillierte Informationen zu den Produkten der GU-Gruppe wünschen: Die Objektberater der Architekten-Hotline bieten persönliche und kompetente Beratung: telefonisch unter 02051 / 201-2000, per E-Mail unter [objektberatung@g-u.de](mailto:objektberatung@g-u.de) oder über das Kontaktformular auf der Unternehmens-Website [www.g-u.com](http://www.g-u.com)



## Kostenloser Download

Für vereinfachte Planung: Mit dem Download-Angebot auf der Unternehmens-Website lassen sich produktbezogene Informationen und Anwendungen schnell, bequem und kostenlos auf die eigene Festplatte laden: von Produktunterlagen und Werkzeichnungen über die Leistungserklärungen bis hin zu Softwarelösungen.



## Customer Information System

Einfach per Mausklick: Das Customer Information System (CIS) ist ein Bestell- und Informationssystem für alle Produkte der GU-Gruppe. Mit der Online-Plattform können Kunden rund um die Uhr und sieben Tage die Woche auf wichtige Informationen zugreifen: von der Angebotserstellung bis zur Verfügbarkeitsprüfung in Echtzeit, von der Bestellung bis zur Auftragsverfolgung.



## AusschreibungsManager

Vollständig und technisch auf dem neuesten Stand: Mit dem AusschreibungsManager stellt die GU-Gruppe Architekten und Planern ein komfortables Online-Tool zur Verfügung, mit dem sich mühelos Ausschreibungen zusammenstellen lassen; über eine integrierte Importfunktion können bestehende Ausschreibungen in den AusschreibungsManager hochgeladen und weiterbearbeitet werden.



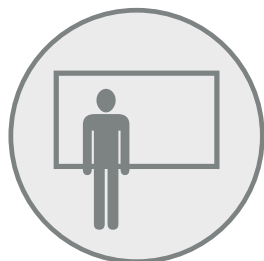
## Bemusterung

Überzeugt nicht nur Bauherren: Qualität und Funktionalität lassen sich am besten live vor Ort erleben. Die GU-Gruppe organisiert und betreut deshalb die Bemusterung am Objekt und stellt auf Wunsch verschiedene Varianten und Funktionen vor. Alternativ bietet die GU-Gruppe weltweit die Besichtigung von Referenzobjekten.



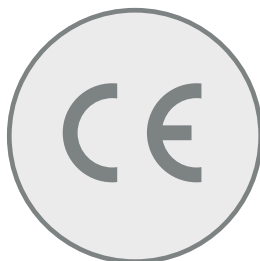
## confiGUrator

Die richtigen Produkte in der richtigen Anzahl: Der praktische confiGUrator ist eine Online-Plattform zur genauen Ermittlung von Stücklisten und Beschlagauflösungen. Anhand objektbezogener Vorgaben erhält man in Sekundenschnelle eine technisch korrekte Stückliste. Die Datenermittlung basiert auf aktuellen Konditionen und technischen Grundlagen.



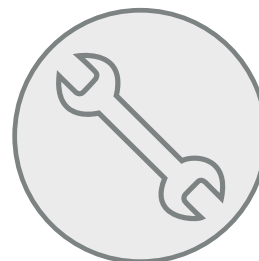
## Seminare und Schulungen

Praxiswissen aus erster Hand: Mit rund 160 Veranstaltungen jährlich bietet die GU-Gruppe ein breit gefächertes Angebot an Seminaren und Schulungen. Auf dem Programm stehen dabei zum Beispiel Produktinnovationen und deren Anwendung oder Normen und Richtlinien. Einige Seminare und Schulungen sind als Fortbildungsveranstaltungen der Architekten- und Ingenieurkammer zertifiziert und werden anerkannt.



## Lizenzen und CE

Maximale Sicherheit als Standard: Als CE-Lizenzgeber für Fenster und Fenstertüren nimmt Ihnen die GU-Gruppe die CE-Zertifizierung ab – damit Sie im Tagesgeschäft Zeit und Aufwand sparen.



## Montage, Inbetriebnahme, Service, Wartung

Alles aus einer Hand: Neben der Beratung und dem Produkt gehören dazu auch Service-Leistungen – individuell auf den Kundenbedarf zugeschnitten. Die Montage und Inbetriebnahme durch Spezialisten stellt Normenkonformität und die Sicherheit der Nutzer sicher. Die anschließende regelmäßige Wartung sorgt für Werterhalt und Funktionssicherheit eines Produktes. Und wenn es doch mal klemmt, schafft ein flächendeckendes Netz von Kundendienst-Monteuren schnelle Abhilfe.

Ein Produkt allein ist noch keine Lösung. Nur mit der richtigen Planung und Anwendung, stimmen auch Sicherheit, Funktion und Wirtschaftlichkeit. Deshalb setzt die GU-Gruppe den Systemgedanken des Produktprogramms konsequent im Serviceangebot fort. Persönliche und kompetente Beratung, kostenlose Online-Unterstützung und ein umfassendes Programm an Fachseminaren greifen dabei eng ineinander – und erleichtern Architekten und Planern den Arbeitsalltag.

Personenbild: Getty Images



Imagefilm Gretsch-Unitas

Öffnen, bewegen, schließen, sichern:  
kompetente Unterstützung rund um  
das ganzheitliche Produktprogramm  
der GU-Gruppe



**Die GU-Gruppe ist in der Welt zu Hause:** Weil wir Ihre Sprache sprechen. Weil wir überall auf der Welt in Ihrer Nähe sind. Wir leben Vorsprung, jeden Tag und überall für jedes Projekt – in über 50 Produktions- und Vertriebsgesellschaften in mehr als 35 Ländern.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.g-u.com](http://www.g-u.com)





## Produktionsstätten

### Deutschland:

Gretsch-Unitas  
GmbH  
Baubeschläge

BKS GmbH

GU Automatic GmbH

ela-soft GmbH

### Frankreich:

FERCO S.A.S.

### Slowakei:

GU Slovensko  
S.R.O.

## Haftungsausschluss

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Produktbeschreibungen können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden.

Die hier gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen.

Die Veröffentlichung wurde nach bestem Wissen erstellt. Für evtl. Fehler übernimmt die Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas keine Haftung. Änderungen im Rahmen des technischen Fortschritts sind möglich.

Die in der Veröffentlichung dargestellten Produktabbildungen können vom Original abweichen.

## Urheberhinweis

Sämtliche Bilder und Texte in dieser Veröffentlichung sind urheberrechtlich geschützt. Soweit nicht am Bild anderweitig aufgeführt, stehen die Rechte der Unternehmensgruppe Gretsch-Unitas zu. Jede Verwendung urheberrechtlich geschützten Materials ohne Zustimmung der Rechteinhaber ist unzulässig.

Herausgeber  
Gretsch-Unitas GmbH Baubeschläge  
Johann-Maus-Str. 3  
D-71254 Ditzingen  
Tel. +49 7156 301-0  
Fax +49 7156 301-2 93  
www.g-u.com



Auszeichnung mit dem 1. Platz beim bba-Wettbewerb „Planer-Kommunikation“  
in der Kategorie „Ausführliche Dokumente“.





FENSTERTECHNIK  
TÜRTECHNIK  
AUTOMATISCHE EINGANGSSYSTEME  
GEBÄUDEMANAGEMENTSYSTEME

Gretsch-Unitas GmbH  
Baubeschläge  
Johann-Maus-Str. 3  
D-71254 Ditzingen  
Tel. +49 7156 301-0  
Fax +49 7156 301-77980

BKS GmbH  
Heidestr. 71  
D-42549 Velbert  
Tel. +49 2051 201-0  
Fax +49 2051 201-9733

GU Automatic GmbH  
Karl-Schiller-Straße 12  
D-33397 Rietberg  
Tel. +49 5244 9075-100  
Fax +49 5244 9075-599

Gretsch-Unitas AG  
Industriestr. 12  
CH-3422 Rüdtligen  
Tel. +41 34 44845-45  
Fax +41 34 44562-49

GU Baubeschläge Austria GmbH  
Mayrwiesstr. 8  
A-5300 Hallwang  
Tel. +43 662 664830  
Fax +43 662 664830-301

[www.g-u.com](http://www.g-u.com)

Vorsprung mit System

